

Sach-Register.

[Eine deutsche Zahl allein stehend verweist auf die Nummer des Liedes; steht sie aber hinter einer römischen, so zeigt sie die Seite des betr. Bandes an.]

- Margäuer Liebi, die 49.
 Abendgang 86. 88.
 Abendlied der niederf. Bauern II. 481.
 Abendlieder, geistliche 1393/94.
 Abendreihen 935/939.
 Abendstern 613.
 Abendtänze 967. 936.
 Abenteuer im Walde 517.
 Abfertigung, kurze 818^a.
 Abgelehnte Theilnahme II. 358.
 Abreise des Schazes II. 570. Nr. 749.
 Absage (Aussündigung) der Liebe 699.
 Absagebrief 481. II. 222.
 Abschiedslieder, allgemeine 741/796.
 — der Handwerksburschen 1592 ff.
 — der Soldaten s. Soldatenlieder.
 — des Matrosen 790.
 Abschied des Ritters 741.
 — betrübter II. 418.
 — leichter 772. 788.
 — schwerer 742.
 — mit Versicherung der Treue 545.
 — mit Bertröstung 455.
 — im Korbe 696.
 — von Berlin 796.
 — von Deutschland 1375.
 — von dem Gnadenbilde III. 769.
 — von Innsbruck 643.
 — von dem Städtchen II. 586.
 — von Straßburg 755.
 — von der Welt I. 547. III. 863.
 Abtrumpfen zwischen Liebesleuten II. 422.
 Abtweihe 1133.
 Abweisung eines reichen Freiers 766.
 Adersmann, der geistliche 2144.
 Adams Söhne (Spiel) III. 611.
 Adam und Eva 1760.
 Adelger (Ulinger) 41^b.
 Adelheid, die schöne 184.
 Aderlaß der Mönche u. Nonnen III. 838.
 Adler und Gule 171.
 Agnese (Agnete), die schöne 1^d.
 Agnina, die schöne I. 7.
 Alexander v. Meß I. 197. II. 492.
 Alamode Monsieur II. 116.
 Allegehr (Ollegehr) I. 123.
 Amenlieder 1471/85.
 Alte Frau nicht freien 892.
 Alten Mann nicht heirathen 850.
 Alter Mann als Freier 891. 893.
 Amorspiel II. 741.
 Amstel im Walde 522.
 Andernacher Mädchen 484.
 Anflöpsleinstag III 161.
 Anna und der böse Fährndrid I. 144/46.
 Anna und Heinrich I. 146.
 Annchen und Ulrich I. 135.
 Annchrisfine und ihr grausamer Bruder I. 574.
 Annelein, Königsstochter gestohlen und wieder-
 gefunden I. 549.
 Annel, das braune I. 476.
 Anneleins Hochzeitstag I. 394.
 Anneli, schön Anneli I. 125.
 Anrede an das Haupt eines Getödteten I. 394
 Zeile 5/8.
 Anfar Ulereich I. 139.
 Ansingelieder 1180/1278.
 Apfel, der verwandelte 7.
 — Symbol der Liebe I. 26.
 — vom Rix zugeworfen I. 2.
 Arme Seele 2031/38.
 Armesünderblume 10.
 Artilleristenlieder 1325/30.
 Auferstehung Jesu 1970/78.
 Auf Posten 1427.
 Augen, in ihnen liegt das Herz 541.
 Augentrost 560.
 Augustin, der liebe 984.
 Ausgeflogen 521.
 Ausjaß glaubte man durch Jungfrauenblut zu
 heilen I. 149.
 Austerlitz (Dreikaiserschlacht) 343.
 Auswandererlieder 794/796.
 Bach, Seb., zwei Volkswaisen in einer Fuge 1046.
 — Schluß vom Großvateranz in der Bauern-
 Kantate II. 947.
 Bacharachser Wein 1136.
 Badenwill, Markgraf II. 493.
 Bäcker, Preislied derselben 1629.

- Babeliedli, geistliches 2139.
 Babeluft 1661.
 Badenfahrt 1159.
 Badereiseeinladung 1158.
 Baderliedli I. 127.
 Bahr-Recht I. 300.
 Balladen und Romanzen 1—220.
 Balthasar (=Tannhäuser) I. 50.
 Balzer, Junfer 248.
 Barbarossa 31.
 Bär und Bauern 161.
 Baron, der falsche 710.
 Batenka (Schlüsselblume) II. 504.
 Bauer, der zufriedene 1551.
 — der schelmische 127.
 — ins Holz 149.
 Bauer und Bürger (Wettgef.) 1081.
 — und Ritter (Wettgef.) 1079.
 — und Student 158.
 — und Krähe III. 53.
 — und seine 3 Schwiegersöhne 1571.
 Bauern, Ehrenlieder auf sie 1548/49.
 — bei der Linden II. 98.
 — Spottlieder 1534/35 u. a.
 — die üppigen 1534.
 — die vollen 1535.
 — von St. Pölten 378.
 Bauerndorf, was man da braucht 1544.
 Bauernhochzeit 1553.
 Bauernhimmel 1764 (bayrisch) 1763 (schlesisch).
 Bauernkalender 1537.
 Bauernkirnes 1535.
 Bauernklage 1546.
 Bauernknecht, der wohlgezogene 1540.
 Bauernkrieg, fränk. 275.
 Bauernlieder 1534 ff.
 Bauernlummels Abenteuer I. 416.
 Bauernmadel, das heirathslustige 855. 856.
 Bauernsohn in der Fremde 1157.
 Bauernstand, Lob desselben III. 28.
 Bauertanz, Hergang dabei 1534.
 Bauersfrau und Student 149.
 Baum im Odenwald 700.
 Bäumelein, die zwei mit Muskat und Nüßlin
 419b. 419c. 420. 679b. Str. 6.
 Bäumelein steigen 527. II. 262.
 Befreiung des Geliebten 63. 62.
 Begräbnislieder 2168/69.
 Benno, Str. 2095.
 Benzenauerlied 256.
 Bergentrückung I. 49. I. 101.
 Berg und tiefes Thal (Wanderstrophe).
 Bergmanns Lieb I. 259.
 Bergmannslieder 1512/33.
 Bergreihen von Joachimsthal 1520.
 Bergwerke in Sachsen 1523.
 Bernauerin, die schöne 92.
 Berner Weise I. 82.
 Besenbinderlied I. 746.
 Bettelhochzeit (Spottreime bei Hochzeiten) 884/889.
 Bettelmann aus Ungarn I. 466.
 Bettelmönch 1584.
 Bettler, der glückliche 139.
 Bettler, der tanzende II. 748.
 Bettlerberuf, der lustige 981/982.
 Bicocca-Schlacht 262.
 Bierlala III. 542.
 Bierlied, ältestes 1139.
 — bayrisches 1169.
 Binzgauer s. Pinzgauer.
 Birnbaum (Zählgeschicht) III. 531.
 Bittgesänge für die Bittwoche (Kreuzwoche)
 2024/32.
 Blätter der Bäume fallen im Traume 683. 527.
 Blaubartsage I. 148.
 — Lieder dazu 41. 42. 195.
 Blaublümlein 192. 572.
 Blume, die beschotene I. 472.
 Blume, die verwandelte 9.
 Blumen auf den Gräbern blühend I. 589. II. 542.
 Blumen auf der Haide III. 715.
 Blumen, bunte 383.
 Blumen in Volksliedern endlos 387 ff.
 Blumenhaus 454.
 Blümler am See 177.
 Blümlein, drei 1060.
 Blümlein, Ring und Gürtel 572.
 Blümlein zum Kranz 441.
 Blümleinmacher, der 2124.
 Blutrache 54. 46.
 Böhmerschlacht 255.
 Böhmerwald 626. II. 348.
 Bohnenlieder 1174/76.
 — historisches darüber III. 99.
 Bottschaft durch die Nachtigall 562b.
 Braun Annel I. 478.
 Braunschweig, der edle Herr von 64.
 Braunschweiger Jäger, die 1334.
 — Humor 1727.
 Brautansingen 1275/80.
 — Abholen II. 221.
 — Abschied vom Elternhaus 877/79.
 — auf der Bahre I. 403.
 — im Grabe 203.
 — die siebenjährige I. 392.
 — die sterbende 93.
 — die trauernde 736.
 — die treulose (vom Teufel geholt) 211.
 — die verunglückte 2. u. 107.
 — die zwölfjährige 109.
 — von Babylon 263. II. 90.
 — von Großwardein 2129.
 Brautfahrt Hinriß 38.
 Brauthaubenlied 873.
 Brauthänseln (Nexiren) II. 669.
 Brautlied 641.
 Brautkauf 865. III. 406.
 Brautmörder 41. 42. 52/54.
 Brautpaar niederfingen II. 662.
 Brautraub 38 u. 39.
 Brautwahl 849.
 Brautwerbung 863.
 Brautzug mit Gesang (vogtländisch) 871.
 Braut zu Bett tanzen 874. III. 20.
 Bräutigam, der tobt I. 598 ff.
 Bräutigams Wahl, Bedenken dabei 841/48.

Brechhaus-Liedchen 1558/59.
 Breisacher-Bußschaft 313.
 Breitenstein, der I. 146. 528.
 Bremberger, der 100.
 Bremse und Fliege 164.
 Brennenberg I. 359.
 Breslau, Verennen der Stadt (1760). 332.
 Brombeeren 121.
 Brosius, Nachbar 953.
 Brot, das verfeinerte I. 623.
 Bruder, der arme 1584.
 — Claus 252. II. 87.
 — Conrad 1728.
 — Lüderich 1733.
 — Welcher als Reiter 1753.
 — Zeit wider Feini 261.
 — Beitstön II. 59. 278 (262) oder 263.
 — der dienstwillige I. 349. 407.
 — der grausame 186 u. 1979.
 — der gerächte 45.
 — der volle 1172.
 — von der Schwester gerettet 1172.
 Bruder und Schwester I. 349. 407. 566.
 Brünnerle, das schwäbische 203.
 Brunnen und Bächlein fließen 429.
 Brunnen-Gier-Heißhelig 1154/55.
 Buu, der traurige 570.
 Buchdruckerorden 1628.
 Buchsbaum und Felsingen 1073.
 Buchsbaum, geistlich 1073, Mel. 3.

Catharina, St. f. Katharina.
 Carillon von Dünkirchen 948.
 Charfreitagslieder 1962. 1969.
 Chiltgang (Kiltgang) 825/29.
 — Verlockung dazu 592.
 Christian, mein 1028.
 Christinchen, die Unglücksbraut I. 14 ff.
 Christof, St. 2096.
 Christus erstanden 1970 ff.
 — geboren 1908/51.
 — stift den Sturm 2018.
 Claes Molinaer 250. II. 480.
 Cleriker (Student) und Bauer 158.
 Curante Margrethen I. 254.

Daheim (geistlich) 2175.
 Dame, die kapitänische 1387.
 — die verwundete I. 345.
 Danhäuser = Danhäuser I. 40. 44.
 Dania, Freier aus I. 392.
 Daniel, Herr = Lannhäuser I. 45.
 Damm, Graf (Schlacht bei Collin) 330.
 David und Goliath 1758.
 Deferteur (Ausreißer) 1393/97.
 Deffauer-Marsch 322.
 Deutsch-franz. Krieg 1870/71, Nr. 365/370.
 Deutsch-Franzose, der 310.
 Deutsch-Französin, die 311.
 Diebeslichter I. 199.
 Diensthnecht, der keusche I. 266.
 Dienstmagd, unschuldig gehalten und gerettet 213.
 Dilladen I. 474.

Ding, das dumme 1026.
 Dirndl (Dirnlein), das beruhigte 583.
 — das getröstete 605. II. 423.
 — mei schön's Dienei 604.
 — das stolze Dirnlein 839.
 Distelbaum 438.
 Ditmarsische hist. Lieder 234. 254.
 — Länze (langer und Springtanz) II. 949.
 Döntjes (Trinkreime) 1164 ff.
 Dollenweise (Tollner Melodie) 245 oder II. 100
 oder III. 176.
 Dollinger, Ritter 30.
 Doppelspiel I. 256.
 Donauschiffer u. Donaustrudel 136.
 Dorneckerlied 253.
 Dornik (= Lournay) II. 113.
 Dorothea, St. (die Heilige) 2120.
 — die schöne Nigenweib I. 4.
 Drachenkämpfer f. St. Georg 2097 ff.
 Drei Frauen an Jesu Grabe 1971/73.
 Drei Fräulein im Baumgarten 377.
 Drei Fräulein im hohen Haus 418.
 Dreikönigslieder, geistl. f. die Kirche 1955/56.
 — beim Umzug f. Sternendröher.
 Drei Lilien 740.
 Drei Rosen auf einem Stiel (Zweig) 390. Str. 4.
 — im Thal 464. Str. 12.
 — im Winter 117.
 Drei Rosen fallen 203.
 Drei Schwestern im Himmel 218.
 Drei Sterne am Himmel I. 164.
 Dreißigjähriger Krieg 304/316.
 Drunkenstein, Herr von 1884.
 Druck mit so! 614. 615.
 Dursli und Babeli 80.

Eber, der I. 507.
 Eckart, der getreue, als Hüter des Venusberges
 Nr. 17. Str. 15.
 Edelfrau und Bettler I. 465.
 Edelknabe, der treue I. 332.
 Edelmann, Spielmann und Bauer 1571.
 Edelmann und Bauer 1079.
 Edelmann und Schäfer I. 43.
 Edelmannslehre 236.
 Edelmann im Haberjagd 146.
 Ehe, die erzwungene I. 394.
 Ehebruchs-Lieder 899/902.
 Ehefrau geprügelt 909.
 Eheloser Stand belobt 862.
 Ehemann, der betrogene 900.
 — der geprügelte 908/909.
 Ehemanns Neue 898.
 Ehemanns Traum 912.
 Ehestandsfallen 882. 896/909.
 — Lov II. 635.
 — Gefallen daran 868.
 — Würdigung als göttliche Einrichtung (altes
 Hochzeitslied) 867.
 Eheweibstraum und Wunsch 912b.
 Ehrenräuber 131.
 Ehrtrunk, der 1712.
 Eichhorn und Eichhörnin 172.

Eichkätzchen's Tanzliedchen II. 484.
 Eifersucht des Knaben 48.
 Eifersüchtelei 717b. 623. 1015.
 Einhorn (geistlich) 2145. III. 873.
 Einfieler beim Tanz 979a.
 Elfenlieder, eine Probe I. 18.
 Elfenritter, der und die schöne Isabel I. 150.
 Elsser Tänze (älteste) 1020/21.
 Elslin, f. Schwimmerfage.
 Elsbeth (die Gräfin) und die Räuber III. 760.
 Emmeran, St. 2094.
 Engel, allerschönster II. 250. II. 324.
 Engelland — dahin fahren 1867.
 Engelspiel 2174.
 Entbindung im Walde, mit Tod der Mutter 194.
 Entführung eines Burgfräuleins 34.
 — einer Edelmannsfrau 138.
 — einer Malerstöchter 116.
 — einer Metzgerstöchter 120.
 — aus dem Kloster 68.
 — aus dem Gerail II. 284.
 Ermentrich, König 23.
 Ernst, Herzog 25.
 Erzherzog Karl an sein Heer 345.
 Esben og Malfred I. 405.
 Eßeltreiber 1577.
 Espe, die verwandelte 8b.
 Espenzweiglein II. 254.
 Esfenscher 1639.
 Eule, die Spann I. 500.
 Eule und Adler 171.
 Evangelisches Jubellied 278.

Fabrikanten, gegen sie 1641.
 Fahnenlied im Jahr 1815 (preuß.) 1358.
 Fährnder Schüler und die schöne Frau 1684.
 Fährndrich, der betrogene 1351.
 — der bestraft 122.
 Falkenstein 62. I. 221.
 Falsche Liebe (Mordballade) I. 167.
 Falscher Sinn der Burschen 537.
 Falkenrock 1717.
 Farben, die 502. 503.
 Farben und Stände 1794.
 Farbenlied (geistl.) 1967.
 Fastenzeitlieder f. Passionslieder.
 Fastnachtstam II. 81.
 Fastnachtstanz 1156.
 Fastnachtstreime der Kinder 1207/15.
 Fasbinder, der 130.
 Faublas I. 471.
 Faust, Dr. 220.
 Federn auf dem Hüte I. 264.
 Feirtanz 931.
 Feinslieb verloren 49.
 Fenstergang (Fensterlein) 469. 813/830.
 Fidelesumf 1881.
 Fiedler, der buckelige 15.
 Firtlesanz 957.
 Fink, der todte 1752.
 Finkera Wäldle (Spiel) 887.
 Fischer, der 151a.

Fischerin, die 151b.
 Fischergeßel I. 449.
 Fischers Töchterlein wird entführt II. 307.
 Flachsarbeiterinnen-Lieder:
 — a) beim Flachsbrechen 1558 ff.
 — b) beim Flachsrißeln (Reß- oder Replieder) 1560 ff.
 Flagge, die blaue 1497.
 Flammweise Wolframs I. 82. III. 747.
 Fländern, die Mädchen aus II. 294.
 Fliege (Romanze) 164.
 Fliegen, die bösen 1710.
 Flitterfranz 840.
 Flohhaas 1709.
 Floß und Blancflos 81.
 Fluch durch die Mutter 194.
 Flucht der h. Familie 1950.
 Flug der Liebe 512.
 Fontanet (Schlacht bei) 225.
 Fragen, fromme 2004. 2005.
 Fragen, laß sein! 460.
 Fränkischer Bauernkrieg 275.
 Fränkischer Bauernton 279.
 Franz von Sickingen 266.
 Franzosen u. Bayern gegen Preußen (1806).
 Nr. 344.
 Französische Volkswaisen:
 — Bien heureuse est un'âme III. 706.
 — Il me suffit de tous III. 701.
 — Ma belle si ton âme III. 706.
 — Une jeune fille III. 706.
 Frauenhaar 1736.
 Frau Holba (Holle) f. Holbalieder.
 — Luddelei 1702.
 — Müllerin 156.
 — v. Löwenburg I. 366.
 — v. Luxemburg I. 368.
 — v. Weissenburg 102.
 Frauen, böse Ehefrauen 903/905.
 Frauenkauf III. 406. II. 658.
 Frauenliebe bis zum Tode 95.
 Fräulein, drei 418. 1818/19. 1834. 1838.
 — v. Britannia 251.
 — im hohlen Stein I. 306.
 — mit dem Krug I. 119.
 — Runigunde 136.
 Freibitten Beurtheilte durch Jungfrauen I. 234.
 Freien, altes Lied vom Freien 835.
 Freier, der erhoffte 860.
 — der aus der Totenwelt I. 601.
 Freiheitskrieg 1813/15. Nr. 352/361.
 Freiwillige Jäger, Marschlied ders. 352b.
 Friedburger I. 148.
 Friedel (Herzenstraut) 797.
 Friedel u. Gretlein 640.
 Friedrich I. (Barbarossa) 31.
 Friedrich v. der Pfalz 304. 305.
 Friessliche Lieder 166. 188a. 211b.
 Fronleichnam-Lieder 2040/41.
 Fromberg f. Fromsberg.
 Frühlingsblumen III. 476.
 Frühlingsfestspiel 1072.
 Frühlingsstraum 390.

Frundsberg, Georg von:
 — sein Klagelied 272.
 — Landknechtslieder auf ihn 273/74.
 Fuchsfang I. 492.
 Fugen, gute 1784.
 Fuhrknecht und Pfalzgraf 1572.
 Fuhrmann u. Kellerin 1575.
 Fuhrmann u. das betrogene Mädchen 133.
 Fuhrmann u. Wirtin 148.
 Fuhrmannsleben 1573/75.
 Fünf Söhne 188.
 Fünfzehn Pfennige, für 859.
 Fürst von Thoren (Spiel) 1735.
 Fürstenberger (Wein) 1135.
 Füßler, die lustigen 1331.

Gabriel, St. 2084.
 Gallus, St. 2092.
 Galluslied 2092.
 Gans aus Sachsen 1153.
 Gans, was sie Alles trägt 1751.
 Garbenbinden 577.
 Gärtnerbursche, der verliebte 582.
 Gassaten gehn { II. 615 ff.
 Gassatreime
 Gastwirthssohn I. 175.
 Gattenmord I. 604.
 Gattentreue 95.
 Gaudeamus III. 488.
 Gaunerlieder, Gaunersprache III. 415.
 Gedankenfreiheit 1803.
 Gefangene, die, am Eisengitter 727.
 Gefangener in Augsburg 410.
 Gefangener Liebhaber 62.
 Geißelbrüdergefänge 228/229.
 Geistliche Lieder 1918/2175.
 Geld, das verfluchte 1771.
 Geld ist die Lösung bei Heirathen 565.
 Geld, über Alles regiert 1768.
 Geleit geben bei Hochzeiten 885.
 Geliebte, der erschlagene 94. 95.
 — der ertrunkene I. 299.
 Genovesa 82.
 Georg, St., Ritter 2097 ff.
 Gerstebinden 123.
 Gertrud Str. 2108 ff.
 Gert, Albert u. Helmar I. 128.
 Gesang auf dreierlei Stimmen (Fodler) I. 125.
 Gesellen, auffständische 1620.
 Gesellen, lockere 1623/26.
 Gesellengelag 1616.
 Gesellenübermuth 1618/19.
 Gesellenwoche 1617.
 Gesellschaftskanon 1785. 1752.
 Gespenstergeschichte 214. 215.
 Geusenlied II. 707.
 Geständniß am Sarge I. 402.
 Getreueheit 627.
 Giftmord 53. 54. 190.
 Glockenläuten für die Zwerge (Grimm Myth. I. 428). 1^e Str. 6. 1^d Str. 5. 1^e Str. 4.
 Glück, das 1775/76.
 Glück und Stern I. 589.

Gnade, unerhöpliche 2070 ff.
 Gnadenbild, Absch. v. dems. 2079.
 Godelinde u. Roland I. 324.
 Goldfingerlein 434.
 Goldmühle 421.
 Goldschmied u. Mädchen I. 258.
 Goldschmieds Tochterlein wird verlost 487.
 Goldschmieds Tochterlein verzaubert 11^b.
 Goldvögelein I. 534.
 Gottesbraut, die bekehrte 923.
 Gottesgerichte 209/220.
 — Vorladung vor Gottesgericht 216.
 Gottschalk, der gefangene Sächse, Klagelied des-
 selben 226.
 Gottvertrauen 2000/2002.
 Göke, der Hausgöke 6.
 Grabhemb, das nasse 199^b.
 Graf beim Brunnen 87.
 — Friedrich (blutige Hochzeit) 107.
 — Hans v. Holstein 186^e.
 — der junge u. die Nonne 89.
 — im Pfluge I. 97.
 — von Rom 29. II. 492.
 — von Savoyen 37.
 — Serin 297.
 — u. Bauersstöcher I. 391.
 — u. Ragd 110.
 Grafentöchter am Eisenhang I. 17.
 Gräferin u. Dragoner I. 252.
 — u. Fährndrich I. 257.
 — u. Jäger I. 252.
 — u. Reiter I. 255.
 — u. Schreiber I. 251.
 — die betrogene I. 614.
 — die gepändete I. 265.
 Greis (der alte Gris) 252.
 Grenadierlieder 1327/28.
 Grete, die treue (Ballade) 1511.
 Gretchen, das faule 1556.
 Gretlein 113.
 Grobian, St. 1782. III. 873.
 Grobschmied, der 1698.
 Großmutter als Schlangentöchin I. 583.
 Großvaterntanz 947.
 Grün, holdes 1795.
 Gruß an die Liebste 564. 510^b.
 Guckastenslieder 1721/22.
 Gudrunstrophe mit Mel. 27.
 Guggisbaderlied I. 127.
 Guggisbingerlied 420.
 Guggauch (altes Hochzeitlied) 880.

Haar aufbinden als Zeichen des Eintritts in
 den Ehestand 606.
 Haar, das gelbkrause 74.
 Habermähen (schneiden) 959.
 Habersaat (Hafer säen) 958.
 Habersack, der lebende 146.
 Habermanns Brautfahrt I. 520.
 Haferbinden 123.
 Hagenauer Sohn, der 215.
 Hahn, schwarzer u. rother in der Unterwelt I. 606.
 Hahnemann, der liebe 1705.

Halblatein. Weihnachtslieder 1929. 1930.
 Halsewyn, der Jungfrauenräuber I. 132.
 — u. das kleine Kind II. 224.
 Hallowenlied 2045.
 Halsemann (= Helsing) I. 131.
 Hammer Schmiedssohn 51.
 Hammer von Reiffatt 241.
 Handwerkslieder 1592/1641.
 Handwerksbursch, der patriotische 1611.
 Handwerksburschen-Abschied u. Wanderung 1592.
 1788.
 Handwerksburschen-Geographie 1609/10.
 Hannale, die schöne I.
 Hannchen u. Heinrich II. 511.
 Hans am Seil 145.
 — mein Allerliebster 609.
 — foppt Mareile III. 504.
 — der gefangene 63.
 — Markgraf I. 389.
 — Graf v. Holstein u. seine Schwester I. 574.
 — im Schnackloch 1723.
 — u. Gretel (auf der Alm) 519.
 — u. Gretel (Schlemmerlied) 113.
 — u. Gretel (Abschiedslied) II. 485.
 Haselstrauch, seine Symbolik I. 543.
 Hasenlied (zwei Hasen) 170.
 Hasleins Klaglieder 167/169.
 Haslacher Thal 66.
 Haube oder Jungfrau bleiben? 606.
 Haubenlied (der Braut) II. 667.
 Hauptmann (der geistliche) III. 176.
 Hauptmann, der unerbittliche 1392.
 Haus, das im Oberland 1225.
 Hausgeist (Robold) 4.
 Hauspfaff als falscher Ankläger 55.
 Hausrath 888. 889.
 Heiaho! (Schlemmerlied) 1171.
 Heidelberg, Abschied von 1790.
 Heidelbergs Zerstörung 319.
 Heidenlied (altflämischer Schlachtgesang) 1280.
 Heideröseln 426.
 Heiligenfagen (Legenden).
 Heimgarten II. 619.
 Heimkehr des Geliebten aus der Fremde 191^c.
 635. 634.
 — des Soldaten 195.
 Heimkehrsfagen I. 86. 88.
 Heimo, die Nixenbraut I. 150.
 Heinrich der Löwe 26.
 — u. Lise 1741.
 — u. Margret 40.
 Heirath, Lieder darüber.
 Heirathsloß 836—838 ff. 853.
 Heirathslustige Mädchen, Selbstkämpfungen ders. 853.
 Heirathen nicht, aber lieben 616. 718.
 Heirathen, mißlungene verspottet 891.
 Held, der junge 1654.
 Heldenlieder 21/33.
 Heller, das Lied vom 1770.
 Henichen (Hanick, Hänselein) über die Heide ritt
 II. 253.
 Hennecke Knecht 1539.
 Hermannslied 1279.

Hermann auf der Treppe II. 467.
 Hermann in der Scheuer I. 496.
 Hero u. Leander-Sage I. 291.
 Herr v. Braunschweig I. 224.
 — v. Falkenstein 62.
 — v. Sain 232.
 — über Berg u. Thal I. 254.
 — u. Schildknecht 105.
 — u. der getreue Schildknecht 77.
 Herzeleid des Buben 571.
 Herzensbeklemmung 615.
 Herzensdieb 612.
 Herzensfenster 599.
 Herzensschüssel 677. 371.
 Herzensweh II. 419.
 Herz (das) braucht ein zweites 648.
 Herzlieb im Grabe II. 539.
 Herzmäre (Sage vom Herzeffen) I. 259.
 Herzog v. Braunschweig (Ballade) 26. 27.
 Herzog v. Braunschweig (Dels) 359.
 Herzog Ernst 25 III. 747.
 Herzog Rils I. 405.
 Herzog Ulrich 258.
 Herzog v. Württemberg u. ein Fräulein I. 220.
 Heßen vor Frankfurt (1792) Nr. 338.
 Heze, die schwarzbraune 19^c.
 Hiatus, vom Volke vermieden I. 240.
 Hiesel, der bayerische 1466.
 Hildebrandslied, das alte 21.
 — das jüngere 22.
 Hildebrandsfrophe I. 67.
 Himmel, der bayerische 1049.
 — der papierene I. 281. 586.
 Himmelfahrt 1079.
 Himmelslinde I. 237.
 Himmelsstaube I. 604.
 Heinrichs Brautfahrt 38.
 Hinrichtung eines fl. Kindes 64. 188^b.
 — eines Unschuldigen I. 213.
 Hirtenlieder 1471/96.
 Hirtenlieder zur Weihnachtsfeier 1944 ff.
 Hirtenmädchen, das entführte 3.
 — u. Reiter 126.
 Historische Lieder 221/370.
 Hochzeit, die blutige 39.
 Hochzeit, die traurige 107.
 Hochzeit machen (Heirathen) 884.
 Hochzeit, vor u. nach derselben 638.
 Hochzeits- u. Ehestandslieder 831/923.
 Hochzeitsansingeliender 1275/1277.
 Hochzeitsanz (alter schweizerischer) 879.
 Hofelieder 1642/81.
 Hofers Leiblich 346.
 Hoffnung 1805.
 Hohenzollern 1359.
 Holdalieder 1863. 1864.
 Holderstock (Hollunder) 1670.
 Höllehuß (Höllhuß) I. 604.
 Hölletritt auf dem Teufelsroß I. 651/654.
 Höllestrafen 216/20.
 Höller, der Todesgott, Abholer der Todten I. 654.
 Hölliches Recht 212. 211.
 Holzapfelbaum 1029.

Hölzernes Gläächter 1156. Str. 9.
 Holzleserin, die schöne I. 261.
 Holzweibchen (Moosjungfer) I. 58. 59. 122.
 Hönneweise Wolfram's 2018.
 Hubertuslieder 1452/53.
 Hungersnoth im Felde 1316.
 Husar, der gefangene 1308.
 — der treue I. 331.
 Husarenbraut 1317.
 Husarenglaube 1346.
 Hüte, mancherlei 1774.
 Hüttchen, das kleine 516.
 Hutten, Ulrich von 264/65.
 Hupeltag, Ansingelied zu demf. 1216.
 Jagd, die neue 1448.
 — die wilde 19. I. 33.
 Jäger, der (weltlich) 1435.
 — geliebte 1462.
 — geistliche 1925.
 — glückliche 1443. 1455.
 — bössliche 1459.
 — eifrige 1460.
 — verschlafene 1438 ff.
 — wilde 19. I. 59. 33.
 — wohlgemuthe 1455.
 — mit der Feder auf dem Hüte 1456.
 — aus Griechenland 24.
 — aus Kurpfalz 1454.
 — nach Liebesabenteuer 1434.
 — nach Edelwild 1445.
 — u. Hege I. 57.
 — u. Mädchen 1436/37.
 — u. Ronne 1434.
 — u. Schäferin 531. 1495.
 — u. Sennerin III. 347.
 Jägerlieder u. Romanzen 1434/70.
 Jägers Fang für seinen Edelherren 1434.
 Jägers Lust im Beruf 1444. 1457.
 Jägers unglücklicher Schuß 1469.
 Jahreszeiten u. Liebe s. Mai- u. Winterlieder.
 Jakob, St. (der Apostel) 2091.
 Jakobsbrüder (Jakobspilger) 2091.
 Jakobslied u. Jakobstön 2091.
 Jerusalem, das neue 1766.
 Jesulieder 2009/18.
 Jesus, dessen Namenstag 1189/93.
 Jesus u. Maria in der Schule 2039.
 Jesus, Meister der Blumen u. Regina 2121 ff.
 Immer langsam voran III. 291.
 In den Rosen (geistl. Parodie) 1162.
 Innsbruck, Abschied von 743.
 Invalid an Friedrich's II. Grabe 334.
 — sein Schicksal bejngend 1405/1407.
 Jodel (Jakob) ausgeschiedt (Zählgeschichte) 1774.
 Johann v. Brabant 377.
 Johannes im Korbe I. 477.
 Johannnis Miene 2111.
 Johannnisfestreigen 975. 970.
 Johannnistänze 460. 988.
 Johannnisfeuer 1256 ff.
 John, der falsche u. die Maid Colvin I. 150.
 Jafabell u. Eduard (Jagdgesch.) 1470.

Jfeburg, die schöne I. 408.
 Jßland, Reise dorthin III. 349.
 — Lied daher I. 100.
 — Mel. daher II. 82.
 Judas, der arme 1963.
 Judasliedchen aus Köln 1230.
 Jude, der geprellte 159.
 Judenverfolgung in Frankf. a. M. 302.
 — in Passau 244.
 Jüdin, die schöne 98.
 Jugend kehrt nicht wieder 543.
 Jungbrunnen II. 247. 251.
 — Name nach Nr. 42. Str. 4.
 Jungferntanzlied 872.
 Junggesellenstand 861/62.
 Jüngster Tag 1278.
 Junker, der unbarmherzige I. 625.
 Zwein u. die Löwenfage I. 88.
 Käferhochzeit 164.
 Käferliedchen der Kinder 1850/54.
 Kaiser Friedrich I. 82.
 Kaiserin, die II. 111. II. 800.
 Kaisersochter, wiedergefunden I. 556.
 Kamerad, der todtwunde III. 220.
 Kämpfer, der geistliche 1968.
 Kappelerlied 277.
 Kappelmönch beim Tanz 978.
 Kartenspiel 1773.
 Kater auf dem Dache 501.
 Katharina, 2116 ff.
 Kage, die verwandelte 1862.
 Kagen, ackern mit denselben II. 359.
 Kagenlied 1711 II. 359.
 Kaufmannssohn wegen verübter Nothzucht ge-
 rädert I. 482.
 Kaufungen, Kunz von III. 872.
 Künzlein als Totenvogel 432. I. 604.
 Kerenstein 34.
 Kellnerin (Kellnerin) u. Fuhrmann II. 406.
 Kermess s. Kirmess.
 Kilian, St. 2093.
 Kiltgang 825/829.
 Kind, das ausgefeste 212.
 — das hingerichtete 64. I. 579.
 — das hungernde 180.
 Kinderaussetzen 212.
 Kinderlieder 1806/1917.
 Kinder an der Mutter Grabe 202.
 Kinder, ungerathene 215. 187.
 Kindsmörderin, hingerichtet 56.
 Kindsmörderin, dreifache, will heirathen 212.
 Kipperlied 306.
 Kirchhofserscheinung 199. 197.
 Kirmessbauer (Spiel) II. 752.
 Kirmesseinladung 1554.
 Kirmesslieder:
 — aus Sachsen 997.
 — aus Schwaben 998.
 — aus den Niederlanden 1157.
 — aus Thüringen 1264. 995.
 — aus Westfalen 996.
 Kirmestanz, Erfahrungen dabei I. 613 ff.

Kiffentanz 974.
 Klassen 461. 1648.
 Kleinmännchen v. Herungen 4^e.
 Klopfnacht-Reime 1273 ff.
 Klöpplermädchen, das arme II. 408. 580.
 Kloster, Flucht aus demselben 68.
 — Gelübde 2136.
 — Haß 920. 919. 917.
 — Leben, gegen dasselbe 921.
 Klosterleinbauen 1133 (Trinkl.). 1565 (Liebeslied).
 Knabe, der eifersüchtige 48.
 — der freche 131.
 — der gefangene und gehangene I. 211.
 — der plauderhafte 1303.
 — der unschuldig verurteilte I. 213.
 — der treue 93.
 — der verwundete 96.
 Knecht, der keusche I. 266.
 — der beim Kornschneiden 124.
 — der wohlgezogene beim Tanz 1549.
 Knie-Reiter 1824/25.
 Kobold (Hausgeist) 6.
 König Alwyn u. Schön Adelheid 184.
 — aus Frankreich 1289.
 — aus Polen gestohlen 299.
 — Ermenrichs Tod 23.
 — Laßlas Tod 240.
 — Ludwig aus Ungarn 276.
 — von Mailand und sein Mägdelein 97.
 Königin von elf Jahren I. 404.
 — von England (Eleonore) 375.
 — von Ungarn, ihr Trostlied III. 701.
 Königskinder, die zwei 84. 85.
 Königssohn auf Werbung I. 467.
 Königstochter wiedergefunden 181^a.
 — mißhandelt I. 354.
 — und Reiter 195.
 Königstochter vor der Himmelsthür 218^b.
 Königswitwe, die verwandelte I. 30.
 Kornschneider 124. II. 475.
 Koseliedchen 1821 ff.
 Krähwinkler Landwehr 1432.
 Krakumal, Heldenges. daraus 1281.
 Kranzlieder 967.
 Kranz verloren 436.
 Kranzlingen 1062.
 Kränzelkraut 573 ff.
 Kraut u. Wein als Symbole I. 162.
 Kreuzerfindung 2023.
 Kreuzruf 2022.
 Kreuzwoche s. Bittwoche.
 Kriegslieber s. Soldatenlieder u. histor. Lieder.
 Kriegslieb, altheinisches 1289.
 Krieger, der sterbende 1385—86.
 — der verwundete 1384.
 Kriegerstand, lebe hoch! 1353.
 Krippenlieder (zu Weihnachten) 1935/43.
 Krügerin (Birthin) von Schmedien I. 653.
 Küchensingen gehen 1265.
 Kuckuk auf dem Baume (altes Hochzeitslied) 880.
 Kuckuk auf dem Baume (Spiellied) 1738.
 Kuckuks Auszug 483.
 Kuckuks Fall 481.

Kuckuks Harem 881.
 Kuckuks Liebesleben 667. 883.
 Kuckuk auf Liebeswerbung 880.
 Kuckuk, der rechte 596.
 Küfer-Gesell (Büttner) 130.
 Kühhorn (altes Tanzlied) 927.
 Kührreihen 1471 ff.
 — Appenzeller 1475/76.
 — Baseler 1479.
 — Berner 1478.
 — Entlibucher 1477.
 — Emmenthaler 1471/72.
 — Oberhasler 1474.
 — Siebenthaler 1473.
 Kunstrichter 1783.
 Kürassierlied 1372.
 Kuß in Ehren 632.
 Küssen ist jungen Leuten erlaubt 468.
 Küssen verbietet die Mutter 651.
 Lachen u. Weinen I. 443.
 Lambertus III. 530.
 Lambertuslieder 530. 972.
 Lämmersweide 125.
 Landknecht u. Königstochter 42^b.
 Landknecht auf Stelzen 1290.
 Landknecht u. Birthin 147.
 Landknechts-Brauch 1291.
 Landknechtslied gegen Karl V. 282.
 Landknechtslieder 1285/91.
 Landknechtsmarsch 1286.
 Landknechtsorden 1285.
 Landknechtsstanz 1004.
 Landwehrmanns Abschied 1376/1381.
 Lärare s. Sommerverkündigung.
 Laubmännchen 1241.
 Lauden vor Belgerad 335/36.
 Laurentia, liebe 1742.
 Lauterbacherin, die 1010.
 Lebensgenuß 542.
 Leber-Reime 1750.
 Lebiger Stand 611. 861. 862.
 Leichen, vier im Fürstenschloß 109^c.
 Leichenhuhn I. 604.
 Leichenwache III. 859.
 Leiden unsers Herrn (Passionslieder) 1905/1969.
 Leidtragende, zwei I. 348.
 Leimstängler, der II. 759. III. 873.
 Leipzig, Schlacht bei 355.
 Lenore-Sage, sieben Lieder dazu 197.
 Leonhard (Rienhart) I. 205.
 Lichtmeßgesang 1204.
 Liebe: die Volkslieder darüber sind:
 A. Balladen u. Romanzen
 a. mit heiterem Ausgange 67/82,
 b. mit tragischem Schluß 331/712.
 B. Liebeslieder 373/740.
 a. Liebeslust. b. Liebesleid.
 Die Anzahl der Liebeslieder streng zu ordnen, wird nie
 gelingen; möge hier aber die Inhaltsangabe der
 wichtigsten alphabetisch folgen:
 Liebchen (Feinslied, Schätzchen):
 — das auserwählte 525. 591.

Liebchen, das entfernte 709.
 — das schöne 622.
 — das unbeständige 701.
 — das verlorene 464.
 — das verschmähte 715. 662. 684.
 — das ungetreue 886. 687.
 — das trauernde 691.
 — das todtkranke 729.
 — das sterbende 93.
 — im Grabe 201. 738. 739.
 — ob allen Schätzen 425.
 — Erinnerung an das Schätzle 1008.
 — Bertröstung 552.
 — Mahnung an die Liebste 643. 671.
 — Warnung 588. 644.
 — zärtliche Rufe an die Liebste 594.
 Liebe bringt große Freud 558.
 — blüht Winter u. Sommer 489.
 — keine ohne Leid 617. 1663.
 — im Mai (s. Maitieder) II. 468.
 — im Winter 395. 396.
 — ohne Heimath 40.
 — ohne Sorgen 602^b.
 — um Liebe 490.
 — für sie kein Hinderniß 447.
 — Trennung der Liebe 513. 685.
 — Vergänglichkeit derselben 731.
 — bis zum Tode 95. 477.
 — alte, rostet nicht 574.
 — aufgegeben 662. 684.
 — aufgelöste 529.
 — erste 784.
 — falsche 48. 719.
 — frische 775.
 — Gott vertrauende 383/385. 560. 561. 671.
 — heimliche 507. 557^b. 643.
 — rechte Liebe 660.
 — stäte 485.
 — trauernde 679. 705. 706.
 — treue 477. 548.
 — unendliche 586.
 — ungetreue 716.
 — verschmähte 610.
 — verschwiegene 641.
 — wandelmüthige (unbeständige) 480. 544. 680.
 — zerfahrene 584.
 — zerrissene II. 485.
 — Lieben bringt Freud 558.
 — keine Sünd 625. 645.
 — hätte bald an den Galgen gebracht II. 241.
 — zum Trutz der Leute 530.
 Liebende, getrennte 748. 749.
 — guter Rath für sie 40.
 — Regeln für sie 678.
 Liebes-Abschied (Korb bekommen) 585. 696.
 — Anfrage 654.
 — Beheuerung 608. 637. 545.
 — Bitte 628. 629. 494.
 — Bündniß 626. 525. 628.
 — Erklärung (Geständniß) 442. 500. 514. 539.
 — 649. 659.
 — Erinnerungen 682.
 — Gejährt mit Versöhnung 551.

Liebes-Glück 386. 664. 709.
 — Gram 722.
 — Grüße 509. 510.
 — Hindernisse 423. 424.
 — Jagd 1434.
 — Kammer eines Dorfsnechts 693.
 — Klagen 478. 479. 463. 679. 680. 681. 723.
 — Kummer 506.
 — Lohn 35.
 — Mühe, vergebliche 519.
 — Mühle 1564.
 — Noth 668.
 — Neckerei 633. 1031.
 — Paare, vertriebene 192/194.
 — Plauderei 661.
 — Qual 607.
 — Reue 126^b.
 — Scherz und Tändelei 510.
 — Sehnsucht 578.
 — Schmerz 557. 688. 694.
 — Sorgen 717.
 — Spott 331.
 — Trauer 453.
 — Verlust, bald getrostet darüber 652. 683. 721.
 — Vorwürfe 528. 529. 697.
 — Warnung 445.
 — Wunden 707.
 — Wünsche 592.
 — Wechsel 665.
 — Zerrwürfnis 657.
 — Zweifel 720.
 Liebhaber (Liebster, Geliebter, Schatz):
 — der enttäuschte II. 255.
 — der erschlagene 482.
 — der gleichgültige 600.
 — der verdrängte 480. 430.
 — der verwundete 96.
 — der ungeschickte 481. 519.
 — der verschmähte 689.
 — der dem Nebenbuhler drohende 669.
 — Klage über den verlorenen 679.
 — Ermahnung an denselben II. 481. Nr. 584.
 — Treulich am Grabe 735.
 Liebchen, aus ist's 666.
 Lied, das neue III. 100.
 Lied ohne Ende 1723.
 Lilie, die auf dem Wasser schwimmt 714^b.
 Lilien, als Symbol der Reinheit und Unschuld,
 — drei, auf die Gräber gepflanzt 740.
 — aus den Gräbern wachsend Nr. 110 a, b, c.
 I. 141. 378. 381. 389. 587. II. 542.
 Lilienzweig der Abschiednehmenden 1062. Str. 28.
 Linde, ihre nationale u. symbol. Bedeutung II. 218.
 Linde im Thal (Ballade) 67.
 Linde im Thal will trauern helfen 406.
 Linde, die alte zu Rheinsberg 193.
 Linde, unter der Linde 67.
 Lindenblatt, darauf fahren I. 501.
 — darauf reiten I. 504.
 Lindenlaub 404. 405.
 Lindenschmied 246. 247.
 Lindwurm s. Ritter Georg.
 Litanei 2021.

Lobetänze III. 764.
 Lorbeerbaum u. Mädchen I. 542.
 Lorenz (Laurentius), St. 2103.
 Losbitten Verurtheilte durch Jungfrauen I. 234.
 568.
 Losgekaupte, die 78.
 Louise, Königin von Preußen 347.
 Löwen-Sage I. 88.
 Lowositzer Schlacht 326.
 Ludwigslieb, im Urtege mit Uebersehung II. 1.
 Lügenlieder oder Lügenmärchen 1100/1117.
 Lumpenmann, der 1792.
 Lungern-Meß, die III. 549.
 Lufsewine (Ballade) 46.
 Lütke-Faßten 1207.
 Luthers Lied „Ein feste Burg“ 1981.
 — Frühlingslied aus dessen Gedichte „Frau Musica“ 1802.

Mabel of Wallington I. 406.
 Mädchen (= Mägdlein, Maidlein) das:
 — Brombeer suchend 121.
 — am Brunnen 437. 438.
 — an die grüne Seite rücken 525.
 — betrogene 133. I. 613.
 — entehrte 744. 714.
 — falsche 176. 445.
 — gebirgische 580.
 — genügsame 553.
 — hübsch u. feine II. 263.
 — kriegslustige III. 255.
 — launenhafte 581.
 — mit dem Krüge 438.
 — schwermüthige 704.
 — strahläugige 1450.
 — verlassene 709. 713.
 — vornehmthuende 1707.
 — wackere 118.
 — Wasser holende 117.
 — Wein holende I. 429.
 — u. Fuhrmann 133.
 — u. Hasel (Sadebaum, Lorbeerbaum) 174.
 — u. Landsknecht 134.
 — die Bambergschen I. 252.
 — u. der Reiter I. 223.
 — die von Flandern 474.
 — Trost des armen Mädchens 554.
 — zwei liebende im Streit 70.
 Mädchenkunde eines Fahrenden 930.
 Mädchennoth I. 252.
 Madlena, die schöne 135.
 Magdalena, die Büsserin 2115.
 Magdeburgs Belagerung 293. 294.
 Magelone, die schöne I. 148.
 Mahlzeit, die gute 1173.
 Maib, die von Rosenthal 1540.
 Maibli, die im Schweizerland 556.
 Mai, Maiblust u. Liebe 378/394.
 Maizen (Maibaum) setzen 392/93.
 Maifahrt der Kinder u. Jugend 1234/42.
 Maikäfer s. Käferlieder.
 Mailehen 965. 966. 840.
 Maikönigin 1241.

Maikränzlein 382.
 Mailand, neuer Ton v. M. II. 113.
 Mailieder (weltliche) 378/394.
 — (geistliche) 2024/27.
 Mairen 977.
 Maissleins Umzug 1239.
 Maismusch 383.
 Mainzer Belagerung 339.
 Mainzer Clubbisten 340.
 Mainzer Kriegslieb (1799). Str. 341b.
 Maler, der himmlische 2125.
 — der v. Würzburg I. 495.
 Malers Töchterlein 116.
 Malmsteins Traum I. 405.
 Mann, der gebundene (= gedingte, Dienstmann) 122.
 — der kleine 895.
 — der schwarze I. 654.
 — ins Feuer 150.
 — ins Holz 149.
 Männlein, das buckelige 4.
 Manns-Berrätherin I. 367.
 Manschettensbaum I. 472.
 Märchenlieder (Zaubermärchen) 1/20.
 Margarethe von Oesterreich 1665/66.
 Margareth (Margrit) die Königstochter I. 117.
 Maria geht über das Meer 2065.
 — der Meerstern 2048.
 — als Spinnerin 2066.
 — u. der Schiffsmann 2063/64.
 — sucht ihr Kind (Maria auf der Wanderung) 2063/2065.
 — im himmlischen Reigen 2071/74.
 Mariä Heimführung 2053.
 — Himmelfahrt 2055.
 — Psalter I. 82. III. 747.
 — Reinigung 2054.
 — Verkündigung 2052.
 Maria Magdalena (Büßerin) 2115.
 Mariandl, herzig 621.
 Marien-Lieder 2042/83.
 Marien-Rufe 2042/43. 2051/52.
 Markgraf als Küchenjunge I. 469.
 Markgrafens junge Braut 109.
 Markgrafen-Krieg 237.
 Markgräfin, die junge 109.
 Markgrafens Töchterlein 182.
 Marlborough (Marlbrück) 325.
 Martin, St. 2101.
 Martinsgans 1148 ff.
 Martinslied, soldatisches 307.
 Martinslieder:
 — a) Zechlieder beim Martinsschmause 1148/54.
 — b) Anfingerime der Kinder 1267/70.
 Märtyrer, die zwei zu Brüssel 268.
 Maruscha I. 428. II. 770.
 Matrosen-Abschied 790.
 Matros u. sein Lieb (Ballade) 69.
 Matrosenleben 1505/1506.
 Matrosenlieder 1497/1511.
 Mätteli (Wiese), nicht drüber gehn II. 765.
 Media vita 2148.
 Meermann (Nix s. Wassermann).
 Meister der Blumen 2021 ff.

- Melusina-Sage, Anspielung I. 48.
 Metzger im Kälberstall I. 486.
 Metzgerochter 120.
 Meuchelmord 52.
 Michael, St. 2087. 2088.
 Michaelsbrüder s. St. Michael.
 Minnebote, der 412.
 Mißheirathen, Spott auf dieselben 891 ff.
 Mittsommernacht III. 151.
 Mode, das ist die Mode so! 1787/88.
 Modethorheiten im 17. Jahrh. Str. 309.
 Moll (Maulwurf) im Flachsfelde 1566.
 Molliglaufen 1251.
 Mohacs, Schlacht bei 276b.
 Mönch, der entsprungene 137.
 Mönch u. Nonne beim Reigen 977.
 Mönche, zwölf im Keller I. 492.
 Mondaufgang, verfohlener II. 441.
 Mondschein 547. 524.
 Mord der Liebsten aus falscher Scham 52.
 Mord aus Eiferucht 48. 54.
 Mord aus Rache (Blutrache) 45. 46.
 Mord aus Jähzorn 51.
 Mordeltern 50.
 Mordknecht I. 375.
 Mordgeschichte 45.
 Morgengabe II. 668.
 Morgengruß 466.
 Morgenlieder, geistl. 1989/93.
 Morgenroth II. 522.
 Morgenstern 808. I. 109.
 Moringer, Ritter 28.
 Morton v. Vogelsang I. 640.
 Moselfar (Saunerbande) 1587.
 Most, Gruß an denselben 1132.
 Mühle, geistl. Lied 2146.
 Mühlab, das Liebe mahlt 419.
 Müller, der sein Weib verkauft 58.
 Müller s. Claus Molinaere = Edelmann im
 Haberjock 146.
 Müllerbursche u. Mädchen I. 416.
 Müllertüde 58. I. 197.
 Müllerin, die schöne 156.
 — u. Domherr 155.
 — u. Mahlgast 156.
 Müllers Töchterlein 108.
 Münster, Sturm auf 280.
 Murten-Schlacht 243.
 Mustk u. ihre Macht 17. 18. 41.
 Musica (Ged. v. Luther) 1802.
 Musikanten (Spiel) 1748.
 Muskatbaum 141.
 Muskat u. Nagelein s. Bäumlein.
 Muskatellerlied 1119.
 Muskatellerreim II. 463.
 Muttschelbeck 104.
 Mutterfluch I. 392. I. 590.
 Muttergrab, Kinder daran 202.
 Mutterliebe I. S. 9.
 Mutter-Rath, verfehler 535.
 Mutter Tylochin II. 655.
 Mutter-Warnung, vergeblich 536. 833. 836.
 Myrthenstrauch, der verweltete 732.
 Nachtfahrt, die unheilvolle 157.
 Nachtläger, der I. 56 u. 57.
 Nacht-Patrouille 1428.
 Nachtigall (Frau), ihr Gesang 491. 529.
 — als Botin der Liebe 412. 413. 492.
 — bringt Trauerbotschaft 414.
 — als Warnerin 173.
 — Rath derselben 411.
 — die gebundene 409.
 — Gespräch mit derselben II. 354. I. 534.
 — u. Frosch 1731.
 Nachtwächter-Rufe 1580/83.
 Namenlied auf Maria 474.
 Napoleon I., Spott auf seinen Rückzug aus Ruß-
 land 348/351.
 Napoleons I. Sturz s. Freiheitskriege.
 Napoleons III. Sturz 365/370.
 Narr, der 1767.
 Narretei (Töppen, Beralbern) 1421.
 Narrenkappe, geistlich III. 376.
 Nasentanz 942.
 Naverrenweise II. 18.
 Neidhart, Langweise aus seinem Zeitalter 928.
 Reisen, Gottfr. von I. 92.
 Nepomuk, Joh. von 2104.
 Nesseltanz 459.
 Neujahrslieder 1185/1193 u. 1952.
 Neun Landknechte I. 227.
 Nicolaus (Niklas), St. 2102.
 Niclas-Reime 1271 ff.
 Niedersächf. Bauernlied 683.
 Niedersingen bei Hochzeiten II. 662.
 Nienlied I. 1—18.
 Nonne u. Graf 89.
 — u. Reiter I. 321.
 — u. Königssohn I. 320.
 — u. Ritter I. 322.
 — die glückliche 68.
 Nonnen beim Tanz 977.
 Nonnenklagen 915/922. I. 579 ff. 1818/19.
 1834. 1838.
 Nornen (Schicksalsgöttinnen) 1866.
 Ruß der Hasel, Symbol der Liebe I. 543.
 Rußpflückerin I. 434.
 Obendrauf 1003.
 Odilia, St. 2113 ff.
 Olof u. Erbkönigs Tochter I. 18 u. 51.
 Ollegehr I. 131.
 Olmütz (Lied v. Ulmütz) II. 106.
 Ottinc (Modus) 224.
 Ottolied 223.
 Osterballabholen 1232.
 Osterlieder, geistl. 1970/78.
 Osterumzug der Kinder 1231/33.
 Ostfriesisches Tanzlied I. 521.
 Ostland, Fahrt dahin 407. 408.
 Pagels (Matthias), keine Ruh im Grabe 214.
 Palmsonntagsreime der Kinder 1229.
 Baltrock, de 1717.
 Pantoffel verloren I. 431.
 Pantoffelherrschaft 906 ff.

Papstausstreiben 281.
 Papst vom Stuhl gefallen II. 302.
 Pardon 1398.
 Parifienne, eine deutsche Mel. III. 210.
 Passionslieder 1957/69.
 Vater u. Nonne als Tanzfiguren 977.
 Patriotjens, die 1324.
 Papierschlacht 270.
 Pavierton, achtheilig 270.
 — sechsheilig 271. III. 720.
 — fünfsheilig III. 720.
 — viertheilig 302.
 Pelikan, der III. 813.
 Peter u. Eberle 999.
 Petersilie, grünes Kraut 574.
 Peter Swen I. 307.
 Peter Unverdorben 60.
 Petruslied (mit Mel.) 2090.
 Petrus u. Malchus 1759.
 Pfaffen-Schandlied 154.
 Pfaff bei der Bauersfrau I. 486.
 Pfaffen-Kellerin I. 33.
 Pfaffenweib in der Hölle I. 33. I. 650.
 Pfählen (das) als Todesstrafe I. 143.
 Pfalz, Verwüstung ders. durch Franzosen 319.
 Pfalzgrafens blutige Hochzeit 39.
 Pfalzgraf Friedrich vertrieben II. 112.
 Pfalzgraf u. Müllerstöchter I. 114.
 Pfalzgrafentochter als Magd I. 569.
 Pfandauslösen (durch die Wirthin) III. 94.
 Pfänderspiele 1735/38.
 Pfeifer, der (Mordgesch.) I. 169.
 Pfeifertag 1021.
 Pferdeopfer I. 596.
 Pferd, die in ein Pferd verwandelte Schmieds-
 tochter, Wirthin, Passentellnerin II. 219.
 Pfingstfeier abholen 1252. 1253.
 Pfingstlied, geistlich III. 687.
 Pfingstumzüge mit Reimen dazu 1243/53.
 Philippsburg, belagert v. Franzosen (1799).
 342.
 Pierlala (niederl. Spottlied) 1756.
 Pilgrim, der 138.
 Pinggauer Wallfahrt 1761/62.
 Pinzenauer f. Benzenauer.
 Blappermaul 1729.
 Blappernde (der Schwabstafel) 1304 ff.
 Podagra, Mittel dagegen 1099.
 Polenkönig (Heinrich III.) flucht 299.
 Polterabend-Lieder 868. 869.
 Portugal, Zug dahin 300.
 Postillon 1579.
 Postknecht 1578.
 Prager Schlacht 328.
 Preuß. Kriegslied 1813. 352.
 Priester als Arzt 728.
 Prinzenraub, sächs. 230. III. 872.
 Prinzessin, die verzauberte I. 531.
 Prinz Eugen vor Belgrad (1717). 324.
 Prinz Eugen vor Lilla (1708). 323.
 Probenacht 830.
 Purim Vincenz 302.
 Pyramus u. Thisbe I. 307.

Quartier, Soldat im Quartier 1424.

Raben, drei schwarze 45.
 Rabenmutter, die 212.
 Rache, wechselseitige 101.
 Radegyth 362.
 Rafael, St. 2085.
 Räthsellieder 1061/65.
 Rattenfänger von Hameln 14.
 Räuber Rhymer I. 151.
 Raubritter, ihr Wesen 259.
 Raubritterberuf, Anweisung dazu 236.
 Raumensattel 59.
 Rautenfranz verloren 436.
 Reformationslieder: 269. 268. 263. 278. 284/290.
 1981.
 Regen- u. Sonnenliedchen 1834/44.
 Regensburger Mädchen 451.
 Regimentsstöchter, die 1389.
 Regina, St. 2123. 2122.
 Reif in der Nacht (Frühslingnacht) 192. 697.
 Reif u. Schnee 447.
 Reigen (= Reiben) 456/58. 499.
 Reigenlieder f. Tanzlieder.
 — Mairreigen 458.
 — Winterreigen 457.
 — Reigenpringen II. 709.
 Reim dich, oder ich freß dich! 1749.
 Reiter, drei am Thore 756.
 — drei gefangene I. 231.
 — u. seine Geliebte 194.
 Reiterlied von Schenkenbach III. 179.
 Reiters Abschied III. 180.
 Reiterlieder oder Reiterlieder 1292 1308.
 Reiterstern III. 180.
 Rendez-vous 1360.
 Replid, das 122.
 Replieder, mehrere f. unter Flachsarbeiter-Ge-
 sängen.
 Reservistenlied 1366.
 Reue, späte eines Mädchens I. 442.
 — eines Ritters I. 403.
 Reveille 1338.
 Rheineraut I. 13.
 Rheinschiffer I. 460.
 Rheinthal II. 110.
 Rheinwein-Sorten 1138.
 Richmode von Adocht III. 595.
 Riesenlied, schwäbisches I. 474.
 — niederländisches III. 157.
 Riesen-Mahme I. 80.
 Ring (Ballade vom Ringe) 65.
 — gebrochener, als Wiedererkennungszeichen Nr. 1
 Str. 20. Nr. 26 Str. 7.
 — Verlobungsring (vielfach) 655. 434. 435. 453.
 — zerprungener Ring (= gelöste Liebe) 724.
 Ringlein, Märchen vom 1048.
 Ritt zur Hölle 211 u. 219.
 Ritter Wage u. Jungfrau Elise I. 606.
 — Blaubart I. 148.
 — Ewald u. Zda 112.
 — Selsinger I. 130.
 — Ulrich u. Annchen I. 124. 125.

- Ritter Willibald 44.
 — der falsche I. 129.
 — u. Burgfräulein 34.
 — u. Herzogstochter 86. 87.
 — u. Hirtenmädchen 126.
 — u. Königstochter 195.
 — u. Knapp beim Tanz 1797.
 — u. Maid 110.
 — u. Schildknecht 105.
 — u. der getreue Schildknecht 77.
 — aus Steiermark 36.
 Ritters Abschied II. 543.
 — Tod 33.
 — Treulich 1646.
 Roß, der heilige zu Trier 260.
 Rockenlied am Hochzeitsabend II. 669.
 Robenstein, der (Häuser im Odenwald) 1590.
 Roland, das alte Heldenlied verloren.
 Roland u. Godelinde 91.
 Roland u. Margaret 488.
 Rolandston 488. II. 312.
 Roni-Sattel 59^b.
 Rosamunda, Lombardenkönigin 106.
 Rosenbaum II. 297.
 Rosen brechen 439/40. 641.
 — Einladung dazu 443.
 — fallen I. 616. 618.
 — drei Rosen fallen 203.
 — drei auf einem Stiel 390.
 — schneiden 454/55.
 — werfen 493.
 — in den Rosen (Refr.) 1162.
 — Begräbniß unter Rosen I. 618.
 — Winterrosen (gemalte) 117.
 Rosenblumen auf m. Hut II. 742.
 Rosengarten, im 427. 658.
 Rosenheckerlein (Rosenstrauch) 912^b.
 Rosenkranz, der goldne (geistl.) 2049.
 Rosenkranz, weltlich = Fastnachtslied 1538.
 Rosenkranz (Rautenkranz) verloren 436.
 Rosenkronentanz 988.
 Rosenzeit, noch blüht sie 497.
 Röslein auf der Heiden 426.
 Röslein im Thal 1649.
 Röslein, mein 381.
 Rosmarin 208. 723 a.
 Roß beschlagen 200. 6 u. 1820.
 Roßdede I. 577.
 Rothwälsch (Gauensprache) 1837/88.
 Rübezahl-Sage 3.
 Ruggiser (heffischer) 670.
 Rügen, Schifferland daher 1503.
 Rummeltopflieder 1202. 1203. 1212.
 Runda (Rundegänge beim Rehen) 1142/44.
 Runda, Langreime im Voglande = Schnadahüpfn.
 Ruodlieb, halblat. Liebesgruß an ihn 373.
 Rüter (der) u. schön Anneli I. 125.
 Säbenbaum (Sadebaum, Sagebaum, u. Mädchen. Zwieselsang I. 341.
 Sächsischer Prinz, dessen Klagelied (10. Jahrh.) 227.
 Sagenlieder 1—220.
 Sain, Herr von 232.
 Salzbeisträuchlein II. 254.
 Salzstieber in schwäb. Hall, uralter Reigen derselben 1045.
 Sangeslohn 35.
 Sauertrautlied 1543.
 Säusack und Stodfisch 1078.
 Schabab 472. 473.
 Schädel von Erbschlagern als Trinkbecher 1281.
 Schäfer, der von der neuen Stadt II. 714.
 — der betrügerische 1490.
 — u. Edelmann 43.
 — Spottlied auf die Schäfer 1488.
 Schäfers Zeitvertreib 1494.
 Schäfercourante 1492.
 Schäferleben, das 1486/88.
 Schäferrei, die lustige 1491.
 Schäferin, die 1496.
 — die einsame 1493.
 — u. Jäger (Romanze) 1495.
 — suchen (Spiel) 1882/86.
 Schäferlieder 1486/96.
 Schäfer-Recht 1489.
 Schäfer-Reigen 971.
 Schäfers Liebeslied 508.
 Schab, den verlorenen suchen (Spiel) II. 738/39. und 1882/86.
 Scheck, der III. 854.
 Scheerenschleifer 1040.
 Scheidelieder s. Abschied 741/796.
 Scheiden, ach Scheiden! als Wandersstrophe vieler Lieder 419 c. 530. 748 u.
 Scheiden, das schwerste Leid 755.
 Scheintod einer Mutter 196.
 Scheintod als Heirathsvermittler 111.
 Schenkenbachs Reiterlied 1292.
 Scherz- und Spottlieder 1701.
 Schildknecht und Ritter 77. 105.
 Schifferlieder s. Seemannslieder.
 Schiffersbraut an der Donau wandelnd 708.
 Schiffers untreue Braut 211.
 Schiffers Wunschk 636.
 Schinderhannes 1591.
 Schlachtgesänge, älteste 1279/84.
 Schlafdorn I. 616.
 Schlaftrunk 1131.
 Schlangenschin 190^b. 190^c. 190^d.
 Schlaraffenland 1096.
 Schleifer (Tanz) 1039.
 Schlemmer, der 1170.
 Schlemmerlieder 113/115. I. 472.
 Schloß in Braunschweig 95.
 — in Hessenland I. 220.
 — in Oesterreich 61. III. 862.
 — in Würzburg I. 495.
 Schlüsselblume 703.
 Schmalkaldischer Krieg 282.
 Schmied, der u. sein Tochterlein, drei Lieder 11.
 Schmieds Tochter und Jäger (=Teufel) I. 653.
 Schnadahüpfn (Schnaderhüpfn) 1048/57 u. an anderen Stellen.
 Schneefall als Hinderniß der Liebe 423/24.

- Schneidercourage 1633.
 Schneiders Grindelfest (Fahrtstag) 1634/35.
 Schneiders Höllenfahrt 1637.
 Schneiderverschwörung 1635.
 Schneiders Wanderschaft 1631/32.
 Schnitterlieder 123. 124. 678. 679.
 Schnitterin, die 71. 444.
 Schnudelpuß-Häufel 1097.
 Schnüßelpuß-Häufel 1098.
 Schnur und Schwieger 890.
 Schöffensbank I. 436.
 Schön Adelheid 184.
 — Moi Aaltje ende koning Alewyn 184.
 — Dännerl im Thal 676.
 — Ulrich u. Rautenbelein I. 137.
 Schöner Schmieds Ameli 11 e.
 Schrat (Hausgeist) I. 20.
 Schreiber, der hübsche 128.
 — im Garten 143.
 — im Korbe 144.
 — u. Grassmädchen 71a.
 — Würde derselben 1685.
 — Ehrenglied auf Schreiber u. Studenten 1686.
 Schuh verloren 120.
 Schuhmacher, Preislied 1630.
 Schuhmachergesell 129.
 Schüler, der gefangene I. 214.
 Schusters Abendlied II. 360.
 Schützensam 242.
 Schwaben, Spottlied auf die 1743.
 Schwaben-Löcherlein 119.
 Schwäbische Tafelrunde 142.
 Schwaben, tanzende 983 c.
 Schwäbische Tänze 1013—1017.
 Schwalbe, eine macht keinen Sommer II. 584.
 Schwalbensprache 1858.
 Schwalbenlied (griechisches) III. 597.
 Schwalmerianz II. 759.
 Schwan (weißer Symbol) I. 10.
 Schwanenwirth 54.
 Schwartenhals 1288.
 Schwefelhölzle 1791.
 Schwert zwischen zwei schlafenden Lieben I. 530.
 Schweinauer Tanz 1018.
 Schweizer, der (Soldatenl.) 1394.
 Schweizerbua, der lustige 1481/82.
 Schweigerton, der I. 91.
 Schwester, die treue 185.
 — die unbarmherzige 209.
 — die wiedergefunden 179/181.
 — die zu spät erkannte 182.
 — zwei Schwestern in Holland 209 e.
 Schwesterliebe I. 559. I. 566.
 Schwestern, drei im Himmel 218.
 Schwieger u. Schnur 890.
 Schwimmerfage I. 291.
 — Lieder über 82. 83—85.
 Schwingtage (Liedchen dabei) 631.
 Schwolscheer I. 179.
 Schwur der Treue 760.
 Schwüre, falsche 712.
 Sechseläuten in Zürich 1238.
 Seele, die arme 2031/38.
 Seemannslieder 1497/1511.
 Selbstmord 47.
 Sempacher Schlacht 231.
 Sennerin, die 604.
 Serin, Graf 297.
 Siechleinrauschen 679.
 Siedingen, Franz von 266.
 Sieben, die letzten vom Regiment 1383.
 Sieben Fragen 2005.
 Sieben Hüpfel 1991.
 Siebenjähr. Krieg 326—332.
 Siebenschlösser-Sage I. 642.
 Siebensprung (alter Tanz) 992.
 Sieben Worte Jesu 1961.
 Sklavin, die befreite 79.
 Söhne, fünf 188.
 — ungerathene 215.
 — böß erzogene 187.
 Soldaten, drei gefangene I. 229.
 Soldaten- u. Kriegslieder 1279 bis 1433.
 Soldat, blander 308.
 — der deutsche 1349/50.
 — der lustige 1246. 1350. 1355.
 — der sterbende 1385/86.
 — auf Posten 1427.
 — im Arrest 1391.
 Soldaten-Abschied von seinen Lieben vor dem
 Feldzuge 1408/1415. 1429/31.
 Soldatenglaube 1348.
 Soldatenheimkehr 191.
 Soldatenhumor 1432.
 Soldatenklagen 1399/1404.
 Soldatenleben u. Schicksal 1319 ff. 1341.
 Soldatenliebe 1408/1431.
 Soldatenmuth 1369.
 Soldatenstinn (aus früherer Zeit) 1351/52.
 Soldatenwehmuth (verboden) 1342.
 Sommer 379. 378. 380.
 Sommergewinn (Sommertagslieder).
 Sommerverkündigen 1219/28.
 Sommer- und Winter (Wettkampf) 1066/1072.
 Sommer Sonnenwendfesttag siehe Johannisfest
 1256 ff.
 Sonnen- und Regenliedchen 1834/44.
 Sonnenschein und Liebe 422.
 Sonnenvogel austreiben am Peterstag 1205.
 Sonntagseutheligung mit Höllenstrafe belegt
 217 b.
 Spiellieder 959. 971. 74. 1882/86.
 Spiel- und Tanzliedchen der Kinder 1849 h.
 Spielmannsliedchen (13. Jahrh.) 376.
 Spielmann, der aus Schwaben 983.
 Spielmannssohn 16.
 Spielmanns Wunsch 375.
 Spielsucht (altgerman. Unsitte) I. 568.
 Spieß einreden 1208.
 Spinnen, Lieder davon 1567/70.
 Spinnerin, die 838. 465.
 Spinnerlied, (moralisches) 1568.
 Spötter, der lustige 533.
 Spottlieder 1713 h.
 Staar und Badewanne 179.
 Stabsverwalter, der alte 1719.

- Städtekrieg 237.
 Stallbrüder, sieben aus Sachsen 1293.
 Stallbrüderschaft III. 182.
 Ständchen 599. 595.
 — mit Klage und Abschied 597.
 — verfehltes 642.
 Standrecht 1393h.
 Staudinger (Stäublinger) 103.
 Stegreiflied 1726.
 Sterbelieder 2059/2067.
 Stern, der fallende 733.
 Sternbrehergesänge 1194/1203.
 Stiefmutter 190.
 Stillenfreitaglied 1969.
 Stolz Heinrich u. Giritz 40.
 Stolz Syburg u. die Königstöchter 40. 42f.
 Storch, der blaue I. 253.
 Stortebecker- } Lied 233.
 Störzenbecker- }
 Straßburg, die schöne Stadt III. 229.
 — zu Straßburg auf der Schanz III. 261.
 — Uebergabe Straßburgs an Frankreich 317. 318.
 Straßburger Mädchen, das I. 430.
 Straßenräuberlied 1589.
 Striegel von Konstanz I. 491.
 Stüblein, das 466.
 Studentenleben 1682/83.
 Studentenlieder 1682/1700.
 Studentenlob 1687.
 Student und Bauer I. 505.
 Student und Bauersfrau I. 486. Alt. Bbb. 472.
 Südeli, das I. 569.
 Sultans Töchterlein 2127h.
 Susanne u. der Hammerschmied I. 177.
 Susanne III. 645.
 Tabakslieber 1777/79.
 Tabakspfeife 1388.
 Tagelieder 797/812.
 Tageweise, die 742.
 Tannenbaum 175.
 Tannenbaum, geistlich I. 547. Nr. 2143.
 Tannhäuser 17. I. 39/51.
 Tanz der Ditmarsen II. 949.
 Tanzform, Vor- u. Nachsatz 927.
 Tanzlieder 924/1060.
 Tänzchen, das erlaubte 217a.
 Tanzlust 1923.
 Tanzgespräch a) zwischen Dorfnecht u. Edel-
 fraulein 1540.
 — b) zwischen zwei Herzlieben 464.
 Taube, weiße, als Warnerin 41, Str. 6. I. 149.
 Taube im Lilienzweig als Wahrergerin, schwed.
 Ballade, f. R. Warrens Nr. 46. Talvj 311.
 Taubenhaus u. Mädchenherz 450.
 Taubenliedchen 1781.
 Tauben trübten das Wasser bei Trauer 503.
 Tellsage (Wilh. Tell) 32.
 Teufel, der am Hochzeitstage I. 632.
 — der betrogene 212.
 — die schwarzen 1790.
 Teufels Roß 11. 219.
 Thiersage 160h.
 Thierhochzeiten 136h.
 Thijsken van den Schilde 249.
 Thänen, Gewalt ders. 200.
 Thänenkruglein 200.
 Thunichtgut, der 532.
 Thürmerlied II. 614.
 Thüringer Erbsfolgekrieg 238.
 Tischlegen 1995.
 Tischlafel 928.
 Tochter, die verstoßene 183.
 Tod, der grimmige 2151.
 — als Schnitter 2152.
 — u. Mädchen 2153.
 — von Basel 914.
 Todesahnung u. Trauer I. 647.
 Todesgott, Holler I. 654.
 Todtenamt (=Bestattung) 94.
 Todtenritt 198.
 Todtentanz 1059.
 Tollerweise f. Döllerweise.
 Tragemudslied 1061. 453.
 Traum, ein schöner 650.
 — ein schwerer 207.
 — vom Blumenhaus II. 274—275.
 — vom Rosenschneiden, Rosenfallen u. dem ver-
 lornen Laub I. 610. II. 276. II. 481.
 Treten auf den Fuß II. 248.
 Treue, das Schönste 549. 410.
 — geprüfte 67.
 — verfiel beim Abschied 545.
 — zweifelshafte 653.
 — bis zum Tode 477.
 — Schwur (Gelöbniß) der Treue 60. 620.
 Treu Thomas u. die Elfenkönigin I. 51.
 Trinitas f. Ritter aus Steiermark.
 Trinchens Hochzeitstag I. 631.
 Trint- und Rechlieder 1118/1179.
 Trinker, altdeutsche 111.
 Trinker's Philosophie 1167.
 Trintjes und Trocken-Ränsen Hochzeitstag 1799.
 Troll, Peter 4.
 Trommel- und Signalreime 1433.
 Trostlieder, geistl. 1996/2005.
 Tröstung eines verlassenen Dirndels II. 423.
 605.
 Trübsinn eines Ungeliebten 698.
 Trumpl, die alte 913.
 Trusterlein 1668.
 Trüsameln, das 1124.
 Trumler, der 1124.
 Turteltaube, Trauer derselben II. 503.
 Turtilla (=Dobilia) 2113.
 Türken, wie dieselben 296.
 Tursen (Riefen) im Märchen 20.
 Ueberläufer, der 528.
 Ueberfiedelungslied 408. 405.
 Ulrich (Ansar Uereich) I. 139. 392.
 Ulrich u. Annchen 41c.
 Ulrich, Herzog Ulrichs Jagdlied 258.
 Unbeständigkeit der Frauen 462.
 Unbestechliche, die 74.

Unkraut und Gärtner 532.
 Unmögliche Dinge 1090/1117.
 Unschuld, belohnte I. 265.
 Untreue Braut und ihr Kohn 211,
 Unverdorben (Peter) 60.
 Unverführbare, die I. 265.
 Urban, St. (Trinklieb) 1155.
 Ursula, St. 2105.

Valkenfeen 62.
 Vaterhaus, das 1367.
 Vater und Mutter lieben! (Zählgesch.) 1915.
 Vaterunser-Lieder 1982/85.
 Veilchen, Rosenblümlein 1261/62.
 Veilchentanz 931.
 Veit (Anruf an St. Veit) III. 153.
 Verene, (Vrene-Venus-Freya) I. 49.
 Verführung und Mord I. 181.
 Vergänglichkeit 2149. 2147. 2159.
 Vergiß mein nicht! 601. 619. u. noch oft.
 Verliebte, zwei in Hargau, Allgäu, Mailand 49.
 Verlobung durch Kranz und Trau (Geschenk an
 die Braut) 866.
 Verlobung, Gesang dabei 867.
 Verschleifung (Sprachliche) I. 240.
 Versoffene Kleider I. 114. 113.
 Vertriebene Liebespaare 192. 193. 194.
 Verspielen der Sehns I. 568.
 Versuchung abgewiesen 538.
 Vetter Michel, der Taufendkünsler 1748.
 Vierzeilen f. Schnaderbühlern.
 Virgilius im Korbe I. 477.
 Vive la compagne! 1146.
 Vögel, ihr Wissen höher als bei Menschen (Volks-
 glaube) I. 617.
 Vogelhochzeit 163.
 Vöglein (Waldböglein) als Liebesbote II. 231.
 — im Tannenwald 576.
 — im fremden Nest III. 342.
 Vorlaute, der 1304.
 Vorreihen, der 955/56.
 Vornurth, der 199.
 Breneli, das 590.

Wächterlieder f. Tagelieder 798 ff.
 Wächterlieder, geistliche 798. 801. I. 609.
 Wagen, der neue II. 753.
 Wagen, halt an! II. 754.
 Wagenschieben II. 755.
 Waldmanns Freude 1447.
 Waise, die am Muttergrabe 202.
 Waldbabenteuer 517.
 Waldbbeerstrauch II. 255.
 Waldbbruder 1780.
 Waldbbruder beim Tanz 979a.
 Waldeinsamkeit 1451.
 Waldböglein 415/437.
 Wallfahrtlieder 2019h.
 Wallfahrt auf den heil. Berg 2079.
 — nach St. Salvador 2075.
 — zur Jungfrau Maria zu Einsiedeln 2076.
 — zur Mutter Gottes in Seven 2077,

Wallfahrt zur Maria v. Regbach 2078.
 — zum Gnadenbilde in Worms 2079.
 — zur Gnadenmutter Maria in Freiburg 2082.
 Wallreit, die wiedergefundene Schwester 180.
 Walther's Verse im Moringertlied I. 93.
 Walzer, nur noch einen! 1023.
 Wandergesellen, Preis und Lob 1602.
 Wanderlieder der Handwerksburschen 1595/1627.
 Wärmwolf (Wehrwolf) I. 532.
 Wäscherin, die 72.
 Wasser u. Wein (Wettstreit) 1741 h.
 Wasser, das von Bearis Well I. 150.
 Wassermann, der 1 u. 2.
 Wassermanns Braut 2.
 Wassermanns Brautsahrt u. Eheleben I. 9.
 Wassernienlieder 1 u. 2.
 Waterkerl im Jadesüßen I. 8.
 Wattenwilf, Graf II. 493.
 Wechselbalg 12.
 Wecktrummel (Weveille) 1338 h.
 Wegelied, weltliches 1446.
 Wegelied, geistliches III. 703.
 Wegzug der Dorfmaagd u. zärtl. Abschied 781.
 Weiber, alte 943. 914. 892. 893.
 — böse 904/910.
 Weiberlist 143.
 Weiberfuss 910.
 Weibliche Schönheit, Stücke derselben 486.
 Weinachtslieder 1908/1951.
 Weingarten (geistl.) 2028.
 Weingegenden 1137.
 Weinlieder f. Zechlieder.
 Weinsorten 1138.
 Weismutter 213. 1798.
 Wettstreitlieder 1066/1086.
 Wertheim, Graf Georg von 267.
 Wiedergefundene Schwester 181.
 — Tochter (Königstochter) 182.
 Wiedererkennen des einstigen Geliebten 672.
 Wiedersehen zweier Liebenden 634. 644.
 Wiedersehen an der Bahre I. 403 u. Nr. 110.
 Wiegenlieder, weltl. 1806/1820.
 — geistliche zu Weihnachten 1935/48.
 Wien, Entfag von Wien 1683. Nr. 320 u. 321.
 Wilddiebe f. Wildschützen.
 Wilde Jagd (wüthendes Heer) 19. 1864. II. 33.
 Wildschützenlieder 1464/68.
 Willkommenstrunk 1122.
 Winelieder der Nonnen 372. III. 838.
 Winteraustreiben 1218/28.
 Winter, der saure Winter II. 305.
 Winters Gewalt 398.
 — Leid 395. 396.
 Winterrofen 117.
 Winterinnenlied 1557.
 Wirthin u. Fuhrmann 148.
 Wirthin und Landsknecht 147.
 Wirthin, der, Töchterlein 57.
 Wirthshaus an der Lahn I. 653.
 Wisbecke-Lon I. 70.
 Wittwe, die betrubte 911.
 — die hungernde mit 7 Kindern I. 624.
 Wodan als Abholer der Todten I. 654.

Wolfsdietrichsage I. 80 u. I. 436.

Wolfgang 2100.

Wolf u. Gans (Thiersage) 162.

Wolken, dunkle II 573.

Wunder und Zeichen 206/229.

Wundergarten der Liebe 428. 738 (Str. 4—6).

Wundermühle II. 237.

Wunschlleder 1081/1089.

Würfel- und Kartenspiel 1772.

Wurfbettellied 1274.

Württembergers Lied, das 279.

Würzburger Glöckli II. 791.

— Bildschnitzer I. 495.

— Schloß I. 495.

Wurggärtlein 448.

Wuzerl, das 677.

Zahlen, die zwölf heiligen 3130/32.

Zählgeschichten 2130/33 u. 1743/48.

Zank-Duett am Fenster 725.

Zapfenstreichreime 1433.

Zauberlieder (d. h. Erzählungen von zauberhaften

Verwandlungen, nicht Zaubersprüche zum

bezaubern) Nr. 1—20 u. I. 531.

Zauberpferd (Wunschpferd) II. 15.

Zech- und Trinklieder 1118. 1179.

Zehn Gebote:

a) geistl. Lieder 2007. 2008.

b) Zählgeschichten III. 713.

Zeitenlieder (Klage über schlechte Zeit) 293. 290.
1678.

Zicklein, das (jüdisches Osterlied) 2133.

Ziegenbock in der Mühle 1732.

Zigeunerleben 1585/86.

Zimmergesell 129.

Zimmermann I. 448.

Zollern, Tod des Grafen Friedrich 3. 257.

Zriny's Tod 297.

Zudringliche, die 726.

Zufriedenheit 1804.

Zu spät erkannte Schwester 181.

— Tochter 182.

Zutrinken, Reime dabei 1721/30.

Zwei Gespielen 70.

— Königskinder 84.

— Märtyrer zu Brüssel 268.

— Wasser 83.

Zweigbrechen, alter Rechtsbrauch I. 442. I. 425.

Zwerge 4. 5. 6.

Zwergkönig und Kage III. 599.

Zwingli's Lied 277.

Zwölf Zahlen, heilige 3130/32.

Register der Lieder.

Geistliche Lieder.

	Vd. Seite		Vd. Seite
Aber wollen wir singen	III 732	Da Jesus an dem Kreuze stand	III 668
Ich Gott, thu dich erbarmen	III 175	Da Jesus in den Garten ging	III 663
Ich Herr, mich armen Sünder	II 296	Den die Hirten lobten sehre	III 642
Ich Schule, Schulmeister	III 742	Den geboren hat ein Magd.	III 644
Ich Töchterlein, mein Seel gemeit. . .	III 855	Den liebsten Vülen, den ich han . . .	III 60
Ich, Vater unser, der du bist. . . .	III 690	Den liepsten Herren, den ich han . . .	III 60
Ich, aß, ehr Hiärten, nid schlafst. . .	III 650	Der Commandant v. Großwardein . .	III 824
Allein Gott in der Höh sei Ehr	III 694	Der Gnadenbrunn thut fließen	II 248
Alles ist vergänglich	III 846	Der goldne Rosenkranz	III 748
Allmächtig got, her Jesu Christ. . .	III 699	Der grimmig Tod wird seinem Pfeil . .	III 848
Al Welt soll billig fröhlich sein . . .	III 685	Der heilig Herr Sanct Wolfgang . . .	III 793
Als Christ der Herr in Garten ging . .	III 664	Der Herr Gott sei gepreiset.	III 729
Als ich bei meinen Schafen wacht. . .	III 654	Der Himmel steht offen, weiß Niemand	III 740
Als Jesus Christ geboren ward	III 655	Der Kaiser u. der König die führten .	III 811
Als Jesus von seiner Mutter ging . . .	III 834	Der Kaiser u. der König die stritten .	III 811
Als Maria die Jungfrau schon	III 656	Der Morgenstern ist aufgebracht . . .	II 610
Als Sanct Katharina eine Heidin war	III 809	Der Schächer von der neuen Stadt. .	II 714
Am Montag da fängt die Woche an . .	III 833	Der Schlüssel zum Himmel.	III 868
Am Sabbath früh Marien drei	III 680	Der Sultan hatt ein Töchterlein . . .	III 820
Am Weihnachtsabend in der Stille. . .	III 661	Die mihi: quid est unus?	III 830
An dem osterlichen Tag	III 680	Dich, Frau vom Himmel, ruf ich an . .	III 744
Auf meinen lieben Gott	III 479	Dich, Mutter Gottes, ruf wir an . . .	III 743
Aus meines Herzens Grunde	III 695	Die Bäumlein auf der Heide	III 715
Ave Maria, gratia plena.	III 750	Die Geschrift giebt uns Weis u. Lehr. .	III 747
Befehl du deine Bege	II 296	Die h. Elisabeth an ihrem Hochzeitfeste	III 770
Begrabt den Leib in seine Gruft	III 864	Die heilig Rein u. auch die Fein	III 808
Bennu, du viel heiliger Mann	III 787	Die höchste Freud die ich gewann . . .	II 288
Christ der ist erstanden v. d. M. a. . .	III 681	Die jungen tummen Lappen	III 376
Christe, du bist der helle Tag.	III 696	Die liebe Frau wott spinnen	III 761
Christe, du bist mild und gut	III 673	Die Schrift die giebt uns Weis.	III 747
Christ fuhr gen Himmel	III 686	Dies sind die h. zehn Gebot	III 712
Christina ging in Garten	III 818	Diß ist Sancte Johannis Minne. . . .	III 802
Christ ist erstanden von dem Tod . . .	I 440	Dort oben in dem Himmel.	III 764
Christ ist erstanden von der Marter . .	III 676	Dort droben : : vor der himml. Thür. .	III 739
Christus der Herr um Olberg ging. . .	III 676	Drei König führet göttlich Hand . . .	III 660
Christus der ist mein Leben	III 862	Ein Blum steht auf der Heide	III 715
Christus der Herr in Garten ging . . .	III 665	Ein feste Burg ist unser Gott.	III 688
Da drunten im Thale geht der Morgenst.	III 759	Ein Jungfrau von edler Art	III 766
Da Gott der Herr in Garten ging. . .	III 664	Ein Kindelein so löblich	III 635
		Ein Lehrer ruft viel laut aus.	II 601

	Vb. Seite
Ein Mühl u. die ich bauen will . . .	III 841
Ein Säuser der muß leiden viel . . .	II 293
Ein Soldan hatt ein Töchterlein . . .	III 821
Ein Sultan hatt ein Töchterlein . . .	III 823
Ein Zeit hört ich viel guter Mår . . .	III 798
Ein Zicklein, ein Zicklein . . .	III 831
Einmal thät ich spazieren . . .	III 704
Eins, das weiß ich, einzig ist . . .	III 829
Erstanden ist der h. Christ . . .	III 681
Erstanden ist der heilig Christ . . .	III 682
Es fiel ein Himmelsthaue . . .	II 203 u. 205
Es flog ein kleins Waldbögelein . . .	III 629
Es flog ein Täublein weiß . . .	III 632
Es flog ein Vöglein leise . . .	III 631
Es floß ein Roß vom Himmel . . .	III 672
Es fuhr ein Baur gen Aker . . .	III 854
Es führt drei König Gottes Hand . . .	III 661
Es ging ein armer Mann über d. J. . .	III 801
Es ging ein Nägelein zarte . . .	III 850
Es ging ein Jungfrau zarte . . .	III 852
Es gingen drei Freylach also früh . . .	III 679
Es gingen drei h. Frauen . . .	III 682
Es gingen drei heilige Frauen . . .	III 678
Es gingen drei Marien zum Grab . . .	III 681
Es ging sich aus unser l. J. . .	III 755
Es ging sich unser Frau . . .	III 754
Es hat ein Mensch Gottes Huld verloren . . .	I 494
Es ist das Heil uns kommen her . . .	III 685
Es ist ein sehr mächtiger Held . . .	III 790
Es ist ein Reiz entsprungen . . .	III 628
Es ist ein Roß entsprungen . . .	III 627
Es ist ein Schnitter, der heißt Tod . . .	III 849
Es ist jetzt so ein kalte Nacht . . .	III 654
Es ist nicht alle Zeit Festabend . . .	III 867
Es kam ein schöner Engel . . .	III 672
Es kumpt ein Schiff geladen . . .	III 629
Es fangen drei Engel . . .	III 735
Es fangen drei Engel . . .	III 736
Es fangen drei Engel . . .	III 737
Es stot ein Kind im Himmelreich . . .	I 237
Es fungen drei Engel . . .	III 733
Es taget an dem hellsten . . .	I 341
Es taget minnigliche . . .	I 339
Es war eine heilige Turtilla . . .	III 805
Es war ein Jungfrau edel . . .	III 813
Es war ein König an dem Rhein . . .	III 806
Es war einmal ein armer Mann . . .	III 800
Es war ein Ritter in d. Armuth . . .	III 803
Es war eins Heiden Tochter . . .	III 815
Es war ein zartes Jungfräulein . . .	III 853
Es war von Rom ein Kaiser . . .	III 810
Es waren einst drei Kaiser . . .	III 811
Es wollt ein Jäger jagen . . .	III 633
Es wollt ein Jungfrau früh aufst. . .	III 819
Es wollt gut Jäger jagen . . .	III 633
Ewiger Gott, ach Vater mein . . .	II 716
Eya der großen Liebe . . .	III 670

Freu dich, du werthe Christenheit . . .	III 684
Freuet euch, alle Christenheit . . .	III 684
Früh auf, du liebes Herze mein . . .	II 637

	Vb. Seite
Geborn ist uns ein Kindelein . . .	III 634
Gegrüßt sei, Maria, du bist . . .	III 750
Gelassen hat ein Iustergyn . . .	III 837
Gelobet seist du, Jesu Christ . . .	III 627
Gelobt sei Gott der Vater . . .	III 764
Gleich wie ein fruchtbarer Regen . . .	III 812
Gott der Vater wohn uns bei . . .	III 725
Gott des Himmels und der Erden . . .	III 677
Gott zu Lob und auch zu Ehre . . .	I 109
Groß Lieb thut mich bezwingen . . .	III 674
Groß und hehr ist Gottes Nam . . .	III 641
Guter Freund, ich frage dich . . .	III 826
Heiliger Herr Sanct Lorenz . . .	III 795
Herr Jesu Christe, starker Gott . . .	I 440
Herr Jesu Christ, meines Lebens Lust . . .	II 295
Herzlich thut mich verlangen . . .	III 863
Heut ist der Engel Glori-Schein . . .	III 641
Heut sind die lieben Englein . . .	III 640
Hilf Gott, daß mir gelinge . . .	I 310
Himmelsau, licht und blau . . .	III 743
Höret, was ich euch erklär . . .	II 661
Ich ging einmal spazieren . . .	III 703
Ich hab mein Sach Gott heimgestellt . . .	III 860
Ich hab mir auserwöhlet . . .	III 835
Ich hör die Glöcklein leuten . . .	III 836
Ich kam auf einen Ager . . .	III 835
Ich lag in einer Nacht und schlief . . .	III 661
Ich jabe mir den Maien . . .	III 840
Ich stund an einem Morgen . . .	III 545
Ich traue auf Gott! . . .	III 721
Ich weiß ein Blümlein hübsch u. fein . . .	III 716
Ich weiß ein Blümlein hübsch u. fein . . .	III 717
Ich weiß ein edlen Weingarten . . .	III 733
Ich weiß eine ewige Spinnerei . . .	III 762
Ich weiß ein ewigs Himmelreich . . .	I 206
Ich weiß ein Raget schöne . . .	III 745
Ich weiß ein schönes Engelspiel . . .	III 868
Ich weiß mir einen garten . . .	III 733
Ich weiß mir einen Maien . . .	III 728
Ich weiß mir ein stolze magat vin . . .	I 498
Ich will fürhin kein Pfaff mehr sin . . .	III 95
Ich will jahrlang nimmer sünden . . .	III 834
Ich will mir ein Schifflein bauen . . .	III 836
Ich will singen, ich weiß wohl was . . .	III 675
Ich wollt, daß ich daheim wår . . .	III 869
Ich wollt wohl ausgehn u. weiß nicht . . .	III 858
Ich weest eyn roselyn . . .	III 717
Jesús der ging den Berg hinan . . .	III 662
Jesús ist ein süßer Nam . . .	III 659
Jesús meine Zuversicht . . .	III 865
Jesu Wunden, alle Stunden . . .	III 720
Ihrer Hochzeit hohes Fest . . .	III 769
Ihr Christen groß und klein . . .	III 768
Ihr Sorgen weicht, laßt mich . . .	III 709
Im Himmel, im Himmel ist Freude . . .	III 738
In dieser Abendstunde . . .	I 109
In dieser Nacht . . .	III 699
In dulci júbilo . . .	III 636-638
In Gottes Namen fahren wir . . .	III 723
In Gottes Namen hebn wir an . . .	III 726

	Bd. Seite
In gotes namen vare wir	III 723
In Mitten der Nacht	III 649
In Schwarz will ich mich kleiden	III 673
Johann von Nepomuk	III 796
Joseph, lieber Joseph mein	III 643
Joseph, lieber nebe min	III 643
Jungfrauen, Kommt zu den Reihen	II 795
Kommt her, ihr Singer und tritt	III 163
Komm Mainz, komm Bayern	III 786
Kommt her, ihr Kinder, singet	III 648
Kommt her zu mir, spricht Gottes S.	II 36
Kommt her zu mir, spricht Gottes S.	III 718
Königin in dem Himmel	III 747
Krankheit ist ein schwere Buß	III 857
Laßt uns das Kindlein wiegen	III 647
Laufet, ihr Hirten, lauft alle	III 652
Laus tibi, Christe.	III 670
Lieber Freund, ich frage dich	III 825
Lobe den Herren, den mächtigen K.	III 695
Lobt Gott, ihr Christen allzugleich	II 718
Lob sollen wir singen	III 671
Magnum nomen Domini	III 641
Mag ich Unglück nicht widerstan	III 701
Man spricht, wen Gott erfreut	III 479
Maria die wollt wandern	III 756
Maria führte den Reihen	III 763
Maria ging durch einen grünen Wald	III 759
Maria ging aus wandern	III 756
Maria ging geschwind	III 752
Maria ging hinaus	III 751
Maria ging in Reihen	III 763
Maria ging wohl über das Land	III 760
Maria, Gottes Mutter, steh uns	III 726
Maria, Maria rosenroth	III 859
Maria sollt zur Schule gehn	III 760
Maria spann den Weben	III 761
Maria, theure Himmelstzier	III 767
Maria von Reichenbach	III 767
Maria wol an dem Rade satt	III 762
Maria wollte wandern gehn	III 756
Maria zart, von edler Art	III 745
Maria zu lieben ist allzeit mein Sinn	III 772
Matthäus schreibt am achten	III 722
Meerfern, ich dich grüße	III 748
Merk auf, o Christ, was ich erklär	II 660
Mit diesem neuen Jahre	III 657
Mit Lust an Adams Falle	III 309
Mit Lust vor wenig Tagen	III 309
Mitten wir im Leben sind	III 344
Nu bitten wir den heiligen geist	III 687
Nu höret zu, ihr Christenleut	III 1
Nu kumb herzu, die junge schar	III 5
Nu wolle Gott, daß unser Esang	III 658
Nunc angelorum gloria	III 641
Nunc incipiendum	III 784
Nun bitten wir den heiligen Geist	III 687
Nun danket alle Gott	III 693
Nun laßt uns den Leib begraben	III 863
Nun sint uns willkommen, herro	III 626

	Bd. Seite
Nun singet und seid froh	III 638
Nun ruhen alle Wälder	III 698
Nun treiben wir den Papst hinaus	III 130
Nun will ich fröhlich heben an	III 784
Nun will ich fröhlich heben an	III 799
Nun will ich Maria grüßen	III 770
O Christe, Morgensterne	III 109
Odilia die war blind geborn	III 804
O du armer Judas	III 670
O Ewigkeit, o Ewigkeit	III 865
O Freda über Freda	III 651
O Haupt, voll Blut u. Wunden	III 296
O heiliger Johannes Nepomuk	III 797
O hochheiligste Kreuze	III 727
O Jesu, du bist mild und gut	III 672
O Jesu, Jesu rosenroth	III 859
O Jesulein zart, dein Kripplein	III 646
O Königin, gnädigste Frau	III 753
O liebe fromme Christen	III 766
O Maria, fest ist's Zeit	III 769
O Mensch, steh ab von deiner Sünd	III 855
O reicher Gott im Throne	II 80
O Röschen roth	III 859
O Tannenbaum, -: holdselig	III 839
O Traurigkeit, o Herzeleid	III 669
O unüberwindlicher Held	III 776
O wir armen Menschen	III 671
O wir armen Sünder	III 671
Puer natus in Bethlehem	III 639
Quem pastores laudavere	III 642
Regine ging in Garte	III 818
Resonet in laudibus	III 642
Sag, was hilfst alle Welt	III 843
Sanct Christof, du vielheiliger M.	III 788
Sanct Gabriel, o edler Geist	III 773
Sanct Martin laßt uns singen	III 794
Sanct Michael de bauet een Kloster	III 776
Sanct Michael der hat sich gebaut	III 775
Sanct Nicolaus, du lieber Herr	III 794
Sanct Ursula ein Schiff regiert	III 797
Sant Odilia die wart blind geborn	III 805
Schlaf, mein Kindlein, schlaf m. S.	III 649
Schönster Herr Jesu, Herrscher	III 713
Schönster Herr Jesu, Schöpfer aller	III 714
So heben wir auch zu loben an	III 788
Singen wir aus Herzens Grund	III 753
Stact up, gy leven Kindelyn	III 697
Sterben ist ein harte Buß	III 858
Sterben ist ein schwere Buß	III 856
Süßer Vater, Herre Gott	III 710
Swill eine Jungfrau reisen	III 819
Sys wilkommen, heirre kerst	III 625
Syt wilkommen, heirre kirst	III 625
Tröst die Bedrangten	III 773
Und unser lieben Frauen	III 749
Unsar trohtin hät farsalt	III 778

	Bd. Seite		Bd. Seite
Uns ist geboren ein Kindlein	III 640	Wer das Elend bauen will	III 780
Uns komt ein Schiff gefahren	III 628	Wer hie das Elend bauen will	III 780
Vater unser, der du bist	III 691	Wer leucht uns bei der finstern Nacht.	III 709
Vater unser im Himmelreich	III 692	Wer nur den lieben Gott läßt walten.	III 708
Vater unser — in Domine	III 692	Wer nu wölle Mairen gehn	III 727
Verzage nicht, du Häuflein klein	II 125	Wer sich des Mairns freuet	III 729
Vionetus in Engeland	III 798	Wer sich des Mairns wölle	III 730
Vom Himmel hoch da komm ich her	III 635	Wer weiß, woraus das Brünlein	III 710
Vom Himmel hoch o Engel kommt	III 645	Wie fälschlich die Juden, wie	III 741
Von Gott will ich nicht lassen	III 704	Wie heißt denn das erste Gebot	III 712
Was auf, mein's Herzen ein Schöne	II 604	Wie schön leuchtet der Morgenstern	III 698
Wachet auf! ruft uns die Stimme	III 867	Wir rufen an den theuern Mann	III 786
Wann wird denn unser Aufbruch sein	II 111	Wir wollen alle fröhlich sein	III 683
Warum betrübst du dich, mein Herz	III 702	Wir wollen heute loben	III 742
Was Gott thut, das ist wohlgethan	III 707	Wohlauf, ihr klein Waldbögelein	III 838
Was mein Gott will	III 700	Wohlauf im Geist gehn baden	III 836
Was soll das bedeuten	III 653	Wohlauf zu Gott mit Lobes Schall	III 753
Was war denn in derselbig Stadt	III 791	Wo ist Jesus, mein Verlangen	III 720
Was wollen wir aber heben an	III 840	Wo kommt es her, daß	III 847
Was wollen wir aber singen	III 806	Wo soll ich mich hinführen	III 93
Wenn der jüngste Tag will werden	III 165	Wollent ihr geren hören	III 774
Wenn ich einmal soll scheiden	II 296	Wollt ihr hören ein new Gedicht	III 662
Wer da will auf St. Jakob gohn	III 783	Wollts auf, wir wollen ins Lesen	III 733
		Wunderschön prächtige, hohe u. mächt.	III 771
		Zu Ehren unser Frauen	III 750

Weltliche Lieder.

	Bd. Seite		Bd. Seite
A Diarndl geht in alle Fruah	I 434	Ach Gott, es drückt das Herz mir ab	II 430
A Diarndl geht um Holz in Wald	I 261 III 871	Ach Gott, ich klag dir meine Not	II 214
A Liebda jünga, a Liebda	III 324	Ach Gott in deinem höchsten Thron	II 87
A Ridder träd a Bai un a Dans	III 571	Ach Gott, was Meiden thut	III 454
A Schüßla und a Raindel	III 375	Ach Gott, wem soll ich's klagen das	II 703
A Tuzta hoan mer ausgetriebe	III 135	Ach Gott, wem soll ich klagen das	II 298
Abends, wenn ich schlafen geh	III 620	Ach Gott, wem soll ich's klagen, daß	III 300
Aber so wölln wirs heben an	II 26	Ach Gott, wie weh thut Scheiden	II 551
Aber will ich singen	I 201	Ach Gott, wie traurig gehts doch unsern	III 222
Abschied muß ich nehmen hier	II 578	Ach Grettelein, ach Grettelein	III 504
Abram wollte sich erquiden	II 741	Ach Hännchen, schönstes Hännchen	I 188
Ach, ach, ach und ach	III 418	Ach Herr, du allerhöchster Gott	II 105
Ach Äpfelchen auf dem Bäumchen	II 478	Ach Herr, verschone mich	III 294
Ach Äppelche op dem Bäumchen	II 732	Ach Herzchen, mein Schätzchen	II 459
Ach Bauer, ich thu dir sagen	III 206	Ach Herzchen, schönstes Schätzchen	II 664
Ach Bäumchen, du stehst grüne	II 477	Ach herzeliebe Bauersfrau	II 652
Ach Blümlein blau, verdorrt nicht	II 398	Ach herzig's Herz, mein Schmerz	III 454
Ach Blümlein blau, verdorrt nicht	II 399	Ach herzig schön's Schägeli, wie gfallt	II 462
Ach Bruder, ich bin geschossen	III 218	Ach Johanne, sagt er, Johanne	I 609
Ach, den ich hab so gern, der ist	II 446	Ach Jungfer, ich will ihr was auf	III 7
Ach du lieber Stallbruder mein	III 65	Ach Jungfrau, wollt ihr mit mir	II 263
Ach edler Gut aus Franken	II 62	Ach in Trauern muß ich leben	II 523
Ach Elselein, liebes Elselein	I 289	Ach in Trauern muß ich leben	II 524
Ach Elselein, liebes Elselein mein	I 289	Ach in Trauern muß ich schlafen gehn	II 418
Ach Elselein, liebste's Elselein	I 290	Ach Joseph, lieber Joseph, was hast	I 185
Ach Elselein, liebste's Elselein mein	I 272	Ach Joseph, lieber Joseph, was hast	I 187
Ach Frau, get ons en Peist Ei	III 149	Ach Karle, großmächtiger Mann	II 91

	Ab. Seite
Ich lieber Herr Jesu Christ . . .	III 624
Ich lieber Jgel, laß mich leben . . .	III 511
Ich lieber Jgel, laß mich leben . . .	III 601
Ich Lieb, ich muß dich lassen . . .	II 548
Ich Lieb mit Leid, wie hast . . .	III 454
Ich Lieb, wie ist dein Nam so süß . . .	II 110
Ich Mädchen, nur einen Blick . . .	II 439
Ich Mann, du sollst nach Hause . . .	II 697
Ich Mutter, ach Mutter, es hungert . . .	I 579
Ich Mutter, gib mir keinen Mann . . .	I 387
Ich Mutter, laßt uns schlafen gehn . . .	I 25
Ich Mutter, liebe Mutter, m. Kopf . . .	I 294
Ich Mutter, 's hat Freier hier . . .	II 639
Ich Preuße, was hast du gesungen an . . .	II 155
Ich Schäfer, willst beuten . . .	III 343
Ich Schächchen, was hab ich dir zu . . .	II 378
Ich Schiffmann, du sein guter Mann . . .	I 274
Ich, Schiffmann, du sein guter Mann . . .	I 273
Ich schönster Schach, m. Augentrost . . .	II 386
Ich schönster Schach, verzeih es mir . . .	II 385
Ich schönstes Karolindchen . . .	II 268
Ich sie naht, die Abschiedsstunde . . .	II 565
Ich süßer Schach auf dieser Erd . . .	II 295
Ich Sorge, du mußt zurückstehn . . .	II 207
Ich Tannebaum, :; du bist . . .	I 544
Ich, was thut mir m. Herzchen so weh . . .	II 401
Ich, was wird m. Schächchen denken . . .	II 336
Ich weh, ach weh! zwei Herzen werden . . .	II 566
Ich wenn doch immer Kirmes war . . .	II 761
Ich wenn doch mein Schächchen ein A . . .	II 414
Ich wenn ich doch einmal im Himmel . . .	II 687
Ich, wer will hören singen . . .	I 622
Ich wie bald, ach wie bald schwindet . . .	II 521
Ich wie bin ich so verlassen . . .	II 529
Ich, wie ist möglich dann . . .	II 372
Ich, wie ist möglich dann . . .	II 373
Ich wie reut mich mein Leben . . .	II 487
Ich Winter kalt, wie mannigfalt . . .	III 456
Ichtern Kerthof stoß dat Sünd . . .	III 600
Adam hatte sieben Söhne . . .	III 611
Ade, du liebes Städtchen . . .	III 419
Ade, jetzt muß ich scheiden . . .	II 571
Ade, m. Schach! u. ich muß fort . . .	II 569
Ade, zur guten Nacht! jetzt . . .	II 572
Ade Berlin u. deine Gegend . . .	III 269
Ade, mein Liebchen, ich muß fort . . .	III 274
Ahm Bassa bin i gsoahr'n . . .	II 460
Ahne Krahne, wiekle wahne . . .	III 607
Ai ai ai! sagt main Bai . . .	I 21
Alexander, der große, große Geld . . .	II 160
Alle Leute sollens wissen . . .	II 434
All ent Nachbarsleuten . . .	III 393
Allhe op dieser Keere . . .	III 149
Allerschönster Engel . . .	II 324
Allemal kann man nit lustig sein . . .	III 258
Allerweil ka mer net lustig sei . . .	II 402
Allerweil rappelt am Schewerthor . . .	II 766
All Mann woll rieden . . .	III 540
All mein Glachs u. all mein Berg . . .	II 703
All mein Gedanken, die ich hab . . .	III 456
Alles neu macht der Mai . . .	III 318
Alles was in Lüften schwebet . . .	III 561

	Ab. Seite
Als Churfachsen das vernommen . . .	II 130
Als der Großvater die Großmutter . . .	II 721
Als der liebe Gott die Welt erschaffen . . .	III 546
Als der Wächter auf dem Thurne saß . . .	II 614
Als die große Stadt Belgarab . . .	II 147
Als die wunderschöne Anne auf dem . . .	I 146
Als ich Abschied nahm . . .	III 596
Als ich an einem Sommertag . . .	II 338
Als ich auf Bergen stand . . .	II 505
Als die Preußen marschierten vor Prag . . .	II 139
Als d'Juden den Herrn gfangen nahmen . . .	III 546
Als ich auszog, als ich auszog . . .	III 596
Als ich ein Junggeselle war . . .	II 701
Als ich ein kleiner Knabe war . . .	I 38
Als ich gestern Abend auf der Gasse . . .	II 617
Als ich nun nach Hause kam . . .	II 689
Als ich versteh, so kost er mer . . .	III 383
Als ik en lütje Deern weer . . .	II 751
Als Odilia noch ein kl. Kind war . . .	I 130
Als Schöndli noch ein kl. Kind war . . .	I 130
Als von Braunschweig Herzog Heinrich . . .	I 84
Als wir jüngst in Regensb. waren . . .	I 459
Also tritt unser Hansl daher . . .	II 720
Am Montag, am Montag da muß . . .	III 437
Am Sonntag, am Sonntag da ist . . .	III 437
Amor ging u. wollte sich erquicken . . .	II 741
An dem Frühling, an dem Sommer . . .	II 534
An dem Himmel sind zwei Sterne . . .	II 500
An der Weichsel gegen Osten . . .	III 286
An einem Montag es beschach . . .	II 45
An einem Montag es geschach . . .	II 29
Anna saß auf einem Stein . . .	I 146
Anna Susanna, sta up . . .	II 723
Annelein, stand uf, d'Bräutreiher . . .	I 394
Annelein, was habt ihr euch bes. . .	III 199
An Erintje fan Drügsch . . .	I 631
As ik noch ne lüttke Deren . . .	II 751
Auf, auf, ihr Krieger, auf zum Streit . . .	II 155
Auf, auf, Kameraden, brav Soldaten . . .	III 197
Auf, auf, Schächle steh auf! . . .	II 627
Auf, auf zum fröhlichen Jagen . . .	III 310
Auf, Brüder, auf zum Streit . . .	II 172
Auf d'Alma geh i aufe . . .	III 338
Auf dem Berge wachsen Neben . . .	II 595
Auf dem Berge weht der Wind . . .	II 795
Auf dem Böhmerwald . . .	II 349
Auf dem Kirchhof steht ein Rosenbaum . . .	II 229
Auf dem See da schwimmt ein Schwan . . .	II 533
Auf denn zum heiligen Krieg . . .	III 233
Auf der Alma dort finden . . .	III 339
Auf der Eisenbahn bin ich gefahren . . .	III 290
Auf der Mühle hab ich gemahlen . . .	II 445
Auf der Wilbbahn bin ich gegangen . . .	III 290
Auf dieser Welt hab ich kein Freud . . .	II 395
Auf einem Baum ein Kuckuk . . .	III 527
Auf einem Fuße zweimal . . .	II 784
Auf einem schönen grünen Rasen . . .	II 152
Auf einem schönen grünen Wäsen . . .	II 151
Auf Erden, :;, auf Erden allezeit . . .	I 414
Auf Erden ist kein schwerer Leiden . . .	II 559
Auf, ihr Brüder, laßt uns wällen . . .	II 597
Auf, Preußen, auf zum Hochgefang . . .	II 131

	Bd. Seite		Bd. Seite
Auf Trauern folgt bald Freud	II 385	Bronsewick, du leise Stadt	III 519
Auf Trauern folgt groß Freud	II 384	Bruder Conrad der lag sich	III 520
Auf u. an! spannt den Hahn	III 318	Brüder, Brüder, jest geht's i. d. Kr.	III 223
Auf Urlaub bin ich gegangen	III 290	Brüder, laßt uns lustig sein	III 490
Augsburg ist ein kaiserlich Stadt	II 224	Brüder, laßt uns lustig sein	III 491
Aurora cum primo mane	II 7	Brüder, stellt das Zauchen ein	III 491
Aus, aus, aus isst mit mir	II 465	Bubenleben, wir loben dich	II 656
Aus argem Wahn, so heb ich an	III 457	Buben lustig! : heut ist der letzte Tag	II 760
Aus Braunschweigischen stammen	II 107	Bübel, wir wolln aufsehn	II 340
Aus hertem Weh klagt sich ein Held	II 607	Buko von Halberstadt	III 583
Aus ist das Liedchen, ach wär	II 466	Bürstenbinders Tochter	II 678
Aus Schreibern u. Studenten	III 487	Buße di Kemmer, du lose Mon.	I 521
Awer wil ich heben an	I 44		
Backe, backe Kuchen	III 588	Ca ça, geschmauset, laßt.	III 495
Bald gras ich am Acker, bald	II 789	Ca done, ca done, So leben wir.	II 131
Bald gras ich am Acker, bald	II 788	Christfinchen ging in Garten.	I 14 u. 15
Bald kommt die Zeit, daß ich wandern	II 365	Christkindli mi	III 101
Bald sind wir auf ewig geschieden	II 580	Cöln am Rhein, du schönes Städtchen	III 422
Bäuerin, du sollst heimegehn	II 698	Cöln ist eine schöne Stadt	I 213
Baur, Baur, was trägt du im Sack	II 725	Constanz liegt am Bodensee.	III 100
Behaune Reif, Schepper Hartwig	III 350		
Bei Collin da hat gefiegt	II 142	Da draußen auf dem Berge, huhu	II 472
Bei meines Buhlen Haupte	II 245	Da droben auf den Berge, wo der B.	II 761
Bei Sedan auf den Höhen	III 254	Da droben aufm Berge, kuhu	II 471
Bei Waterloo fiel der erste Schuß	II 176	Da droben auf jenem Berge da steht	III 234
Bei Waterloo stand eine Eiche	II 176	Da drobn auf jenem Berge	II 371
Bei Waterloo war die große Schlacht	II 175	Da droben vor meines Vaters Haus	I 534
Belegt den Fuß mit Banden u. Ketten	III 576	Da drunten im Gärtlein ist	I 28
Belgerad, du schöne Stadt	II 133	Da drunten in dem tiefen Thale	I 386
Bergleut das sind freie Leut	III 365	Da drunten in jenem Thale	II 234
Bergleut sind die schönsten Leut	III 372	Da kam Bruder Panigken	I 437
Beschaffen Glück ist unveräunt	III 558	Da kommen die armen Pfingstbuben	III 148
Besenbinders Tochter u. Rachelm.	II 677	Da kommen die armen Pfingstknecht	III 148
Bet, Kindchen, bet! Morgen kommt	II 622	Da komme die *mer Majeknecht	III 148
Bewahr mich Gott vorm Interim	II 90	Da kommen wir gegangen	III 154
Bimbam beier, de Köster	III 586	Da steh i hier oben, schau	II 397
Bimbam, die Glock ist krank	III 586	Da war ein Herr Morton u. Vogelsang	I 640
Bin alben e werthi Tochter gsh	II 671	Da zu Mitternachten es geschah	I 204
Bin auf u. ab gange im Deftr. L.	II 784	Danuser war ein wundrige Knab	I 47
Bin aus u. ein gangen im ganzen Tyrol	II 785	Danz mal um den fiedelumsei	III 607
Bin ein lustiger Grenadier	III 210	Danz rüber, danz rüber	II 777
Bin ich das schön Dännerl im Thal	II 471	Dar is es nie Raet geraden	II 22
Bin ich nicht ein frisch Mädcl im Thal	II 471	Dar licht ein Stat in Osterreich	I 530
Bin i net a lustiger Fuhrmann	III 404	Dar steit ein Lindboom an jenem dal.	II 226
Bin i net a Pürschle auf der Welt	II 764	Das Baurenwerth ist nir mehr werth	III 390
Bin i net a lustiger Schweizerbua	III 337	Das Bergwerk woll'n wir preisen	III 361
Bin kein Freund v. Traurigkeit	III 502	Das Feuerroß aus Erz gegossen	III 212
Bischof, Bischof Schämle	III 129	Das Gähle, das i gange bin	II 768
Bist du der Hensel Schüge	III 503	Das Jagen das ist ja mein Leben	III 322
Bist du des Goldschmieds Tochterlein	II 306	Das Jahr ist gut, Braunkier ist	III 90
Blätkohl, Blätkohl sein die besten	III 144	Das Klosterleben ist ein harte Pein	II 705
Blaue, blaue Wolfen	III 589	Das Lieben bringt groß Freud	II 383
Bleibt beisammen, bleibt	III 100	Das Lieben bringt groß Leid	II 384
Blüh auf, blüh auf, du Sommerkorn	II 515	Das Lieben steht ein Jeden frei	II 520
Blümlein blau, verdorre nicht	II 648	Das Mägdlein will ein Freier habn	II 654
Böhmischer Wind, ich bitte dich schön	II 747	Das neue Lied, das neue Lied	III 100
Bombel, bombel, ihr Polen	II 108	Das Schiff schwimmt auf der See	III 356
Boß Marter, kyri Betti	II 58	Das Sechselfaun und das ist da	III 143
Braunkohl, Braunkohl dat sünt	III 145	Das walt Gott! Bhüt mir Gott	III 621
Brauns Mägdlein an dem Laden	I 418	Das war der Ritter Herr Lage	I 606
Braut, wo ist dein Kränzlein hin	II 666	Das Windchen, das aus Lsten weht	III 350

	Bd. Seite		Bd. Seite
Daß ich ein Rauchsanglehrer bin . . .	III 452	Der Mai mit seinem Schalle . . .	III 476
Daß im Wald finst'r is . . .	II 786	Der Mai tritt rein mit Freuden . . .	II 193
Dat du myn Schättsen bist, dat . . .	II 630	Der Mai will sich mit Gunsten . . .	II 194
Dat geit hier jegen den Sommer . . .	II 722	Der Meie, der Meie bringt . . .	II 713
Däviden sien Väder hat was . . .	III 543	Der Meischer schickt den Fockele aus . . .	III 531
De hufstig wollt cho, der Schnee . . .	III 335	Der Meyer-nisch kommen . . .	III 142
De Jaor dao waßt ne sine Brut . . .	II 686	Der mir mein Lieb verwiesen . . .	II 702
De König wol to dem Hertogen sprak . . .	II 46	Der mit dem Säbel, der ist . . .	II 771
De Kuckuk op dem Tunc sat . . .	II 673	Der Mond der scheint so helle . . .	I 445
De Kuckuk up den Tunc sat . . .	II 673	Der Mond der steht am höchsten . . .	II 553
De Maen de schynt so helle . . .	I 446	Der Müller ging spazieren aus . . .	I 197
De Morgensterne heft sit up . . .	II 609	Der Papscht hat sich zu Tod gefalln . . .	II 302
Dei Fra dei wollt zum Tanzplatz geh . . .	II 695	Der reich Mann war geritten aus . . .	I 464
Dein Herz ist wie ein Taubenhaus . . .	II 301	Der Reif und auch der kalte Schnee . . .	III 183
Dem Herrn und guten Freunde . . .	III 64	Der saure Winter ist so fast . . .	II 305
Den lieben langen Tag führ ich . . .	II 316	Der Schäfer über die Brücke kam . . .	I 154
Den liebsten Buhlen, den ich (achtteil.) . . .	III 59	Der Schäfer von der neuen Stadt . . .	II 714
Den liebsten Buhlen, den ich kan . . .	III 57	Der Schiffmann fährt zu Lande . . .	I 626
Den ersten Schrei, den ich nun thu . . .	I 147	Der Schüttensam der hat ein knecht . . .	II 31
Den Sonntag, den Montag in aller Fr . . .	II 381	Der Schwannwirth sprang z. Thor h . . .	I 183
Den Tod, den habn wir verr . . .	III 137	Der Sommer fährt uns v. himen . . .	III 459
Den Tod habn wir ausgetrieben . . .	III 130	Der Sommer geht ummi . . .	II 526
Denk ich alleweil !: mein Schächken . . .	II 339	Der Sommer hat sich geschieden . . .	II 210
Der alte Erzkaiser woßl jens. d. Rh. . .	I 556	Der Sommer und der Sonnenschein . . .	II 280
Der Babst hat sich zu Lode gefalln . . .	II 302	Der Sommer und der Sonnenschein . . .	II 319
Der Babst rüßt Künig und Kenser an . . .	I 506	Der Sperling, der Sperling . . .	I 515
Der Bauer der wollt in den Wald . . .	III 55	Der Tag vertreibt die finstre Nacht . . .	III 412
Der Bauer schickt den Fädel aus . . .	III 530	Der Täufer flog wohl in das Holz . . .	II 417
Der Bergmann ist ein edel Gezier . . .	III 367	Der Wächter auf dem Thurne . . .	II 613
Der Bierlala war der einzige Sohn . . .	III 542	Der Wächter auf dem Thurmlein saß . . .	II 613
Der blinde Jost het ene Deren . . .	II 679	Der Wächter der blies an den Tag . . .	II 599
Der Deutsch-Französk beklagt sich sehr . . .	II 121	Der Waldbeerstrauch !: der wächst . . .	II 255
Der Eber geht an der Leiten . . .	I 507	Der Wald hat sich belaubet . . .	II 23
Der Eichhorn und die Eichhörnin . . .	I 529	Der Wald hat sich entlaubet . . .	II 550
Der Faselabend tritt heran . . .	II 209	Der wassen twee Königsinder . . .	I 298
Der Felsber sprach: ich bin so fein . . .	III 21	Der Wind der weht, der haßn . . .	III 587
Der Friedel lief einmal ins Holz . . .	II 447	Der Winter fährt von himen . . .	II 192
Der Guggauch auf dem Zaune saß . . .	II 672	Der Winter ist ein scharfer Gast . . .	II 208
Der Guggauch hat sich zu Tod gefalln . . .	II 302	Der Winter ist ein unwerth Gast . . .	II 209
Der große Kaiser Napoleon . . .	II 174	Der Winter ist vergangen . . .	II 204
Der heber gat in litun . . .	I 507	Der Zaun der wird geflochten . . .	III 605
Der heilig Herr sant Matheis . . .	III 379	Der Ziegler auf der Hüten saß . . .	II 690
Der Herr der schickt den Jäger aus . . .	III 529	Des Abends wenn es dunkel wird . . .	II 617
Der Himmel ist so trübe . . .	II 512	Des Abends wenn ich früh aufsteh . . .	III 54
Der Himmel ist so trübe . . .	II 513	Des Abends wenn ich schlafen geh . . .	II 351
Der Hund mir vor dem Licht umgeht . . .	III 458	Des German Weizers Frau . . .	I 594
Der Jäger in dem grünen Wald . . .	III 511	Des Morgens zw. drein u. vieren . . .	III 217
Der Jäger längs am Weiher ging . . .	I 34	Des Morgens zw. drein u. vieren . . .	III 219
Der in den Krieg will ziehen . . .	III 177	Des Spielens ist gar kein Glück nit . . .	III 556
Der Käfer und die Fliege, sum sum . . .	I 519	Die arge Welt hat sich gestellt . . .	III 554
Der König rief !: u. alle, alle kamen . . .	II 172	Die Bauern von St. Pölten . . .	III 378
Der König rief und alle, alle kamen . . .	III 247	Die Bauern bei der Linden . . .	II 98
Der König v. Preußen hat Leut . . .	II 143	Die Bergleut sind ein edle Zier . . .	III 368
Der Kuckuk auf dem Birnbaum saß . . .	II 416	Die beste Zeit im Jahr ist mein . . .	III 575
Der Kuckuk auf dem Zaune . . .	III 526	Die Binsgauer wollten walfahrtu gahn . . .	III 547
Der Kuckuk auf dem Zaune saß . . .	II 674	Die Blumen auf dem Felde . . .	II 536
Der Kuckuk ist ein kluger Mann . . .	II 675	Die Brunnlein, die da fließen . . .	II 247
De Kuckuk up dem Tunc sat . . .	II 674	Die Dänen rückten ein . . .	II 180
Der Lipp und der Lenz . . .	II 787	Die Donau ist ins Wasser gfalln . . .	III 52
Der Lunzi kommt, der L. kommt . . .	III 613	Die Englein haben's Bett gemacht . . .	III 592
Der Mai, der Mai bringt . . .	II 713	Die Erde braucht Regen . . .	II 455
Der Mai, der Mai, der lustige Mai . . .	II 731	Die Gule auf dem Zaune saß . . .	I 528

	Vd. Seite		Vd. Seite
Die Fabrikante z'Dibelsum	III 453	Dort auf gen Leidle steht.	II 782
Die Fisch im Wasser wohnen	II 306	Dort außen uf jenem Berge.	II 700
Die Franzosen brechen ein	II 153	Dort beim See da drunt.	I 549
Die Franzosen zogen ein	II 181	Dort droben auf jenem Berge da steht	II 234
Die Frau die wollt wallfahrten gehn.	II 694	Dort drunten, dort droben	II 750
Die Gassen sein so enge	I 384	Dort drunten im Garten da ist	I 27
Die Gedanken sind frei.	III 575	Dort drunte-nim Thale läufst Wasser	II 791
Die gulbne Schnur giebt um das Haus	III 135	Dort ferne vor jenem Walde	III 460
Die gute Mutter Eva spann	III 401	Dort hoch auf jenem Berge da geht	II 234
Die heiligen drei König mit ihrem St.	III 112	Dort nieden an dem Rheine	III 69
Die heiligen drei König mit ihrem St.	III 117	Dort nieden in jenem Holze	II 239
Die höchste Freud, die ich gewann	II 287	Dort oben auf dem Berge da steht	II 233
Die Kaß die saß im Nesselbusch	III 599	Dort oben auf dem Berge (Bergmann)	I 259
Die Kuh wird auf Seiten tanzen	III 50	Dort oben auf dem Berge (Blumenhaus)	II 276
Die Leber ist vom Hecht	III 535	Dort oben auf dem Hügel	II 775
Die liebe Maizzeit	II 203	Dort oben auf grüner Haide	III 231
Die löbliche Gesellschaft zw. Rhein.	III 414	Dort obe uf em Vergli	II 775
Die Mutter sprach zum Töchterlein	II 637	Dort unten geht mein Trauern an	II 494
Die Mutter spricht: Ich will's nicht	II 457	Dort unt in selbem Grundla	II 459
Die Nacht mag sein so finster.	II 615	Dort, wo die klaren Bächlein rinnen.	III 348
Die niederländischen Herren	II 16	Drauf im grüne Wald	II 779
Die niederländischen Mägdelein	I 251	Draußen auf grüner Waldheid	III 531
Die Pferd han rotte Riemen	II 671	Drauf ist Alles so prächtig.	II 454
Die Reife nach Jütland die fällt mir.	III 288	D'Rektruten sin bravi Soldate	III 235
Die Reife nach Südländ, o wie fällt.	III 289	Drei Franzosen kommen wohl über d. Rh.	I 191
Die Rosen blühen im Thale	I 170	Drei Fürsten hond sich eins bedacht.	II 63
Die Rosen und die Nelken	II 455	Drei Gäns im Haberstroh	III 563
Die Röslein sind zu brechen Zeit	II 260	Drei gute Gesellen saßen	III 190
Die Sachsen zogen ein.	II 180	Drei Laub auf einer Linden	II 215
Die Schlacht bei Königsgagr	II 181	Drei leberne Strümpf	III 294
Die Schneider hielten ein Festgelag	III 450	Drei lebrige Strümpf	II 775
Die Schneider hielten's Grindelfest	III 448	Drei Lilien, drei Lilien, die pflangt	II 542
Die schöne Sommerzeit	II 197	Drei Rosen im Garten	II 687
Die Schusterzunft bleibt immer doch	III 446	Drei schneeweiße Täuble	II 464
Die Schwalbe ist wieder, ja wieder	III 597	Drei Tag, drei Tag geh mer net ham.	II 761
Die Schweden sind gekommen	III 293	Drei Tag ist Kimeß	II 758
Die Sonn ist untergangen	II 222	Drei Wochen vor Ostern da geht	II 793
Die Sonne ist verblichen	II 606	Drei Würfel und ein Kartenpiel	III 556
Die Sonne sank im Westen	III 253	Dreie, sechs, neune! Im Garten	III 600
Die Sonne scheint nicht mehr	II 778	Dreimal, dreimal um das Haus	III 157
Die Trauben, die wir schneiden	III 395	Dreimal um Häuselein herum	II 628
Die Trommel ruft, Trommete	II 130	Dreimal ums Scheiterbeg	II 629
Die Trommel ruft, Trompete kl.	III 273	Droben auf d. Berge stehn so viele K.	III 277
Die Trommel ruft und ich muß fort	III 273	Droben auf grüner Waldheid	III 531
Die Trompeten die habens belafsen	III 231	Droben an Bergeshöhen, dort wo	II 506
Die Truschel und Frau Nachtigall	I 535	Drüben im Odenwald da wachst.	III 321
Die Vöglein in dem Bauer.	II 313	Druck nit so, druck nit so (Refr.)	II 431
Die Vöglein in dem Walde	III 565	Drum gebet tapfer an	III 194
Die Weiber mit den Flöhen	III 506	Du bist min, ich bin din	II 187
Dieneil er unser Schwester hat	II 720	Du Dienerl, du netts, du liegst	II 465
Die Welt die hat ein dummen Mut	I 444	Du, Du liegst mir im Herzen.	II 404
Die Welt stellt sich vertraulich.	III 564	Du hast mich sollen nehmen	II 377
Die Zeit kommt, daß ich wandern muß	II 364	Du hast mich wollen nehmen	II 376
Ding, ding, Thalerling! Was stekt	III 603	Du mein einzig Licht	III 460
Doa sau en jonge Moad freug opstaan	I 435	Du stolzer Neustranke, was bildest	II 150
Do Hermann in der Scheuren lag	I 496	Du sagst, du wollst mich nehmen	II 378
Do ich mein erstes Weib nahm	II 700	Du tapfrer Held, du Preupe	II 142
Do lam all ein Kanönneken an	III 618	Duck dich, Hänsel, duck dich	II 694
Do red ich män Spieß ein	III 126	Dunkle Nacht, dein finstler Schleier	III 221
Do sach ich zwö kreigen	III 45	Durch Feld u. Wald das Horn erschallt	III 599
Do tranken sie die liebe lange Nacht	III 57	Durchs Wiesethal gang i na	II 504
Dorn und Disteln stechen sehr	II 383	Düri, düri Bire!	III 162

Es bißte Lieb, e bißte Treu	II 772
Es sach muinen Heren van Falkenstein	I 218
Esle Freiheit, du mein Leben	III 266
Es daß wir scheiden müssen	III 274
Eial eia! Ostern ist da	III 139
Et Anne, du sollst nicht barfuß gehn	I 265
Et Breslau, ei Br., du gr. Zammerth. . . .	III 268
Eichen ohne Garten, wir	III 154
Et, daß dich alle bog Velten	III 556
Et, du edler Tannenbaum	I 545
Et, du feiner Reiter	III 185
Et, du fein lieber Schiffs. mein	I 460
Et, du mein schöne Margret! hättest	II 680
Et, du schöne Sonnenblume	II 415
Et, Rippel, loß der no ratfa	II 361
Et, mei liebes Mädchen hie	III 395
Et nun, mein seines Mägdlein	II 273
Et, Schäfer, wo eilest du hin?	III 346
Et, sin dr denn dei Hosenbengel	II 759
Et, soll ich denn heirathen	III 279
Et, soll ich denn leiden und hab's nicht	II 357
Et, was bin ich für a lustiger Bub	II 763
Ein Abt den woll wir weihen	III 67
Ein alt Mann wollt sich freien	II 685
Ein Bäcklein kommt gesprungen	II 237
Ein Bergleid will ich heben an	III 362
Ein Bettelmann kam aus Hungerland	I 463
Ein Bräutlein wollt nicht gehn zu Bett	II 668
Ein Buhler muß sich leiden viel	II 292
Ein Bürger ist gefessen	I 490
Ein Dörfchen, nicht weit ist's von hier	III 285
Ein Dorf in einem Baurenfäß	III 46
Ein freies Leben führen wir (Bayr. L.)	III 241
Ein freies Leben führen wir (Schiller)	III 492
Ein Guckuck wollt ausfliegen	II 304
Ein Jäger aus Karpfz	III 315
Ein Jäger ging spazieren	III 320
Ein Jägersmann von Feuer	III 321
Ein jeder Jäger bläst sein Horn	I 52
Ein junger Knab gassaten ging	II 615
Ein Käfer auf dem Zaune saß	I 517
Ein Kaufmann dächt sich stolz	II 646
Ein Knab in fremde Land wohl ging	I 168
Ein Knäblein ging spazieren	II 620
Ein Krieg hat sich gefangen an	III 28
Ein läppisch Mann der narren kann	III 553
Ein Liedchen zu singen das ist uns keine	III 326
Ein Liedlein wollen wir singen	III 255
Ein Mädchen von achtzehn Jahren	I 628
Ein Mägdlein sagt mir freundlich zu	II 270
Ein Maidlein zu dem Brunn ging	II 258
Ein Mäfen von achtein Jahren	I 629
Ein Meiblein an dem Laden lag	I 416
Ein Meiblein sagt mir freundlich zu	II 269
Ein Musicus wollt fröhlich sein	III 562
Ein neues Lied wir heben an	II 66
Ein nie Leb wi heben an	II 40
Ein Postknecht ist ein armer Wicht	III 408
Ein Postknecht will ich jetzt singen	III 407
Ein preußischer Husar	III 202
Ein Ritter trat den Knappen in d. Tanz	III 571
Ein Ritter und ein Baumann	III 27

Ein Sackpfeifer mit seiner Pyr. . . .	II 725
Ein Schäfer trägt Sorgen	II 326
Ein Schäfer trägt Sorgen	II 327
Ein Schäfer wohl über die Brücke zog	I 156
Ein Schiffelein sah ich fahren	III 209
Ein Schneider und ein Ziegenbock	III 511
Ein schöne Dam wohnt in dem Land	II 122
Ein schön guten Abend, m. l. Kind	II 527
Ein Schreiber gab ein Gulden drumb	I 477
Ein Schüssel um ein Häuflein	II 375
Ein schwarzbraunes Mädchen hat	III 279
Ein Stück von Liebe muß ich euch	I 280
Ein Tag nir, zwei Tag nir	III 295
Einan kuning weiz ih	II 1
Eine Heldin wohlherzog	III 328
Einen König weiß ich	II 2
Einiges Lieb, getrennes Herz	III 460
Einen Ring trag ich von dir	II 256
Eine schöne gute Nacht, ein tausend	II 290
Eines Maitemorgens früh	II 189
Eins Bauern Sohn hat sich vermesse	III 386
Eins, zwei drei: hide hade	III 598
Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben	III 598
Eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben	II 755
Eins zwei, drei, vier, Finkelfein	III 598
Eins zwei, drei, vier, geht nicht	III 600
Einsmals als ich ging allein	I 524
Einsmals in jenem tiefen Thal	III 562
Einsmals thät ich spazieren	III 307
Einst ging ein Jäger jagen	I 78
Einst ging ich am Ufer der Donau	II 508
Einst ging ich am Ufer der Donau umher	II 509
Einst ging ich im Tannenwald her	II 440
Einst lebt ich so glücklich	II 538
Einst saß ich in der Laube	II 510
Einst war ich so glücklich	II 538
Einstmals fuhr ich auf der See	I 279
Einsmals saß ich vor m. Hütte	II 168
Elberfeld, du schönes Städtchen	III 422
Elend hat mich umgeben	II 285
Elterlein, dich muß ich lassen	III 422
Em kust mer ug en Mantel	II 668
Engel, Bengel, laß mich leben	III 601
En Gressmid sat in gooder Roo	III 499
Entlaubet ist der Walde	II 549
Entlaubet ist nun der Walde	II 550
Er ist der Morgensterne	I 108
Erfaut mir auch ein Mantel	II 668
Erlaubn Sie, Merschnste	II 462
Erlaubn Sie, o Schönster, im Garten	II 461
Ermuntre dich, Karlischen	III 282
Er seht das Gläsklein an den Mund	III 76
Es bleiz sich von der Linne	III 397
Es blies ein Jäger wohl in sein Horn	I 53
Es blühen drei Blümchen am Himmelreich	III 107
Es blühen drei Rosen auf einem Zweig	III 107
Es blus ein Jäger wohl in sein Horn	I 57
Es chunt en Her mit em Pantoffel	III 616
Es chunt en junge Märgessell	II 647
Es dunkelt in dem Walde	II 475
Es dunkelt in dem Walde	II 476
Es dunkelt in den Bergen	II 477

	Bb. Seite		Bb. Seite
Es dunkelt vor dem Walde	II 474	Es ging ein Landsknecht über Feld . . .	I 481
Es, es, es u. es, es ist ein h. Schl. . .	III 417	Es ging ein Mädchen bei Mondensch. .	I 651
Es fiel ein Himmelsthaue (welkl.) . .	II 203	Es ging ein Mädchen grasen	I 256
Es fiel ein kühler Thau	II 204	Es ging ein Mädchen Gras schneiden .	I 257
Es fiel ein Müller vom Himmel herab .	III 452	Es ging ein Mädchen holen Wein . . .	I 652
Es fiel ein Reis in der Frühlingsnacht .	I 587	Es ging ein Mädchen u. holte Wein . .	I 32
Es flogen drei Sterne vom Himmel . .	I 645	Es ging ein Mägdlein grasen	I 255
Es fliegt ein feuriges Männlein	III 595	Es ging einmal bei Mondenschein . . .	III 327
Es fliegt gar manches Vögelein	II 342	Es ging e Maibl nach Holz in Wald .	I 262
Es flog ein kleins Walddögelein . . .	III 461	Es ging ein Mann den Berg uf.	I 482
Es flog ein kleins Walddögelein	II 231	Es ging ein Matros an einen Brunn . .	I 247
Es flog ein kl. Walddögelein am M. . .	II 281	Es ging ein Matrose wohl über den . .	I 246
Es flogen drei Schwälblein über d. Rh. .	I 562	Es ging ein Müller über Feld	I 193
Es flogen drei Sterne wohl über den . .	I 644	Es ging ein Vater längs der Kant . . .	II 743
Es freit der wilde Wassermann	I 5	Es ging ein Reiter spazieren	I 233
Es freit eine junge Markgräfin	I 390	Es ging ein schwarzbr. Mägdlein . . .	I 430
Es freit ein Herr so reiche	I 13	Es gingen drei Bauern u. suchten . . .	I 255
Es freit einmal der Wassermann	I 11	Es ging ein wohlgezogener Knecht . . .	III 385
Es freit einmal ein Wassermann	I 10	Es ging einst ein verliebtes Paar . . .	I 180
Es freit ein Ritter Ulerich	I 28	Es gingen drei Bauern u. suchten . . .	I 508
Es freit ein Wassermann weit u. breit .	I 5	Es gingen drei Gespielen gut	II 296
Es freit ein wilder Wassermann	I 1	Es gingen drei Pürschen z. Thore . . .	II 561
Es freit ein wilder Wassermann	I 4	Es gingen einmal drei Spielleut. . . .	I 26
Es freit sich Ansar Ulerich	I 139	Es gingen stolze drei Spielleut. . . .	I 27
Es freit sich Ansar Ulerich	I 392	Es gingen wohl einst drei Mörder . . .	I 190
Es fuhr ein armer Binder	I 450	Es gingen zwei Liebchen durch e. gr. W. .	I 592
Es fuhr ein Baur ins Holz	II 752	Es gingen zwei Gespielen	II 297
Es fuhr ein Fuhrknecht über'n Rhein . .	I 568	Es gingen zwei Gespielen gut	I 249
Es fuhr ein Fuhrknecht über'n Rhein . .	III 403	Es gräbt der Bergmann wohl in	III 372
Es fuhr ein Herr war ehrenreich	I 80	Es graft ein Mädel hübsch u. fein . . .	I 614
Es fuhr ein Mädelein über'n See	I 439	Es grünen allzumale	II 316
Es fuhr ein Mann den Rhein aus	I 482	Es hat e Buur es Töchterli	I 280
Es fuhr ein Pfalzgraf über'n Rhein . . .	I 112	Es hat ein Baur ein Töchterlein	I 3
Es fuhr gut Schifflein über'n Rhein . . .	I 506	Es hat ein Baur ein Töchterlein	I 505
Es fuhr sich ein Pfalzgraf wohl über . .	I 114	Es hat ein Frost gedrückt	II 564
Es fuhr, es fuhr ein Baur ins Holz . . .	I 485	Es hat ein Jungelein ein Mädelein lieb .	I 241
Es fur ein paur gen holz	I 484	Es hat ein König ein Töchterlein . . .	I 549
Es geht ein Buhemann im Reich	III 293	Es hat ein Mädel ein Schuh verloren . .	I 495
Es geht ein Buheman in unserm Haus . .	I 23	Es hat ein Schnee geschneiet	II 241
Es geht ein dunkle (finstre) Wolken . .	II 573	Es hat sich zu mir gesellet	II 279
Es geht ein frischer Sommer daher . .	II 67	Es hat sich ein Bauer ein sch. Töchterl. .	I 332
Es geht ein frischer Sommer daher . .	II 286	Es hatt ein Bauer drei Töchterlein . . .	III 403
Es geht gen dieser Faßnacht her	II 23	Es hatt ein Bauer ein schönes Weib . .	I 487
Es geht wohl gegen die Sommerzeit . .	II 77	Es hatt ein Bauer ein Töchterlein . . .	I 391
Es geht wohl zu der Sommerzeit . . .	III 195	Es hatt ein Bauer ein Töchterlein . . .	I 427
Es giebt doch kein schöner Leben	III 415	Es hatt ein Bauer sein Weib verloren . .	I 493
Es giebt ja keine Rose ohne Dornen . . .	II 470	Es hatt ein Biedermann ein Weib . . .	I 486
Es giebt kein Rose ohne Dornen	II 471	Es hatt ein Edelmann ein Weib	I 462
Es giebt nichts Schöneres auf der Welt .	III 225	Es hatt ein Gärtner keinen Samen . . .	II 470
Es ging amal a Bettelmann	I 462	Es hatt ein Gastwirth einen Sohn . . .	I 175
Es ging ein Anule zarte	I 644	Es hatt ein Mädchen einen Pferdeknecht .	I 243
Es ging ein braun Mägd. über den Rh. .	I 456	Es hatt ein Mädelein ein Reiter holt . .	I 241
Es ging ein Jäger jagen drei Stündlein .	III 300	Es hatt ein Meidlein ein Schuh verl. .	I 431
Es ging ein Jäger jagen wohl	III 298	Es hatt ein Metzger ein Töchterlein . .	II 685
Es ging ein Jäger spazieren	III 319	Es hatt ein Mönch ein Mädchen lieb . .	I 461
Es ging ein Jäger wohlgestalt	III 305	Es hatt ein Schwab ein Töchterlein . .	I 425
Es ging ein Jüngling spazieren	I 601	Es hatt ein Schwab ein Töchterlein . .	I 427
Es ging ein jung Küchenjung über den .	I 570	Es hatten sich 77 Schneider verschworen	III 450
Es ging ein Knäblein faste	I 598	Es hing ein Stallknecht seinen Zaum . .	III 188
Es ging ein Knab spazieren (frecher) . .	I 451	Es hütet ein Herr sechs graue Roß . . .	I 603
Es ging ein Knab spazieren	I 598	Es hütet ein Schäfer an jenem Holz . .	I 636
Es ging ein Knab spazieren	I 600	Es hütet ein Schäfer wohl an dem Rain .	I 635

	Bd. Seite
Es jagt ein Falke zwei Hermelein . . .	II 684
Es jagt ein Jäger geschwinde . . .	III 306
Es jagt ein Jäger wohlgemuth . . .	III 303
Es isch es Meitschi in diesem Zwing . . .	II 632
Es isch kei sölige Stamme . . .	III 328
Es isch vor der Hütte . . .	III 347
Es ist auf Erd kein schwerer Leid . . .	II 558
Es ist bald Zeit zum Schlafengehn . . .	II 624
Es ist die Mode so . . .	III 565
Es ist doch kein Creatur . . .	II 534
Es ist ein Baur in Brunn gefallen . . .	III 514
Es ist ein Mann (Jud) ins Wasser . . .	III 514
Es ist ein Mönch vom Baum gefallen . . .	III 514
Es ist ein Prinzlein noch so klein . . .	II 150
Es ist ein Schnee gefallen . . .	II 240
Es ist es guts Girtli, des kennt . . .	II 631
Es ist fürwahr kein besser Leben . . .	III 416
Es ist fürwahr kein Kreatur . . .	II 341
Es ist ja wohl kein bestes Leben . . .	III 342
Es ist kein Jäger, er hat ein Schuß . . .	III 304
Es ist nichts Lustigers auf der Welt . . .	III 224
Es ist nichts Schöneres auf der Welt . . .	III 223
Es ist nit alles Golde . . .	II 293
Es ist nit Tag, es taget schier . . .	II 610
Es ist nit lang, daß es geschah . . .	II 38
Es ist schon Alles fertig . . .	III 216
Es ist viel Wunders in der Welt . . .	II 101
Es ist Zeit zu offenbaren . . .	II 435
Es jug ein Jäger Wild u. Schwein . . .	I 56
Es kam ein Abenteuerer zu reiten . . .	I 552
Es kam ein betrübter Reiter daher . . .	I 555
Es kam ein Bettelmann aus Ungarn . . .	I 466
Es kam ein fremder Schleifer . . .	III 453
Es kam ein Herr zum Schloßli . . .	III 623
Es kam ein Mann aus Rineveh . . .	III 616
Es kam ein Vogel federlos . . .	III 8
Es kam von einer Neustadt her . . .	I 604
Es kamen drei Diebe aus Morgenland . . .	I 189
Es kamen drei Herren aus Ninive . . .	III 616
Es kamen zwei gegangen . . .	II 664
Es kann ja nicht immer so bleiben . . .	II 165
Es kann mich nichts Schöneres erfreuen . . .	I 167
Es kehrt ein Wandersmann zurück . . .	II 469
Es kommt ein Ritter geritten . . .	II 660
Es krähen die Hähnlein alle . . .	I 34
Es kummt noch wohl eine gute Zeit . . .	II 48
Es lagen zwei verborgen . . .	I 607
Es lebe das Haus wohl von Berlin . . .	II 561
Es lebe hoch der Stand der Ehren . . .	III 229
Es leben die Soldaten! der Bauer . . .	III 228
Es leben die Soldaten! so . . .	III 228
Es leuchten drei Sterne am Himmel . . .	I 163
Es leuchtet schon wieder der Himmel . . .	II 365
Es leit ein Schloß in Oesterreich . . .	I 205
Es leit ein Stadt an jenem Rhein . . .	III 305
Es liegen drei Junggefallen gefangen . . .	I 234
Es liegt ein Haus im Oberland . . .	I 219
Es liegt ein Schloßchen in Oesterreich . . .	I 214
Es liegt ein Schloß in Oesterreich . . .	I 205
Es liegt ein Schloß in Oesterreich . . .	I 209
Es liegt ein Schloß in Oesterreich . . .	I 211
Es liegt im Elsaß eine werthe Stadt . . .	II 558

	Bd. Seite
Es ließ sich ein Baur ein Balthroek . . .	III 513
Es marschierten drei Regimenter . . .	I 453
Es nahet sich dem Sommer . . .	II 202
Es naht sich gegen den Maien . . .	II 200
Es raect ai Reiter ai dem Schriet . . .	I 123
Es regnet auf der Brücke . . .	III 605
Es reisten drei Schäfer aus Breslau . . .	III 345
Es reisten zwei Verliebte nach Algier . . .	I 172
Es reit ein Herr mit seinem Knecht . . .	I 420
Es reit ein Herr u. auch sein Knecht . . .	I 374
Es reit ein Herr v. Falkenstein . . .	I 218
Es reit ein Kuchelbub über den Rhein . . .	I 569
Es reit ein Reiter in gutem Mut . . .	I 650
Es reit ein Ritter wohlgemuth . . .	III 316
Es reit ein Ritter wohlgetan . . .	II 610
Es reiten drei Herren zu Mönchen . . .	I 326
Es reitet ein Knab wohl um das . . .	I 333
Es reitet ein Schäfer zum Thore hinaus . . .	I 155
Es reitet Ritter dur es Ried . . .	I 125
Es ritt ein Edelmann zum Thor . . .	I 158
Es ritt ein Gsell spazieren . . .	II 625
Es ritt ein Herr u. auch sein Knecht . . .	II 268
Es ritt ein Herr u. auch sein Knecht . . .	I 271
Es ritt ein Herr u. sein stolz Knecht . . .	I 270
Es ritt ein Herr zum kühlen Wein . . .	I 566
Es ritt ein Jäger den Berg hinauf . . .	II 562
Es ritt ein Jäger wohlgemuth . . .	I 653
Es ritt ein Jäger wohlgemuth . . .	III 304
Es ritt ein Jäger wohlgemuth . . .	III 316
Es ritt ein Jägersmann über die Heid . . .	I 574
Es ritt ein König hin u. her . . .	I 30
Es ritt ein König wohl über den Rhein . . .	I 12
Es ritt ein Landsknaab über Feld . . .	I 144
Es ritt einmal ein Ritter . . .	III 6
Es ritt ein Räuber wohl über den . . .	I 131
Es ritt ein Reiter frisch wohlgemuth . . .	I 402
Es ritt ein Reiter voll Uebermuth . . .	I 263
Es ritt ein Reiter wohl durch das Ried . . .	I 124
Es ritt ein Reiter wohlgemuth . . .	I 262
Es ritt ein Ritter wohl durch das Ried . . .	I 131
Es ritt ein Ritter sehr wohgemuth . . .	I 403
Es ritt ein Ritter wohl über den Rh. . .	I 554
Es ritt ein Türk aus Türkenland . . .	I 98
Es ritt einst Ulrich spazieren aus . . .	I 135
Es ritt gut Ritter durch das Ried . . .	I 121
Es ritten drei Reiter v. Reithenthal . . .	I 223
Es ritten drei Reiter wohl über den . . .	I 141
Es ritten drei Reiter wohl über den . . .	I 188
Es ritten drei Reiter zum Thore hinaus . . .	II 560
Es ritten drei Reiter zum Thore hinaus . . .	II 562
Es ritten einmal drei Mörder aus . . .	I 191
Es ritten sich drei Reiter aus . . .	I 189
Es ritten zwei Herzlischen . . .	I 592
Es sag ein Jeder was er will . . .	III 267
Es sag ein Gule gar allein . . .	I 528
Es sag ein Gul und Spann . . .	I 500
Es sag ein Käfer auf dem Bäumel . . .	I 518
Es sag ein Katerlein auf dem Dach . . .	II 320
Es sag ein klein Waldbögelein . . .	I 535
Es sag einmal im Grünen . . .	I 265
Es saßen drei Gefellen . . .	III 189
Es schaut mein Schatz so traurig drein . . .	III 272

	Bd. Seite		Bd. Seite
Es feind einmal drei Schneider gew. . .	III 448	Es war ein frifch freier Reuterdm. . .	II 13
Es ft-n-ers mal zwö Gpiele gfin . . .	I 251	Es war ein Gfchlöfl zu Pragerfpurg . .	I 212
Es foll fich ja Keiner mit der Liebe . .	II 491	Es war ein Herr, ein j. Markgraf . . .	I 469
Es follt ein Jungmagd früh aufftehn . .	I 435	Es war ein Herr geritten aus.	I 464
Es follt ein Mädle Wein holen gehn . .	I 429	Es war ein Jäger, der bließ ins H. . .	I 55
Es follt ein Weiblein früh aufstan . . .	I 342	Es war ein Jäger wohlgenuth, der . . .	III 316
Es follt fich ein Goldfchmied fehen . . .	I 258	Es war ein junger Held	III 462
Es follt fich ein Schäfer weiden	III 343	Es war ein junger Knab	I 235
Es spielt ein Graf mit einer Magd . . .	I 395	Es war ein junger Markgrafensohn . . .	I 469
Es spielt ein Markgraf mit einer fchönen	I 400	Es war ein kleiner Mann	II 686
Es spielt ein Ritter mit einer Madam . .	I 400	Es war ein Mädchen v. Farbe fo bleich	I 590
Es spielt ein Ritter mit einer Magd . . .	I 398	Es war einmal ein Bauer	III 402
Es sprach eine Mutter zu ihrem Sohn . .	I 643	Es war einmal ein braver Hufar . . .	I 331
Es ftak fit ein Würmchen	III 399	Es war einmal ein Edelknab	I 332
Es ftand ein Bäumlein im tiefen Thal . .	I 24	Es war einmal ein feiner Knab	I 329
Es ftand ein Baum im Schweizerland . .	I 472	Es war einmal ein Graf am Rh. . . .	I 558
Es ftand ein Baum im Wiefengrund . . .	I 240	Es war einmal ein große Stabt	I 625
Es ftand ein Kind im tiefen Thal	II 230	Es war einmal ein junger Knab	I 330
Es ftand eine Kind in jenem Thal	I 239	Es war einmal ein Hammerfchmiedsfohn	I 178
Es ftand ein Schloß mitten auf der Au . .	I 266	Es war einmal eine Jüdin	I 332
Es ftarben drei Gefchwifter	I 647	Es war einmal eine Königin	I 301
Es ftehen drei Sterne am Himmel	I 164	Es war einmal ein Kipper fchlau	I 564
Es ftehn die Stern am Himmel	I 596	Es war einmal ein Mädchen (Rübezah!) .	I 19
Es ftellt ein Baum im Odenwald	II 500	Es war einmal ein Mädchen	I 630
Es ftellt ein Baum in Defterreich	I 471	Es war einmal ein Märtyrer	I 642
Es ftellt ein Klofter in Defterreich . . .	I 531	Es war einmal eine Müllerin	I 498
Es ftellt ein Kind in diefem Thal, ach . .	II 217	Es war einmal ein Pfeifer	I 169
Es ftellt ein Kind in jenem Thal	I 236	Es war einmal ein Reiterdmann	I 593
Es ftellt ein Kind in jenem Thal, ach . .	II 217	Es war einmal ein Rittersmann	I 129
Es ftellt ein Kind in jenem Thal, ift . . .	II 225	Es war einmal ein fchönder Mann . . .	II 693
Es ftellt ein Kindlein in jenem Thal . . .	I 238	Es war einmal ein Schuster	II 649
Es ftellt ein Salbenfttäuchelin	II 254	Es war einmal ein Schwoleger	I 179
Es ftellt ein Schloß in Defterreich	I 211	Es war ein Markgraf a. d. Rhein . . .	I 556
Es ftellt ein Wirthshaus a. d. Lahn	II 653	Es war ein Markgraf a. d. Rhein	I 500
Es ftellt ein Wirthshaus a. d. Rhein . . .	II 653	Es war ein reiche Jüdin	I 353
Es ftellt fich auf unferer Wiefen	II 734	Es war ein reicher Bauernfohn	I 182
Es ftund eine Kind im tiefen Thal	I 240	Es war ein reicher Kaufmannsfohn . . .	I 182
Es ftund ein Häuslein an dem Rhein . . .	I 57	Es war ein reicher Kaufmannsfohn . . .	III 264
Es fuld ein man kein mota farn	II 690	Es war ein reicher Schlächterdmann . .	I 428
Es fult fch halt'g Keener mit der Liebe .	II 491	Es war ein Reiter wohlgenuth	I 264
Es taget an dem Höchften	I 340	Es war ein fchöne (ftolze) Jüdin . . .	I 350
Es taget an dem Höchften	II 600	Es war ein Sterbet wohl über d. Rh. .	I 648
Es taget in dem Ofen	I 336	Es war ein wacker Mägdelein	I 424
Es taget in Defterreich	I 339	Es waren drei Gefellen	III 191
Es taget vor dem Walde	III 302	Es waren drei Junggefellen	III 192
Es that ein Fuhrmann ausfahren	I 456	Es waren drei Echelman u. Spigbuben .	I 191
Es that ein Knab anfpinnen	II 378	Es waren drei Soldaten	I 229, 230
Es that ein König ausreiten	I 383	Es waren drei Tamboren	II 649
Es trieb ein Mäd! die Gänfe aus	I 540	Es waren einmal drei Reiter gefangn . .	I 231
Es trieb ein Schäfer den Berg hinan . . .	I 152	Es waren zwei Feinsliebchen	I 335
Es trieb ein Schäfer die Lämmelein aus .	I 151	Es waren zwei Gefpielen	I 250
Es trieb ein Schäfer obenrein	I 632	Es waren zwei Königsfinder	I 292
Es trug ein Jäger ein grünen Hut	III 317	Es waren zwei Königsfinder	I 295
Es trug ein fchwarzbr. Mädelein	I 431	Es waren zwei Königsfinder	I 300
Es thut das Anneli früe ufthof	I 32	Es waren zwei Verliebte im Allgau . . .	I 172
Es verliebte fich ein wilder Waffermann	I 6	Es waren zwei Verliebte in Mailand . .	I 171
Es warb ein edler Jüngling	I 290	Es war in einer fchönen Stabt	I 183
Es war amol a Madel (Rübezah!). . . .	I 19	Es warn einmal drei Mücken	III 51
Es war ein arme Mutter	I 623	Es warn einmal zwei Bauernsfohn . . .	I 173
Es war ein braver jung Fifchergesell . .	I 449	Es warn einmal zwei junge Knabn . . .	I 232
Es war ein edel Pfalzgräfin	I 288	Es warn einmal zwei Schweftern . . .	I 619, 621
Es war ein Frau einft fchwanger	I 595	Es was einß Bauren Töchterlein	I 437

Es weidet ein Schäfer im langen Holz	I 155
Es wend zwöi Liebi zämme	I 302
Es werbt ein junger Grafensohn	I 468
Es wird ja bestimmt nicht so bleiben	II 165
Es wohnet ein Fiedler zu Frankfurt	I 37
Es wohnet Lieb bei Liebe	I 304
Es wohnt ein König a. d. Rh.	I 561
Es wohnt ein Markgraf a. d. Rhein	I 557
Es wohnt ein Müller an dem Rhein	I 649
Es wohnt ein Müller an jenem Teich	I 479
Es wohnt ein Pfalzgraf a. d. Rh.	I 558
Es wohnt ein Pfalzgraf über dem Rh.	I 113
Es wohnt ein Meister zu Frankf. a. M.	III 439
Es wohnt eine Wittwe im grünen Holz	I 192
Es wohnen zwei Liebchen in Schwaben	I 171
Es wollt ein alt Mann auf die Bultsch	II 685
Es wollt ein Binder binden	I 451
Es wollt ein Bursch auswandern	II 404
Es wollt ein feines Mägdelein den Hafer	I 437
Es wollt ein Frau zum Weine gan	II 689
Es wollt ein Fuhrmann ins Glas f.	I 482
Es wollt ein Herr ausreiten	I 602
Es wollt ein Hirt in Wald use tribe	I 636
Es wollt ein Hirtlein treiben aus	I 633, 634
Es wollt ein hübsches Fremelin wol fischen	I 488
Es wollt ein Jäger früh aufstehn	I 347
Es wollt ein Jäger jagen dreiviertel	III 301
Es wollt ein Jäger jagen, drei St.	III 299
Es wollt ein Jäger jagen, wohl in	III 298
Es wollt ein Jäger jagen, wollt	III 296
Es wollt ein Jungfr. fr. aufft. (Rosmarin)	I 619
Es wollt ein Jungfr. ins Kloster gehn	II 708
Es wollt ein Jungfr. zum Tanze gehn	I 539
Es wollt ein Küchenjung über d. Rh.	I 570
Es wollt ein Küferle wandern	I 451
Es wollt ein Mädchen die Lämmlein	I 440
Es wollt ein Mädchen einen Schneider	III 574
Es wollt ein Mädchen früh aufstehn	I 432
Es wollt ein Mädchen in der Früh aufst.	I 346
Es wollt ein Mädchen ins Kloster gehn	I 245
Es wollt ein Mädl ins Schenk. gehn	I 538
Es wollt ein Mädchen nach Wasser gehn	I 421
Es wollt ein Mädchen sehr früh aufst.	I 344
Es wollt ein Mädchen spazieren gehn	I 540
Es wollt ein Mädchen Rosen brechen	I 536
Es wollt ein Mädchen tanzen gehn	I 542
Es wollt ein Mädchen wohl früh aufst.	I 347
Es wollt ein Mädel grasen	I 258
Es wollt ein Mädelein waschen gan	I 260
Es wollt ein Mädl früh aufstehn	I 348
Es wollt ein Mädl wohl früh aufstehn	I 432
Es wollt ein Mädl zum Tanze gehn	I 537
Es wollt ein Mädelein ein Buhlen h.	II 654
Es wollt ein Mädelein früh aufstehn	I 343
Es wollt ein Mädelein früh aufstehn	I 433
Es wollt ein Mädelein sehr früh aufst.	I 344
Es wollt ein Mädelein spazieren gehn	I 31
Es wollt ein Mädelein tanzen gehn	I 536
Es wollt ein Mädelein Wasser holn	I 422
Es wollt ein Mädelein Wasser holn	II 259
Es wollt einmal ein edler Herr austr.	I 105
Es wollt einmal ein junger Knab	III 36

Es wollt ein Meidlein Wasser holn	I 418
Es wollt ein Mönch in Küchen gehn	I 461
Es wollt ein Nidelmann freien gehn	I 7
Es wollt ein Reiger fischen	I 512
Es wollt ein Schneider wandern	III 447
Es wollt ein Schneider wandern des M.	III 451
Es wollt ein Schneider wandern gen S.	III 446
Es wollt ein Soldate desertiren	I 231
Es wollt ein Sünder gehen	I 50
Es wollt ein Sünder reisen	I 49
Es wollt ein Vogel Hochzeit machen	I 514
Es wollt gut Reiger fischen	I 510
Es wollten die Vögelchen Hochz. machen	I 515
Es wurb, es wurb ein Königs Sohn	I 467
Es zog ein Herr wohl in den Krieg	I 184
Es zog ein Reiter wohl über den Rh.	I 140
Es zogen drei Regimenter wohl üb. d. Rh.	I 454
Es zogen drei Reiter wohl über d. Rh.	I 141
Et flug a kti wailtfigeleinj	II 281
Et frad de fenent genzt dem Rein	I 143
Et gingen ens drei Lamburn	II 650
Et gingen en Paterke langs te Kant	II 743
Et is en Boiken kamen int Kant	I 438
Et leet sed en Buur en Paltrock	III 513
Et quam sid en Herr ut Dania	I 392
Et sas e kti wailtfigelthene	I 535
Et träip en Schäper sine Schäpkes ut.	I 157
Et wassen twe Kuenigestinner	I 296
Et wolt e Frau i's Wirtshaus ga	II 695
Etza hamen mer nimma weit	II 666
Ez fuor ein büttenaere	I 450
Fahret hin, fahret hin, Grillen	III 318
Fahr mer net über m. Ackerle	II 766
Fall herein, fall herein, du kühler Thau	II 266
Fasseläwend hait it	III 125
Fasseläwend hült heran	III 127
Feins Lieb, wennst am Tanzboden	II 408
Fingerring und Sammetband	II 688
Flevit lepus parvulus	I 524
Flid de Flock de Floria	III 604
Folge, Kind, folge!	III 588
Frände, nutzt sen wir zusömen	II 90
Frau, du sollst nach Hause kommen	II 696
Frau, gib zu Pfingsten uns das Ei	III 150
Frau, ich bin euch von Herzen hold	III 463
Frau Nachtigall, kleins Vögelein	II 228
Frau Lubdeley, Frau Lubdeley	III 502
Frau M. bat gar spitze Schuh	III 136
Fraun, liebste Fraun, u. wo ist	I 484
Freu dich, du edles Wien	II 128
Freu dich, meine Susele	II 760
Freiberg ist eine schöne Bergstadt	III 363
Freud, Freud, Gott will uns ers.	III 125
Fried gib mir, Herr, auf Erden	II 50
Frisch auf gewagt, Solbatenblut	III 198
Frisch auf, gut Gsell, laß rummer	III 61
Frisch auf, ihr Gesellen, seid wohl	III 426
Frisch auf, ihr Kriegsthechte alle	III 176
Frisch auf, ihr Landsknecht alle	III 176
Frisch auf, ihr Matrosen, wir	III 355
Frisch auf, ihr Thyrler, wir müssen	II 161

	Bd. Seite		Bd. Seite
Frisch auf in Gottes Namen	II 99	Gott geb ihr heint ein gute Nacht . . .	III 188
Frisch auf, ins weite Feld	III 424	Gott gnad dem großmächtigsten . . .	III 170
Frisch auf, mein liebes Töchterlein . .	II 636	Gott grüß dich, Bruder Beite	II 57
Frisch auf, mit tausend Freuden	III 485	Gott grüß dich, liebes Mädchen, mir .	II 561
Frisch auf, Soldatenblut	III 230	Gott grüß dich, Mareile	III 504
Frisch auf zum Kampf, fürs Vaterl. . .	III 240	Gott grüß euch, edle Frau! wo habt .	I 359
Frisch lustig u. fröhlich, ihr Sandw. .	III 433	Gott grüß euch, Frau Malerin	II 638
Früh, du verwöhntes Kind	II 112	Gott's Blik, meine Herrn, was soll .	III 294
Früh Staffel will gut päpstlich sein .	II 98	Gott sei allen die Ehre	III 360
Früh Steff der steht hübsch feine . . .	III 396	Gott Vater in der Ewigkeit	II 33
Fröhlich so will ich singen mit Lust .	II 81	Got wet wohl, wer uns die Lilien bricht	II 113
Fröhlich so will ich singen, wohl . . .	II 79	Graf Friedrich thät uns reiten	I 365
Fröhlich zu sein in Ehren	III 77	Graf Friedrich wollt ausreiten	I 377
Früh bei dem ersten Sonnenstrahl . . .	III 570	Graf Friedrich wollt ausreiten	I 380
Früh, früh, des Morgens früh	III 320	Graf Radegk, edler Degen	II 179
Frühmorgens als der Tag anbrach . . .	II 174	Griß di Gott, main siabi Rös!	III 323
Fuchs, heiß mich nicht	III 613	Grob Hut macht man vor Zeiten . . .	III 557
Fuchswild bin ich, drum	III 186	Grof Friedrich wötti wibe	I 382
Fürwiz, der Krämer hat viel Baar . . .	III 81	Großer Gott vom Himmel droben . . .	II 523
Füselier sind lustige Brüder	III 213	Groß Lieb hat mich umfangen	II 211
		Grüne Peterfislle, du	II 401
Gang mer nit über mis Mätteli	II 765	Grünes Gras, grünes Gras	III 608
Ganz vergnügt und einsam	II 345	Grün Lof, grün Lof	III 140
Gar hoch auf jenem Berge da steht . .	II 699	Grüß de Gott, herzaufziger Schap . .	II 532
Gärtlein, Gärtlein, Brunnen-Eier . . .	III 151	Grüß di Gott, mein liebes Rös! . . .	III 323
Gaudemus igitur	III 488	Gudgud hat sich zu Tod gefalln . . .	II 301
Gebt uns e Holz zuen Suwendesfür . .	III 152	Guete Morgen, bucklige Gret	I 22
Gedenk mit Hochgefühl an jene	II 177	Guete Tag, Mareile	III 393
Geh du nur hin, du Stolzler	II 495	Gugul im Häfel	II 774
Geh ich hin über d' Alm	II 783	Gun Dach, gun Dach, gun Dach ins	III 141
Geh ich weit aus	III 502	Guten Abend, liebes Kind (Pantom.) .	II 530
Geh i halt wohl in den Wald	I 460	Guten Abend, Gartenmann	II 466
Geh, mei Hansel, auf die Alma	II 341	Guten Abend, liebes Kind	II 529
Geh mit der Dordel, tanz	II 773	Guten Abend, mein Schap	II 618
Gei i mit der Durl	II 773	Guten Abend, Spelman	II 749
Gelobt sei, der zum ersten erdacht . . .	III 554	Guten Abe, Breneli!	II 412
Gelt, du willst mein Söhnchen haben .	II 683	Gute Nacht! jezt muß ich scheiden . .	III 417
Ges Alma geh i auf!	III 339	Gute Nacht, :;, liebe Anne Dorothen .	II 416
Ges dieser Sommerzeite	III 93	Gute Nacht, :;, mein feines Lieb . . .	II 415
Georg von Freundsberg v. gr. Stärk . .	II 75	Guten Morgen, Spielmann	II 749
Gesellen, stimmet mit mir ein	III 441	Guten Tag, Herr Gärtnerömann . . .	II 405
Gestern Abend da ging wohl	II 439	Guter Himmel, ich muß scheiden . . .	II 595
Gestern Abend ging ich aus	I 523	Gut Gsell u. du mußt wandern	II 293
Gestern Abend ging ich aus unter . . .	III 609	Gut Henika über die Heiden	II 258
Gestern Abend in der stillen Ruh . . .	II 343	Gut Henichen up dem Scheiterweg . .	III 144
Gestern Abend in der stillen Ruh . . .	II 344	Gut Hensel über die Heiden reit . . .	II 256
Gestern Abend in der stillen Ruh . . .	II 346	Gut Reiter bei dem Weine saß	III 189
Gestern bei Mondenschein	II 371	Gut Ritter der reit durch das Ried . .	I 118
Gif gal! gif gal! fer e Dreier	III 159	Gut Schiffmann, führ mich über . . .	I 254
Ging ich einstmal auf der Au	I 460		
Glaubt mirs doch, ihr lieben Herzen . .	III 44	Hab ich mein Tag kein Guts gethan . .	II 359
Glück auf, Glück auf! der Bergmann . .	III 358	Hab oft die ganze Nacht	II 465
Glück auf, Glück auf! der Steiger f. . .	III 357	Habt ihr Lust, ihr lieben Brüder . . .	III 427
Goden Dwenb, God, God	II 750	Hailiger Sanct Beit	III 152
Gott ehr uns die frommen Erzknappen .	III 361	Hamburg ist ein schönes Städtchen . .	II 577
Goldne, goldne Brücke	III 606	Hamburg ist ein schönes Städtchen . .	III 278
Go-n-i wit usi	III 502	Hahl mi den Sahlbund ut dem	III 352
Gönstiger Herr u. Freund	III 75	Hal er mir das Pferd her	II 741
Gorn wunderliebs Dienbl	II 423	Halt Schiffer, halt!	I 271
Gott durch deine Güte	III 173	Ha-n-i en blauen Storken gseh	I 253
Gottes Glückes des bedürfen wir	III 364	Hannappel ha! die Fasnacht	III 127
Gott geb ihm ein verdorben Jahr . . .	II 702	Hansel, dein Grettelein	II 838

	Bd. Seite		Bd. Seite
Hans, Hans im Schnockeloch	III 518	Heut gen diesen Summer	II 675
Hans hat Hosen an u. die sind	III 87	Heut hab ich die Nacht allhier	II 417
Hans Markgraf ging zum Freien	I 389	Heut is Klopfsnacht	III 161
Hans Naber, ich hebb et zu gebracht	III 351	Heut ist auch ein fröhlicher Tag	III 11
Hans Pitterken liet sien Perdsche beschl.	III 584	Heut ist ein freudenvoller Tag	III 11
Hans, fattle mir den Gaul	I 367	Heut ist die heilige Nacht	III 101
Hans Wof heist er	III 138	Heut ist Mitterfasten	III 134
Hänschen saß im Schorenstein	II 648	Heut noch sind wir hier zu Haus	III 444
Har, Chüeli! ho Lobe!	III 331	Heut sand Nachbarsleut wieder	III 392
Har, Chüeli, zum Brunne	III 334	Heut scheiden wir aus euerm Kreise	III 238
Häschen in der Grube	III 612	Heut tragen wirn Tod aus	III 138
Hast du mitgefischet, so fisch	II 319	Heute ist Mittsommernacht	III 151
Hat eins geschlagen, kommt immer n.	III 613	Heute scheid ich, heute wandr ich	III 245
Hat mir mein Vater vierzig Gulden	III 405	Hey Mutter, der Fink ist todt	III 537
Hätt ich den Schlüssel von dem Tag	II 612	Hiärmen, sla Diärmen	III 166
Hätt ich den Zoll am Rhein	III 33	Hie bevor kämen zwelf man	I 59
Hätt ich nur drei Wünsche	III 32	Hiefür! hiefür! für einer	III 162
Hätt ich sieben Wünsche in meiner	III 30	Hie für! hie für! für eines fr.	III 163
Hätt ich Benedigs Macht	III 33	Hie sind wie Jungfern alle	III 140
Hätt mir ein Caspizweigelein	II 254	Hiegt hab i mein Treueheit	II 526
Haele, Haele, Hahne	III 126	Hier ein Gras, dort ein Gras	III 609
Heav ein up, huro, iolly!	III 351	Hier kommen drei König mit i. St.	III 117
Hed ich Herzog Sorgen e Bayern	III 32	Hier kommen wir her vor dieses H.	III 150
Hedelbeern, Hedelbeern!	III 597	Hier liegt ein junger Soldat	III 252
He, he, Herodien, ist weit	III 398	Hier sind die drei Weisen aus Morgenl.	III 116
Heida! liebe Matenzeit	II 736	Hier sitz ich auf Rasen, mit Veilchen	II 459
Heiderlein! Stirbt meine Frau	III 293	Hier stehen wir auf unsern Krücken	II 145
Heiso, kobajo! Im Sommer fängt	III 581	Hier steh ich am Berge	II 398
Heiso, wörn wir do, wo die Engel	III 581	Hier treten wir her mit unserm Stern	III 118
Heile, heile, Käschchen	III 587	Hier unten im Schatte	II 483
Heint haben wir Gehannesnacht	III 151	Hier unter diesem Bäumelein	II 482
Heint hebt sich an ein Abendtanz	II 716	Hilf, o Himmel, ich muß scheiden	II 594
Heinz, willst Christa han?	II 682	Hinter unsern Pitte, Flori	II 643
Henneke knecht, wat wultu Sum	III 384	His em up, huro, iolly!	III 351
Herbei, ihr Leutel, kommt zu Haus	III 515	Hoch aufm Berg u. teuf im Thal	II 418
He Ritter, warum sprengt denn ihr	I 602	Hoffnung, Hoffnung komm nur bald	II 389
Hermann auf der Treppe saß	II 467	Hoische, hoische! de Pingsl is da	III 146
Hermann, sla Kärm an	III 166	Holde Nacht, dein dunkler Schleier	III 221
Hermen, sla Dermen	III 166	Holdeß Grün, wie lieb ich dich	III 569
Herr Bruder zur Rechten	III 76	Hold u. Sittsamkeit	II 436
Herr Georg v. Ironsperg	II 76	Holla, holla! Klopfe mer a	III 161
Herr Halerny sang ein Liedelein	I 132	Holla, holla! Klopfe o!	III 161
Herr Hinrich und seine Brüder alle dree	I 111	Holla, mein liebster Stallbruder	III 65
Herr Jesu, laß dein Leiden	III 411	Holle, polle, trolle! Ich weiß wohl	III 148
Herr Konrad war ein müder Mann	I 551	Holzäpfelbäumchen, wie saur ist der W.	II 779
Herr Lieutenant, ;: wo wollen	III 518	Holzäpfelbäumchen, wie sauer ist	II 780
Herr Nachbar zur Rechten	III 77	Holzäpfelbäumelein, wie sauer ist	II 277
Herr, nun heb den Wagen selb.	II 83	Hopden, hopp, hopp, he!	III 505
Herr Duf reitet so spät und weit	I 18	Hopp, hopp, Heselmann	III 599
Herr Duf er ritt einst aus in der Früh	I 18	Hop, hop, zehren, so rie'n	III 586
Herr Schmidt, Herr Schmidt	II 782	Hopp Marjanchen	III 589
Herns, herus, herus! Schlangen	III 124	Hopfa, der Wald isch griha	II 334
Herzig lieb Schäkelle thu nur	II 366	Hopfa, hopfa! rüber u. nüber	III 549
Herzigs Mariandel wo gehst	II 435	Hopfa, mei Lerche, dreh dich	II 762
Herzigs Schaperl, laß dich Herzen	II 445	Hopfa, Schwabenliesel, dreh dich	II 783
Herzlich thut mich erfreuen	II 191	Hör auf, mein Seel, traur nit so sehr	II 111
Hergliebsteß Bild, beweist dich	III 463	Hör Bauer, was ich dir will sagen	III 207
Hergu! ein neuer Pantalon	II 118	Horch, mein Sohn, das ist genug	I 575
Het ich des kuniges Salomones	III 33	Hör ich ein Sichelin rauschen	II 474
Heu Martis alea! So man die Sach	II 123	Hör Lieben, was ich sagen will	III 520
Heunt is Mittfast	III 135	Hört, was ich euch erklär	II 661
Heunt ist euch ein lieber Tag	III 12	Hört an, ihr lieben Frau u. Mann	III 55

Hört Christenleut jetzt ein n. Lied . . .	I 595
Hört ihr Herrn, u. laßt euch sagen . . .	III 409
Hört ihr Herrn u. laßt euch sagen . . .	III 411
Hört ihr nicht den Jäger blasen . . .	II 352
Hört zu, ihr Arm u. Reiche . . .	I 87
Hott, hott, Hadermann . . .	I 520
Husar kam aus dem Kriege . . .	I 586
Hüt dich, Bauer, ich komme . . .	III 293

Ich bin e Bergma wohlgemuth . . .	III 330
Ich fahr, i fahr, i fahr auf der Post . . .	III 597
Ich gang emöl de Berg uf . . .	III 45
Ich gohne durch d'Wäldimatt ab . . .	II 504
Ich ha daheim en Maidli gha . . .	II 380
Ich han durch Deutschland uf u. a. . .	III 428
Ich hân mim Schatz en Waite gmacht . . .	II 416
Ich spring übes Sumendësuir . . .	III 152
Ich trette in die Stuba . . .	III 14
Ich was a schöns Glöckel . . .	II 424
Ich was a floans Säusel am Rhein . . .	II 688
Ich was a schöni Glockn . . .	II 424
Ich zagen, Hegen, Heberspiel . . .	III 308
Ich zammer, Zammer hin u. her . . .	III 608
Ich zammer, Zammer, höret zu . . .	II 738
Ich sagt mir mal das Girschelein aus d. W. . .	II 737
Ich zammer in der Grube saß . . .	III 612
Ich zammer, Zammer über Zammer . . .	III 607
Ich za grüne ist die Linde . . .	II 478
Ich Zänken von Bremen . . .	III 88
Ich armer Voß bin ganz verirrt . . .	III 464
Ich armer Has im weiten Feld . . .	I 525
Ich armer Mann, was hab ich gthan . . .	II 685
Ich armer Tambursgesell . . .	III 262
Ich armes Häselein im weiten Feld . . .	I 527
Ich armes Känzlein kleine . . .	II 253
Ich armes Mägdlein klag mich sehr . . .	II 300
Ich bin a gebirgtsches Wädel . . .	II 405
Ich bin der Fürst von Thoren . . .	III 524
Ich bin der herrliche Sonnenglanz . . .	III 17
Ich bin der kleine König . . .	III 106
Ich bin der Lumpenmann . . .	III 567
Ich bin der Sommer wohlbekannt . . .	III 15
Ich bin durch Frauen Willen geritten . . .	I 105
Ich bin durch Fräuleins Willen . . .	II 612
Ich bin ein armer Reuterstnab . . .	III 184
Ich bin ein Deutscher u. lebe . . .	III 241
Ich bin ein kleines Läubelein . . .	III 621
Ich bin ein lustiger Fuhrmannsbub . . .	III 403
Ich bin ein Musikanke u. komm . . .	III 534
Ich bin ein Baden zogen . . .	III 84
Ich bin in einem Lande gewesen . . .	III 51
Ich bin Kuckuk u. bleib Kuckuk . . .	II 466
Ich bin nicht gebunden . . .	II 419
Ich bin nur ein Matrose . . .	III 353
Ich bin so fröhlich ausgegangen . . .	II 450
Ich bin so lang nicht bei dir gewesen . . .	II 787
Ich bin so manchen Weg gegangen . . .	II 517
Ich bin versagt gen einer Magd . . .	III 465
Ich deutscher Michel versteh . . .	II 122
Ich es nicht gerne Gerste . . .	II 704
Ich fahr dahin, wann es muß sein . . .	II 543
Ich forcht mich asu sehr für Klötterbach . . .	I 615

Ich freu mich dieser Fasenacht . . .	III 383
Ich fuhr einmal auf Eitt . . .	III 525
Ich fuhr einst auf der See . . .	I 279
Ich fuhr einstmals auf stiller See . . .	I 279
Ich geh auf die Kirmes . . .	II 760
Ich ging bei eiter Nacht . . .	I 502
Ich ging durch einen grasgr. Wald . . .	II 390
Ich ging einmal im Mondenschein . . .	II 457
Ich ging einmal nach Buzlabee . . .	III 612
Ich ging einmal in Garten . . .	III 397
Ich ging einmal spazieren . . .	I 618
Ich ging einmal spazieren . . .	II 360 618 621
Ich ging einmal über einen Bungen . . .	I 25
Ich ging einstmals ums Haus herum . . .	II 387
Ich ging im Wald spazieren . . .	II 536
Ich ging im nächtlich stillen Haine . . .	II 457
Ich ging in Nachbars Garten . . .	II 274
Ich ging ins Vaters Gärtlein . . .	II 275
Ich ging mal bei der Nacht . . .	I 503
Ich ging wohl bei der Nacht . . .	I 502
Ich ging wohl hin wo's Kirmes ist . . .	I 614
Ich ging wohl in den Kretscham . . .	I 613
Ich ging wohl in die Schänke . . .	I 613
Ich ging wohl nächten späte . . .	II 620
Ich ging zum fühlen Wein . . .	I 612
Ich grüße dich, o Sadebaum . . .	I 541
Ich gung enmal spaziere, Ahm! . . .	II 360
Ich hab den ganzen Vormittag . . .	III 498
Ich hab dir mir eins erwählt . . .	II 414
Ich hab die Nacht geträumet . . .	I 616
Ich hab durchwandert Städt u. Land . . .	III 364
Ich habe den Frühling gesehen . . .	II 539
Ich hab ein kleines Hüttchen nur . . .	II 337
Ich hab ein Schäkile in der Näh . . .	II 366
Ich hab ein Wort geredt . . .	II 450
Ich habe Luft ins weite Feld . . .	III 199
Ich habe mein Feinsliebchen so lange . . .	II 362
Ich hab gewacht ein winterlange Nacht . . .	I 357
Ich hab mein Herz zufrieden gest. . .	II 659
Ich hab meinen Weizen a. Berg gesät . . .	II 746
Ich hab mir auswählt . . .	II 197
Ich habe mir eins erwählt . . .	II 413
Ich hab mir ein stäten Buhlen zwar . . .	II 214
Ich hab mir einen Garten gepflanzt . . .	II 377
Ich hab mir lassen geigen . . .	II 278
Ich hab schon drei Sommer mir's g. . .	II 443
Ich hab's gewagt frisch unbezagt . . .	II 318
Ich hab's gewagt mit Sinnen . . .	II 61
Ich hab zu dir gesagt: mein Kind . . .	II 450
Ich hätt emal en Freier . . .	II 361
Ich hatte m. Feinslieben so lange . . .	II 363
Ich hätt mich unterwunden . . .	II 252
Ich hätt mir fürgenommen . . .	II 251
Ich hör ein Siegel rauschen . . .	II 476
Ich hört ein Fräulein klagen . . .	II 605
Ich hört ein Siehellin rauschen . . .	II 472
Ich hört ein Schäkilein rauschen . . .	II 472
Ich kam für einer Frau Birthin Haus . . .	III 174
Ich kam für Liebes Fensterlein . . .	II 711
Ich kam wohl in ein Gärtlein . . .	II 217
Ich kann nicht sitzen, ich kann nicht . . .	II 622
Ich kann u. mag nicht fröhlich sein . . .	II 568

Ich kann u. mag nicht fröhlich sein . . .	II 569
Ich klag den Tag u. alle Stund . . .	III 464
Ich komm daher ohn allen Spott . . .	I 506
Ich komm aus fremden Landen her . . .	III 2
Ich komme dahea von Esterrei . . .	III 17
Ich komm zum Summer . . .	III 136
Ich lebe als Landmann zufrieden . . .	III 391
Ich lebte sonst so froh u. frei . . .	II 537
Ich legte mich nieder ins grüne Gas . . .	I 617
Ich legte mich nieder, schlief aber . . .	I 618
Ich liebe dich, so lang ich leben werde . . .	II 426
Ich lob Gott in dem höchsten Thron . . .	II 86
Ich möchte gar so gerne nach England . . .	II 754
Ich muß reisen fremde Straßen . . .	I 585
Ich nehm das Gläschen in die Hand . . .	III 77
Ich reit einmal zu Braunschweig aus . . .	III 193
Ich reit einmal zu Buschwert an . . .	III 193
Ich reit mir aus Kurzweile . . .	II 260
Ich ritt einmal zu Braunschweig aus . . .	III 193
Ich ritt mir aus nach Abenteuer . . .	III 183
Ich ritt mir aus Kurzweilen . . .	II 261
Ich sah den lichten Morgen . . .	I 162
Ich sah mir einen blauen Storken . . .	I 253
Ich sah einmal zwei Hasen . . .	III 51
Ich sah ein Topf mit Bohnen stehn . . .	II 770
Ich sah mir einen Hirschen . . .	II 317
Ich sah auf einem hohen Berg . . .	I 313
Ich sah u. was einmal allein . . .	II 266
Ich schnell mein Horn in Jammerston . . .	II 51
Ich schlief auf nächtlich stiller Heide . . .	II 457
Ich schiffe auf der See . . .	III 356
Ich schiff wohl über'n Rhein . . .	I 501
Ich schmiß zwei ädelde Ruisen . . .	II 539
Ich schuß nach einer Laube . . .	II 261
Ich schwing mein Horn ins Jammerthal . . .	II 52
Ich seh den Morgensterne . . .	I 107
Ich setzte mich nieder ins grüne Gras . . .	I 616
Ich sing ein Lied u. weiß nit wie . . .	II 112
Ich sing ein Lied u. weiß nit wie . . .	II 641
Ich singe mein Abendliedchen . . .	II 447
Ich sing euch hier ohn alls Gefähr . . .	II 65
Ich sing u. spring u. was ich thu . . .	II 319
Ich sprich, wann ich nit leuge . . .	III 507
Ich spring an diesem Ringe . . .	II 712
Ich sollt einmal den Berg umgehn . . .	II 670
Ich sollt ein Rönnelein werden . . .	II 704
Ich soll u. muß ein Bulen haben . . .	II 653
Ich suche meine Schäferin . . .	II 738
Ich stand auf hohem Berge . . .	I 316
Ich stand auf hohem Berge . . .	I 318
Ich stand auf hohen Bergen . . .	I 318
Ich stand auf hohen Bergen . . .	I 320
Ich stand auf hohem Berge . . .	I 416
Ich steh auf einem hohen Berg . . .	I 313
Ich stund an einem Morgen . . .	II 544
Ich stund auf einem Berge . . .	I 313
Ich und Du, Müllers Ruh . . .	III 598
Ich und mein allerliebster Hans . . .	II 427
Ich verkauf mein Gut u. Häuschen . . .	II 596
Ich verkünd euch neue Märe . . .	I 93
Ich war ein kleiner Spielmannssohn . . .	I 39
Ich war in fremden Landen . . .	II 313

Ich warf zwei edle Rosen . . .	II 539
Ich was wohl, wenns gut wandern . . .	II 573
Ich weiß ein fein brauns Mägdelein . . .	III 34
Ich weiß ein feins brauns Weidelein . . .	II 264
Ich weiß ein hübsche Frau Fischerin . . .	I 489
Ich weiß ein frisch Geschlechte . . .	III 484
Ich weiß ein Säger, der bläst f. Horn . . .	I 55
Ich weiß ein neuen Orden . . .	II 52
Ich weiß ein stolze Müllerin . . .	I 495
Ich weiß ein stolze Müllerin . . .	I 497
Ich weiß mir drei Blümlein . . .	III 466
Ich weiß mir einen Anger breit . . .	I 474
Ich weiß mir einen freien Ort . . .	I 492
Ich weiß mir ein Haselen-Sträuchlein . . .	I 421
Ich weiß mir eine hübsche Gräserin . . .	I 265
Ich weiß mir eine Jungfrau schön . . .	II 273
Ich weiß mir ein H. Waldbögelein . . .	II 232
Ich weiß mir ein Maidlein hübsch u. f. . .	II 263
Ich weiß mir eine Müllerin . . .	II 497
Ich weiß nicht, bin ich reich oder arm . . .	III 243
Ich weiß nit, was er ihr verbieth . . .	I 481
Ich weiß wohl wo, da steht ein Schl. . .	I 531
Ich will anheben u. will nicht lüg'n . . .	III 47
Ich wil den sumer gruezen . . .	II 709
Ich will einst bei Ja u. Nein . . .	III 493
Ich will euch aber singen . . .	I 363
Ich will euch erzählen u. will . . .	III 48
Ich will fürthn gut päpstlich sein . . .	II 98
Ich will heint schlafen gehen . . .	III 621
Ich will in Garten gehen . . .	III 622
Ich will mich umschau'n nach Lint . . .	II 483
Ich will mich umschau'n nach Lint . . .	II 484
Ich wil trären varen län . . .	II 709
Ich will zu Land ausreiten . . .	I 67
Ich wollt ein Bäumlein steigen . . .	II 350
Ich wollt einmal ins Gärtchen gehn . . .	I 28
Ich wollt einmal recht früh aufstehn . . .	I 344
Ich wollt gern singen u. weiß nit wie . . .	II 113
Ich wollt, ich läg u. schlief . . .	II 507
Ich wollt mir zu einem Ritteldchen . . .	III 532
Ich wünscht, es wäre Nacht . . .	II 618
Ich zeunt mir nächten einen Zaun . . .	II 268
Ich zieh zum Summer . . .	III 135
Ich bin ein Jeger und vör ein Horn . . .	I 52
Ich steh up einen Baum . . .	II 264
Ich und mein junges Weib . . .	II 748
Ichs Elfs abe wott e Floh . . .	III 39
Ich geit tegen de sommertydt . . .	II 77
Jener Müller wollt zusehn . . .	I 386
Jez gang i an's Brünnele . . .	I 620
Jez gang i durchs Wiesethal na . . .	II 504
Jetzt danzt Hannemann . . .	II 790
Jetzt fahrn wir über'n See . . .	III 525
Jetzt führ ich meinen Schlendergang . . .	III 524
Jetzt geh ich an's Brünnelein . . .	I 611
Jetzt geh ich ins Niederland ab . . .	II 504
Jetzt geh ich meinen Schendrian . . .	III 523
Jetzt geht der Warfch ins Feld . . .	III 216
Jetzt hab ich die Nacht allhier . . .	II 418
Jetzt ist der Beschluß gemacht . . .	II 576
Jetzt ist's Zeit, hab lang geschwiegen . . .	II 495
Jetzt come-n-ih'r Maide . . .	II 736

	Vd. Seite		Vd. Seite
Fest kommt die fröhliche Nacht heran . . .	II 623	In der Eiche da wohnt mein Liebchen . . .	I 171
Fest kommt die frohe Stunde . . .	II 449	In der Eifel gegen Osten . . .	III 287
Fest kommt die Mutter v. Nonasé . . .	III 617	In der Stadt Hagenau genannt . . .	I 640
Fest kommt die Zeit, daß ich wandern . . .	II 363	In des Gartens dunkler Laube . . .	I 410
Fest laßt uns mal singen . . .	III 25	In des Gartens düsterer Laube . . .	I 409
Fest muß ich die Stadt verlassen . . .	III 421	In die Ferne muß ich wandern . . .	II 586
Fest nehm ich m. Büchse, geh raus . . .	III 327	In Glückglück leb ich . . .	III 443
Fest reisen wir Brüder wohl alle . . .	III 419	In Gottes Namen heben wir an . . .	III 121
Fest reisen wir zum Thor hinaus . . .	II 563	In Lauterbach han ich min Strümpf . . .	II 769
Fest weiß ich ja, warum ich so . . .	II 490	In Lucluck leben wir . . .	III 443
Fest wird der Beschluß gemacht . . .	II 576	In Luft-Luft leb ich . . .	III 443
Fesund bricht die Nacht herein . . .	II 622	In meines Buhlen Gärtlein . . .	II 274
Fesund fällt die Nacht herein . . .	II 389	In meines Vaters Garten . . .	III 282
Fesund geht das Frühjahr an . . .	II 486	In meines Vaters Garten . . .	II 666
Fesund kommt die Nacht herbei . . .	II 623	In meines Vaters Garten (Trauml.) . . .	II 275
Fesund nehm ich meine Büchse . . .	III 326	In Oesterreich da liegt ein Schloß . . .	III 862
Fesunder geht das Frühjahr an . . .	II 487	In Oesterreich da staat een Boom . . .	I 472
Ihr Brüder, fest gehts in die weite . . .	III 217	In's Bayrisch gegange, ins blaue Throl . . .	II 785
Ihr Brüder, singt u. stimmt mit . . .	III 75	In Schwarz will ich mich kleiden . . .	II 322
Ihr Bursche, hört mich an . . .	III 420	Innsbruck, ich muß dich lassen . . .	II 546
Ihr Christen allgeleihe . . .	II 35	In Stücke möcht ich mich zerreißen . . .	II 527
Ihr Christen, freuet euch . . .	III 137	In unserm Haus ist alles verkehrt . . .	III 53
Ihr Franzosen geht nach Haus . . .	II 169	In unser's Nachbarn Prosius Haus . . .	II 724
Ihr Gedanken haltet ein . . .	II 480	In Trauern u. Unruh bring ich . . .	II 506
Ihr Herren laßt euch singen . . .	I 625	In Trauern u. Unruh bring ich . . .	II 507
Ir herren, wend ir schweigen . . .	III 375	Johann von Nepomuk . . .	III 706
Ihr lieben Christen seid munter . . .	III 411	Johannesfeuer, guck, guck . . .	III 156
Ihr Leut, ihr glaubt mir's sicherlich . . .	III 52	Josephus, der röm. Kaiser . . .	II 147
Ihr lieben Soldaten, tret alle heran . . .	II 114	Is denn mein Vater a Ketersma . . .	II 767
Ihr lustigen Soldaten, seid ihr alle . . .	III 214	Isch das nit an eländs Käwe . . .	III 389
Ik gihörta dat seggen [Hildebrand] . . .	I 62	Ist Alles dunkel, ist Alles trübe . . .	II 497
Ik hebbe gewaket eine winterl. Nacht . . .	I 357	Ist das nicht ein arger Scherz . . .	III 508
Ik hev se nich up de Scholen gebr. . .	I 577	Ist das nicht ein großer Schmerz . . .	III 507
Ik rede een mal in een bosschedal . . .	III 194	Ist das nicht ein närrisch Mädchen . . .	II 518
Ik sach minen Herr van Valkenstein . . .	I 217	Ist denn dieses wirklich wahr . . .	II 159
Ik sach minen Herren van Valkenstein . . .	I 216	Ist denn Lieben ein Verbrechen . . .	II 453
Ik und myn Lyäbet wilt Summerseld . . .	II 403	Ist doch in allen Länden . . .	II 102
Ik weet my eine schöne Magt . . .	III 35	Ist es denn auch wirklich wahr . . .	II 184
Ik wil juw singen, ik wil nich legen . . .	III 46	Ist Niemand hie, der spricht zu mir . . .	III 85
Im Aargäu sind zweu Liebi . . .	I 170	Ist wieder eins aus, wird . . .	II 652
Im Bad wöll wir recht fröhlich . . .	III 467	It daget in dat Ofsen . . .	I 338
Im Bad wölln wir recht fröhlich sein . . .	III 84	It loufset allzomeile . . .	II 316
In Böhmen liegt ein Städtchen . . .	II 251	It weren nigen Landsknechte . . .	I 227
Im Böhmerland bei Prag . . .	II 141	It wolde ein gut Bisscher . . .	I 488
Im Elsaß liegt ein werthe Stadt . . .	II 559	It wolde ein Scheyer weiden . . .	I 158
Im grünen Wald bin ich gewesen . . .	III 313	It wold ein gut Jeger jagen . . .	III 299
Im Land zu Wirtenberg so gut . . .	III 508	Is bin ich raigetraten . . .	III 141
Im Mai, wenn all die Vögeln singen . . .	II 730	Jubilöse ist uns verkündt . . .	II 24
Im Maien, im Maien die Vögeln . . .	II 729	Juchheisa nach Amerika! . . .	II 144
Im Maien, im Maien hört man die S. . .	II 726	Jude, Jude, schadre nicht . . .	III 599
Im Maien, im Maien ist lieblich . . .	II 206	Junger, gebt mir die weiße Hand . . .	II 742
Im Sommer, :; da gehn wir über . . .	III 610	Jungfer Kleschen schlies da droben . . .	III 522
Im Sommer, :; da ist die schönste . . .	III 610	Jungfrau in dem rothen Rock . . .	II 719
Im Sommer, im Sommer da ist es . . .	I 415	Jungfrau, kommet zu dem Reihen . . .	II 795
Im Sommer ist gut Wandern . . .	II 408	Jungfräulein, soll ich mit euch gan . . .	II 244
Im Sommer, :; du schöne Sommerzeit . . .	III 610	Jüngling, wenn ich dich erblicke . . .	II 393
Im Winter ist ein kalte Zeit . . .	I 508		
Im Wirtenberger Land da leit ein Schl. . .	I 220	Kaisari nokkur maetur man . . .	I 100
In dem Frühling, in dem Sommer . . .	II 534	Kaiser der Napoleon ist nach Rußland . . .	II 160
In dem Himmel ist ein Tanz . . .	II 800	Kamerad, ich bin geschossen . . .	III 220
In den finstern Wäldern . . .	II 489	Kappelmönch, willst du tanze . . .	II 745
In den Garten wölln wir gehen . . .	II 352	Katbrinchen, :; geh nicht in das Gras . . .	II 468

Kathrinchen, trau nur nicht . . .	III 283
Kathrinchen, was reden die Leute . . .	I 429
Keßr wieder, Glück mit Freuden . . .	III 467
Kein besser Leben ist auf . . .	III 203
Kein besser Leben ist fürwahr . . .	III 204
Kein Feuer, keine Kohle . . .	II 325
Kein größrer Freud auf Erden ist . . .	II 213
Kein Lieb ohn Leid mag mir . . .	III 468
Kein schönre Freud auf Erden ist . . .	II 705
Kein schöner Tod ist auf der Welt . . .	III 170
Kein selgrer Tod ist in der Welt . . .	III 169
Keine Rose ohne Dornen . . .	II 479
Kennt ihr nicht die Siebensprüg . . .	II 757
Kimmt a Vogel geflogen . . .	II 790
Kind, wo bist du henne west? . . .	I 582
Kind, wo bist du hin gewesen? . . .	I 581
Kinne, winne, winnchen . . .	III 585
Kinne Wippchen, rothe Lippchen . . .	III 585
Kipp, Kapp, Regel! Sünter Martens . . .	III 158
Klechtig so wille wy heben an . . .	II 82
Kleine Fische, kleine . . .	III 135
Klein Christel weint Thränen . . .	I 605
Kleine Blumen, kleine Blätter . . .	II 418
Kleine Fische, große Fische . . .	II 677
Klippen, Felsen, hohe Berge . . .	II 479
Klopse, Klopse, Hämmerla . . .	III 161
Klopfer, Klopfer, Ringelchen? Da stehn . . .	III 620
Kloppe, Kloppe, Ringelchen . . .	III 620
Klüftig Kuren war üß Drügg Sejen . . .	III 573
Köln am Rhein, du schönes Städtchen . . .	III 422
Komm heraus, !: du traurige Braut . . .	II 665
Komm ich einst aus fremden Landen . . .	II 590
Komm, Kamrad, komm mit Sack u. P. . .	III 294
Komm, komm, Marie lieb . . .	II 660
Komm raus, !: du schöne Braut . . .	II 665
Komm, wir wolln in Garten gehn . . .	III 623
Komm, wir wollen wandern . . .	III 614
Komm zu mir in Garten . . .	II 355
Kommt her, ihr lieben Schwesterlein . . .	II 717
Kommt her, ihr liebsten Schwestern . . .	II 718
Kommt her, ihr propren Mädchen . . .	II 754
Kommt, ihr Spielen, wir . . .	III 18
König Wilhelm saß ganz heiter . . .	II 182
Könnt ich von Herzen singen . . .	I 307
Könnt ihr nicht die Siebensprüg . . .	II 757
Köster, minne Mann es doot . . .	II 699
Kraut u. Rüben haben mich vertrieben . . .	II 788
Kreis, Kreis, Kessel . . .	III 602
Krone, Krane, schwacke Schwane . . .	III 606
Kückerü! segt unsse Hahn . . .	I 520
Kume, kum, geselle min . . .	II 187
Kumm, kum Biebe bi . . .	III 593
Kunde, willst du talsen gehn . . .	III 415
Kürafter sein lustige Brüder . . .	III 213

Lact die blaue Flagg mael weien . . .	III 348
Laist ons syngen ind vroelich . . .	III 86
Lange, lange Reiege, zwanzig . . .	III 602
Lang genug hab ich geschwiegen . . .	II 495
La rauschen, Lieb, la rauschen . . .	II 473
La rauschen, Sichel, rauschen . . .	II 472

Laß doch meine Jugend, m. J. floriren . . .	II 776
Laßt uns singn u. fröhlich sein . . .	III 86
Laßt nur der Jugend, der J. ihren Lauf . . .	II 776
Lat de Pipermühle brußen . . .	III 398
Laub an der Linde, du Tannenjungnen . . .	III 101
Laufet hin, laufet her, ihr all m. R. . .	I 366
Laurentia, liebe Laurentia . . .	III 529
Lauriger Horatius . . .	III 494
Laut tönt es durch ganz Preußenland . . .	II 171
Lebet wohl, ihr Lieben alle . . .	III 250
Lebe wohl, geliebtes Leben . . .	II 557
Lebe wohl! du, die ich ewig liebe . . .	II 566
Lebe wohl, es naht die Stunde . . .	III 276
Lebt wohl, lebt wohl, wir müssen . . .	III 247
Leid an, leid an, du Schißel mein . . .	I 278
Lernen, lernen, lernen! . . .	II 77
Liabi Frau, machs Thür! auf . . .	III 590
Lieb Anna saß auf einem Stein . . .	I 146
Liebchen, ade! Scheiden thut . . .	II 574
Liebe, liebe Sonne . . .	III 589
Lieben, lieben das ist gut . . .	II 575
Lieber Gott, mach mich fromm . . .	III 621
Lieber Nickel, zieh nicht weg . . .	II 109
Lieber Schaz, wohl nimmermehr . . .	III 39
Lieber sun, nu bouwe . . .	III 28
Lieber Weiderrsmann! . . .	III 336
Liebes Herrschen, ach schönstes Schächchen . . .	II 411
Liebes Mädchen, ich sieh draußen . . .	II 633
Lieblich hat sich gesellet . . .	II 278
Liegtst du schon in sanfter Ruh . . .	II 418
Lieschen, mak de Döhr apen . . .	III 119
Liewen Heer, liewen Heer . . .	III 596
Lille, du allerhöchste Stadt . . .	II 132
Lindgen ging einmal spazieren . . .	II 514
Lobe, Lobe! . . .	III 333
Lobt Gott, ihr Christen allen . . .	II 60
Lobt Gott, ihr frommen Christen . . .	II 84
Lombarda, nimm, o nimm . . .	I 376
Loof an de Kenge, de Dannejunge . . .	III 101
Loot ons noch ens drenken . . .	II 760
Lottchen, Lottchen, wir wolln eins tr. . .	II 535
Lott ist todt, Lott ist todt . . .	II 781
Lot us singe dat nigge Lied . . .	III 53
Louvois, Louvois, deine Thaten . . .	II 127
Lure-Lure-Lämpken . . .	III 595
Lustig, froh, ihr deutschen Brüder . . .	III 240
Lustig ist das Handwerksleben . . .	III 440
Lustig ist das schwarze Leben . . .	III 416
Lustig ist's Matrosenleben . . .	III 352
Lustig ist's Soldatenleben . . .	III 225
Lustig ist's Zigeunerleben . . .	III 413
Lustig ist das Zigeunerleben . . .	III 413
Lustig, lustig, deutsche Brüder . . .	III 431
Lustig, lustig, ihr I. Brüder . . .	III 431
Lüssen, lüssen Fassellabend . . .	III 126

Mach mir nur den Siebensprung . . .	II 757
Mädchen, geh nur heim . . .	II 442
Mädchen, hast du Lust zum trugen . . .	II 451
Mädchen, hast du Lust zu trugen . . .	II 452
Mädchen, heirath nicht zu früh . . .	II 392
Mädchen, meiner Seele, bald . . .	III 276

	Vb. Seite		Vb. Seite
Mädchen mit den blauen Augen . . .	II 452	Mein Feinslieb ist von Flandern . . .	II 294
Mädchen, sag mir's für gewiß . . .	III 281	Mein Fleiß u. Müß ich nie . . .	II 74
Mädchen, traue nicht . . .	III 284	Mein Glück blüht auf dieser Welt . . .	II 531
Mädchen, warum weinest du . . .	II 567	Mein Gemüth ist mir verwirret . . .	II 295
Mädchen, wenn ich dich erblicke . . .	II 392	Mein Geschl, was reucht dein Haus . . .	III 80
Mädchen, willst du freien, so schicke . . .	II 643	Mein Häuslein steht am Rhein . . .	II 688
Mädchen, willst du mir's gestehen . . .	II 519	Mein Herz thut mir weh . . .	II 419
Mädchen, willst en Pfarrer nehmen . . .	II 644	Mein Herz hat sich gefellet . . .	II 199
Mädele, ruck, ruck, ruck an m. gr. S. . .	II 348	Mein Herz ist aller Fröuden voll . . .	II 34
Mädel raus! Mädel raus! . . .	II 665	Mein Herz ist so traurig . . .	III 568
Mädel, warum betrübst du dich . . .	II 567	Mein Herzlein hat allzeit Verlangen . . .	III 470
Mädel, willst du zu mir ziehn . . .	III 37	Mein Herzlein ist klein . . .	III 621
Mädele stieh auf, zieh's Kitterl na . . .	II 747	Mein Herzlein thut mir gar zu weh . . .	II 419
Mägglein, freu du nicht so früh . . .	II 638	Mein Herz thut sich erfreuen . . .	II 196
Mägglein jung, Mägglein fein . . .	II 283	Mein Herz will sich erfreuen . . .	II 190
Mag ich reden oder schweigen . . .	II 333	Mein liebe Frau Mutter, mit mir . . .	I 186
Magnus Caesar Otto . . .	II 6	Mein Liebster ist ein Weber . . .	III 402
Mäh, Lämmchen, mäh! . . .	III 587	Mein Lieb, wenn du zur Kirche . . .	II 407
Mahnemachers Grittdye . . .	II 677	Mein Mann der ist in Krieg gez . . .	II 681
Maibrut, Maibrut! wat gebet . . .	III 145	Mein Mutter seihest mich . . .	II 651
Maiboom, Maiboom, holl di faste . . .	II 732	Mein Mütterlein :; das fraget . . .	II 645
Maiskäfer frico! . . .	III 594	Mein Rosinchen, ich muß scheiden . . .	II 590
Maiskäfer, flieg! Dein Vater . . .	III 593	Mein Schächgen will wandern . . .	II 412
Mai, lieber Mai, beschier . . .	III 141	Mein Schach der ging zum Berg hinauf . . .	II 464
Maie, Maie, Wintergrün . . .	III 142	Mein Schach der ist auf die Wanderschaft . . .	II 382
Mairegen macht mich groß . . .	III 591	Mein Schach der tief zum Berg hinauf . . .	II 464
Mairefeln, lehr di dreimol erum . . .	III 143	Mein Schach hat mich verlassen II 535	III 872
Mairöseln, lehr dich dreimal um . . .	III 143	Mein Schach ich hab erfahren . . .	II 444
Man geiget der Braut zur Kirchthür hin . . .	II 681	Mein Schach is es Reiter . . .	II 792
Man legt den Brandenburger auf ein . . .	I 356	Mein Schach ist vierzig Meilen von hier . . .	II 267
Man sagt von Geld u. gr. Gut . . .	III 97	Mein Schächle ist fein, s könnt . . .	II 773
Man sagt von starken Helden . . .	I 85	Mein Schach, was hab ich dir zu Leide . . .	II 379
Man sagt, wems Glück wohl pfeifet . . .	III 558	Mein Schiff geht auf der See . . .	III 356
Man sagt wohl: in dem Maien . . .	III 73	Mein Vater ist ein Schneider . . .	III 442
Maria durch 'nen Dornwald g. . .	III 109	Meine liebe Liese wollte wandern . . .	III 528
Maria stund in großen Röten . . .	II 11	Meine Lieb ist abschiedsvoll . . .	II 579
Maria Theresia, zieh nicht in d. Krieg . . .	II 139	Meine Schube denn zerrißen . . .	III 441
Maria, wo bist du zur Stube gew. . .	I 583	Meinst du denn, ich soll mich kränken . . .	II 499
Maria wollt in den Garten gehn . . .	III 108	Meister Müller, thut mal sehen . . .	I 385
Mariannli, bißch dinne? . . .	II 630	Merk auf, o Christ, was ich erklär . . .	II 660
Marlbrough zog aus zum Krieg . . .	II 136	Merk auf, merk auf, du Schöne . . .	II 604
Marlbruch zog fort zu Kriege . . .	II 136	Merk wie die Schweizerknaben . . .	II 57
Marßchieren wir durchs Frankenland . . .	II 149	Mer stegn vor eine Bräutigams . . .	III 164
Marßchieren wir in das türk. Land . . .	II 146	Meum est propositum . . .	III 492
Marßchieren wir zum Thor hinaus . . .	II 564	Me wolln unsen lieben Pfingstlüml . . .	III 147
Marßchier, ihr Regiment . . .	I 455	Mich hat das Glück geführt in d. Kr. . .	II 739
Martin, lieber Herre . . .	III 79	Mich wundert zwar vom Frauenhaar . . .	III 563
Martin, Martin, Martin war . . .	III 160	Rien Bäder heet Hans Bägelnest . . .	III 542
Mäten is en gode Mann . . .	III 159	Mihl est propositum . . .	III 493
Maykamel, flüg! . . .	III 594	Mir gefällt das Ehstandsleben . . .	II 663
Mei Bübli isch a Stricker . . .	II 425	Mir giebt im grünen Maien . . .	II 195
Mei Dienderl is harb auf mi . . .	II 428	Mir ist ein feines Weidelein . . .	II 271
Mei Herz ist verschloßn . . .	II 187	Mir ist ein feins brauns Mägdelein . . .	II 271
Mei Herzli ist zue . . .	II 187	Mir ist ein kleins Waldbvögelein . . .	II 231
Mei Herz und dei Herz . . .	II 187	Mir ist ein roth Goldfingerlein . . .	II 256
Mei Mutter tocht mir Zwiebel u. Fisch . . .	II 787	Mir ist ein schöns braun Weidelein . . .	II 270
Mei Mutter mag mi net . . .	II 505	Mir leit uffem Lande . . .	III 392
Mei Schächle mag mi nimmer . . .	II 783	Mir vor allem auf der Welt . . .	III 445
Mein Auglein weinen . . .	III 469	Mit frohem Muth u. heiterm Sinn . . .	II 163
Mein Bruder Welcher der wollt . . .	III 537	Mit frohem Muth u. heiterm Sinn . . .	III 427
Mein Esel ist ein lange Frist . . .	III 407	Mit Gott, der allen Dingen . . .	II 34
Mein fein Lieb ist hinweggeflogn . . .	II 303	Mit Gottes Hülf sei unfer Fahrt . . .	III 169

	Bd. Seite		Bd. Seite
Mit Gott so wöln wir loben u. ehren . . .	III 109	Nun abje, jezt gehts zum Reisen . . .	II 591
Mit Gott so wöln wir loben u. ehren . . .	III 110	Nun adjes! Jezt muß ich fort . . .	III 263
Mit jammervollen Blicken . . .	III 271	Nun adieu, mein Taufensfähäpchen . . .	II 585
Mit jammervollen Blicken und tausend . . .	III 272	Nunc almus assis filius . . .	II 6
Mit Lieb bin ich umfängen . . .	II 212	Nun gebt uns auch ein Poust-Gi . . .	III 150
Mit Luft thät ich ausreiten . . .	II 233	Nun grüß dich Gott, du edler Most . . .	III 67
Mit Luft tritt ich an diesen Tanz . . .	II 713	Nun grüß dich Gott, du edler Saft . . .	III 68
Mit Luft vor wenig Tagen . . .	III 308	Nun grüß dich Gott, m. Truferlein . . .	III 471
Mit Mann und Roß und Wagen . . .	II 158	Nun heb ich an zu singen . . .	III 66
Mit sanftem Kummer und Sorgen . . .	II 367	Nun höret von mir: Alamode . . .	II 116
Morgen marschieren wir . . .	III 284	Nun hört, ihr Herren allgemein . . .	III 23
Morgen muß ich fort von hier . . .	II 594	Nun hört von mir ein neu Gedicht . . .	II 104
Morgen schöll wi Haber schnyden . . .	II 727	Nun ist die Zeit und Stunde da . . .	II 596
Morgen will mein Schaz abreißen . . .	II 583	Nun ist es doch kein Reuter . . .	I 252
Morgen will mein Schaz abreißen . . .	II 584	Nun kommen wir gegangen . . .	III 154
Morgen wolln wir Haber mäh'n . . .	II 728	Nun laet uns fengen dat Abendelee . . .	II 481
Morgen woll mr Haber schneiden . . .	II 728	Nun lassen wir den Sanfen stan . . .	III 165
Müde kehrt ein Wandersmann zurück . . .	II 469	Nun laube, Kindlein, laube . . .	II 216
Münster, dich muß ich verlassen . . .	III 423	Nun leb wohl, m. feines Liebschen . . .	II 577
Muß ich denn :! zum Dörflein hinaus . . .	II 587	Nun merkend al geliche . . .	I 496
Muß i denn :! zum Städtle hinaus . . .	II 586	Nun merkend auf, ihr I. Freund . . .	III 390
Mutsche Küchchen v. Halberstadt . . .	III 583	Nun reiß, nun reiß, du kühler Thau . . .	II 265
Mutter, ach Mutter, es hungert mich . . .	I 580	Nun reußen mich die guten Schuh . . .	II 720
Mutter Gottes thut Wasser tragen . . .	III 599	Nun schürz dich, Gretlein, schürze dich . . .	I 412
Mys Lieb ich gar wylt inne . . .	III 329	Nun segn dich Gott, m. sch. Lieb . . .	II 318
Mys Lieb, we du zur Chilsche thuest ga . . .	II 407	Nun so reiß ich weg von hier . . .	II 592
		Nun so reiß ich weg von hier . . .	II 593
Nach grüner Farb m. Herz verlangt . . .	II 321	Nun seit mir gottwillkommen . . .	III 60
Nach Kreuz u. ausgestandnen Leiden . . .	III 550	Nun, so wolln wir noch einmal . . .	III 519
Nach Ostland will ich fahren . . .	II 219	Nun treiben wir den Papst heraus . . .	II 89
Nach Ostland wollen wir reiten . . .	II 220	Nun treiben wir den Tod hinaus . . .	III 130
Nach Willen dein . . .	III 471	Nun wach auf, schön Jungfr. fein . . .	III 154
Nächten Abend, da ich über die Gasse . . .	II 616	Nun wend ihr hören singen . . .	II 50
Nächten, als ich schlafen ging . . .	I 534	Nun will ich aber heben an . . .	I 40
Nächten, da ich bei ihr was . . .	II 405	Nun will ich aber heben an . . .	I 42
Nachtigall, ich hör dich singen . . .	II 354	Nun will ich euch was neues erz . . .	III 49
Nachtigall, kleins Bögelein . . .	II 228	Nun will ichs aber heben an . . .	II 29
Napoleon, der große Kaiser . . .	II 178	Nun will ichs fröhlich heben an . . .	III 181
Napoleon, du großer Sieger . . .	II 161	Nun will ich mir nit grausen lan . . .	II 105
Ne siden Schnor geit umme dat Hus . . .	III 102	Nun wolln wir aber singen . . .	II 42
Neun Schwaben gingen über Land . . .	I 473	Nun woll wirs aber heben an . . .	I 476
Nicht weit von dem Städtchen allhier . . .	III 285	Nun wolln wir mal zu Markte gehn . . .	III 528
Nicht weit v. Württemberg u. Baden . . .	III 233	Nun wollt ihr hören neue Mär . . .	III 26
Nichts mehr was mich erfreuen kann . . .	I 166	Nun wollt ihr hören neue Mär . . .	III 21
Nichts Schönes kann mich erfreuen . . .	I 165	Nun wollt ihr hören zu dieser Frist . . .	II 54
Nimm dir ein Muth . . .	III 178	Nur immer langsam voran . . .	III 291
Nimm sie bei der schneeweißen Hand . . .	II 741	Nur lustig, ihr Brüder, der Wein . . .	III 89
Nina, Bubbai, schloß . . .	III 581	Nur närrisch sein ist m. Manier . . .	III 95
Nix in der Grube, du bist . . .	III 611		
N Monta hats geregnt, u. n Frta . . .	II 786	D angenehme Sommerzeit . . .	III 331
N. N. ist ein schönes Städtchen . . .	II 577	D Baron, du falsches Kind . . .	II 513
Nu fall du Reif, du kalter Schnee . . .	II 265	D Baurnknecht, laß die Röslein stan . . .	II 280
Nu hebt uns die üwäre hende . . .	II 10	D Berlin, ich muß dich lassen . . .	III 421
Nu höret zu u. schweiget still . . .	III 40	D Bremen, ich muß dich lassen . . .	III 422
Nu ist die Betesfahrt so hehr . . .	II 9	D Cassel, o Cassel, verd. Jammerth . . .	III 268
Nu losent zu, ich fahr daher . . .	III 562	D Cedernbaum, o Cedernbaum . . .	I 547
Nu tretent herzu, die hüßen wellen . . .	II 11	D Danneborn, o Danneborn . . .	I 546
Nu up, gi Ruters, nu lat us mal . . .	II 221	D daß ich könnt von Herzen singen ein . . .	I 310
Nu vall, du rip, du kolbe schne . . .	II 265	D du Deutschland, ich muß marschieren . . .	III 244
Nu will wi singen dat Abendelee . . .	II 481	D du lieber Augustin . . .	II 750
Nun ade, herzlich Schägelein . . .	I 606	D du mein Herr Jesus Christ . . .	III 362
Nun ade, mein schönstes Leben . . .	II 581	D Engel, allerschönstes Kind . . .	II 388

	Bd. Seite		Bd. Seite
D Gott in deinem höchsten Thron . . .	II 87	Puthöniken, Puthöniken	III 592
D Himmel, ich verspür	III 253	Pußt mir nicht mit Hammerschlag . .	III 295
D Himmel, wie lang soll ich noch tr.	II 369	Rähne, Rähnedröpfchen	III 591
Dammer,ammer, höre zu!	III 608	Ramplamplamplam	III 294
D ihr armen Bucheräre	II 12	Raritate sein hu sehn	III 516
D ihr Berg und Hügel, fallet. . . .	II 488	Rau, rau, Rummelsböppen	III 127
D Kirwe, bleib au no mai do	II 761	Rausche, Seigelein, rausche	II 473
D Klosterleben, du Einsamkeit. . . .	II 705	Recht vergnügt kann man leben . . .	II 656
D lieber Hans, versorg dein Hans . .	III 79	Redlich ist, das deutsche Leben . . .	III 226
D Magdeburg, halt dich feste	II 103	Redlich ist der deutsche Mann . . .	III 227
D Moder, de Finken sin dud	III 537	Regen, Regentropfen	III 591
D Münnich, willst du tanza	II 774	Rege, Regeschuure	III 590
D Mutter, I. Mutter, mein Herz thut	I 299	Rege, Regeschuure, de Kalwer	III 591
D Nachbar, lieber Robert	II 308	Reicht mir einmal den Wanderstab .	III 428
D Nachbar Roland	II 308	Reich u. arm soll fröhlich sein . . .	III 102
O quid jubes pastiole	II 8	Reim dich oder ich freß dich	III 535
D Regiment, mein Vaterland	III 257	Ringel, Ringel, Reiche, sind der Kinder	III 601
D reicher Gott im höchsten Saal . . .	I 109	Ringel, Ringel, Rosenkranz	III 604
D Roland, lieber Roland	II 312	Ri-ra-ro, der Summertag ist do . . .	III 132
D saurer Winter, du bist kalt.	II 305	Rite, rite, Reßlä	III 583
D Schäfer, wo gehst du hin	III 345	Rite, rite, Rößli	III 584
D Schipmann, Schipmann	I 276	Rint, rint, Summerfingel	III 122
D fore Winter, du bist kalt	II 305	Rohden, Rohden Eichhörn	III 139
D Straßburg, o Straßburg, du	III 259	Roland, lieber Roland	II 312
D Tannenbaum, : :, wie treu	I 548	Roni Sattel hat gewiebt	I 203
D Tannenbaum, : :, du bist	I 545	Rosel, wenn du meine wärst	II 399
D Ueli, myn Ueli, humm	II 414	Rosenroth ist meine Noth	II 736
D Wandrer, stehe still	II 154	Rosen, Rosen rothe stiehn	III 135
D weß der Zeit, die ich verzehrt . . .	II 291	Rosestock, Holzerblüt	II 772
D Welt, ich muß dich lassen	II 547	Rosina, wo was dein Gestalt	III 472
D wenn m. Liebchen jene Rose roth wär	II 415	Rothe Bäckle, blau Augle	II 774
D wie dunkel sind die Mauern	II 529	Rothe Rosen, rothe Rosen	III 136
D wie wohl ist's jedem Menschen . . .	II 463	Roth, roth, roth sind alle m. Kleider	III 568
D wunderbares Glück! Denk	III 267	Rumme, rumme, Rosenkranz	III 603
Db ich a nur a Hirte bin	III 340	Rum turum tum, der Kaiser schlägt	III 293
Db ich gleich ein Schäfer bin	III 341	Rusticus amabilem	I 505
Db ich gleich kein Schag mehr hab . .	II 332	Rut, rut, Süntevuegel	III 124
Det war en Kleemänken v. Herongen .	I 22	Sag mir, Hanslin, trut Gesell	II 438
Dst Mancher muß leiden	II 488	Salvât, glorâi! Glück ins Hus	III 153
Dnds Liebe das halte mer for fa Sönd	II 417	Sanct Jörg, du edler Ritter	III 180
Dp de gröne Wese, faritrom	II 735	Sanct Marten wöllen loben wir . . .	III 78
Dstern, Dstern kommt heran	III 140	Sanct Urban, lieber Herre	III 81
Bagels mit de witte Müg	I 639	Sanct Veit, sanct Veit	III 152
Balm, Balm, Boschen!	III 139	Saß ein Eichhorn auf dem Heckenborn	III 88
Papiers Natur ist Pauschen	III 486	Sauertraut u. Rüben	III 598
Patientiam muß ich han	III 473	Sause, liebe Rinne	III 582
Petersfise, du schönes Kraut	II 400	Schade, schade, Reiterpferd	III 586
Petersfise, Suppenfraut	III 603	Schäfer, sag: wo willst du weiden . .	III 344
Pfeischen, wer hat dich erfunden . . .	III 256	Schäfer, wo treibst du hin	III 346
Pfingsta, Pfingsta ist komma	III 149	Schag, du bleibst hier u. ich muß fort	III 275
Pfingstbrüt, säle Hüt	III 145	Schag, ich möcht es gerne wissen . .	II 470
Pfingstquack hat d'Eier	III 147	Schag, m. Schag, reis nicht so weit . .	II 570
Pfingstl he! : : Pfingstl is da	III 146	Schag, mein Schag, warum so traurig	II 584
Pfingsterblome, säle Süge	III 146	Schag, wenn du reisen willst	II 570
Pide, pade, Perdd beslan	III 585	Schäpchen, ade! Scheiden thut	II 574
Pinkesöß, du Gulenkopp	III 145	Schäpchen, Gott bewahre dich	II 557
Pip up, pip up, Speleman	II 725	Schäpchen, reich mir deine Hand . . .	II 574
Pitterken let sin Perdschen beschlon .	III 585	Schäpchen, sag mir für gewiß	III 280
Prinz Eugen, der edle Ritter	II 134	Schäpchen, sag, was seht denn dir . .	III 280
Prinz Eugenius, der edle Ritter	II 134	Schäpchen, sag, wie wird dir's werden	II 463

	Vb. Seite		Vb. Seite
Schäpeli, es kränket mich	II 335	Seht dort an jenes Endchen	II 371
Schäpeli, was traurist du	II 632	Seht, seht, ihr deutschen Brüder	III 258
Schäpeli, was machest du	II 531	Seid ihr des Fischers Töchterlein	II 307
Schäpeli, was hab ich dir Leids gethan	II 410	Seid lustig, ihr Brüder, lustig	III 235
Schauts auß, wies regnt	II 424	Seid munter u. fröhlich	II 589
Schauts, ihr lieben Leutel	II 765	Seid nur lustig u. fröhlich, ihr H.	III 429
Schau, wohl tritt der Hanslein daher	II 720	Sei nur still, hast lang geschwiegen	II 496
Scheiden ist ein harte Pein	II 532	Seira, seira, seirassa!	III 294
Scheine, scheine Sonne	III 590	Senter Klos es 'ne brave Mann	III 160
Scheint der Mond so schön	II 347	Seht zusammen die Gewehre	III 234
Schein uns, du liebe Sonne	II 239	S hat sich ein Kuckuk zu Tod geschrien	II 303
Schenkt ein den Wein, laßt	III 86	Sie gleicht wohl einem Rosenstock	II 242
Schieben wir den Wagen	II 755	Sie haben mich geheissen	I 608
Schiffmann, latt Schiffen sinken	I 277	Sie ist mein Buhl, ich bin ihr Gauch	III 473
Schlaß, Büble, schlaf	III 582	Sie legten ihn auf einen Tisch	I 358
Schlaß, Kindchen, balde	III 579	Sie sein geschickt zu Sturm u. Streit	II 87
Schlaß, Kindchen, süße	III 580	Sieh an, mein schönstes Kind	II 634
Schlaß, Kindchen, schlafe	III 579	Sieh, Liebe, laß mich ein	I 500
Schlaß, Kindlein, schlaf	III 579	Silles kale Erbes	III 128
Schleut di doch de lütke Düker	II 651	Sind dir denn die Hofenbänder	II 759
Schloß, Kindele, schlaf	III 579	Sind drei draußen, Frau Mutter	II 658
Schö jung is mai Blut	II 792	Sind wir geschieden	II 328
Schön Adelheid beim Feuer saß	I 574	Singen, springen, lustig sein	III 496
Schön Gannchen ging am Ufer der Donau	II 511	Sich noch nit lang, daß gregnet hat	II 770
Schön Heinrich wollt spazieren gehn	I 136	Sich wohl, sich wohl, i will	III 50
Schön ist das Leben bei frohen Sch.	II 368	Sist Alles dunkel, 's ist Alles trübe	II 496
Schön ist die Jugend bei frohen Zeiten	II 367	Sist eben-e Mönch uf Erde	II 237
Schön ist so weit u. breit die Welt	III 432	Sist gewiß u. kein Gedicht	II 692
Schön Ullrich und Hanslein	I 137	Sist kein verdrießlichers Lebe	II 706
Schön Ulrich wollt spazieren gehn	I 137	Sist noch nit lang, daß gregnet hat	II 768
Schon wieder tönts vom Schachte her	III 371	Sist no nit lang, daß gregnet hat	II 707
Schon wieder tönt vom Schachte her	III 371	Sist nichts mit den alten Weibern	II 700
Schöne Augen, schöne Strahlen	II 502	Sist a schens Begerl am Dannebam	III 406
Schönes Herchen mein	II 325	Sist ein schöns Vogel im Tannenwald	III 405
Schönster Abendstern, o wie leuchtest	II 429	Släkest du, friedel ziere	II 598
Schönster Dnebster! ei wie	II 430	So fern im Frankenreiche	I 75
Schönster Schap auf dieser Erd	II 370	So geht es in Schnügelpus Häusel	III 41
Schönster Schap auf Erden	II 456	So hab ich denn die ganze Woche	II 290
Schönster Schap, m. Augentrost	II 387	So hat Gott die Welt erschaffen	II 533
Schönster Schap, mein Augentrost	II 490	So kam er (Bondeb) zu der B. Schar	III 10
Schönster Schap, mein Engel	II 456	So leben wir, so leben wir	II 131
Schönster Schap, thu mir erlauben	III 287	So reis, so reis, du kühler Thau	II 218
Schönstes Kind auf dieser Erd	II 370	So scheid ich nun mit Schmerz	II 555
Schönstes Kind, zu deinen Füßen	II 323	So schieben wir den Wagen	II 755
Schönstes Schapchen, liebes Mädchen	II 340	So schlägt die bittere Trennungsfunde	II 565
Schönstes Schapchen, wackes M.	II 339	So schenken wir den anger nie ges.	II 711
Schörte di, Grellein, schörte di	I 413	So schön wie eine Rose, die auf	II 216
Schreib du an jenem Orte	II 537	So stampen wir die Hirse	II 717
Schwarzbraunes Augelein	II 442	So treiben wir den Winter aus	III 129
Schwarzbraunes Mädchen	III 355	So trenn wir nun herfür	III 156
Schwarzbraunes Mädchenlein, wo	II 442	So trinken wir alle	III 60
Schwarzbraun sind Haselnuß	II 325	So vern in jenen Frankreiken	I 73
Schwarzes Band, du mußt vergehen	II 522	So viel Stern am Himmel stehen	II 390
Schwarz ist die Nacht	III 357	So weiß ich eins, das mich erfreut	II 242
Schwefelhelzle, Schwefelhelzle	III 566	So will ich aber singen	II 18
Schweig nur still, hab lang geschw.	II 496	So will ich mich nit grausen lan	II 74
Schwester, den mag ich net	II 644	So willst du wieder einsam m. verlassen	III 249
Schwesterlein, -: wann gehn wir	II 787	So wollt wirs aber heben an	I 463
Schwimme zwei Fischle im Bodensee	II 782	So wünsch ich ihr ein gute Nacht	III 187
Schwing dich auf, Frau Nachtigall	II 315	Soldatisches Leben ein harter Schluß	III 265
Sechs Buckel heut haue tanzt	II 775	Solbat kam aus dem Kriege	I 585
Seht, da kommt m. Jungchen her	II 336	Soll ich nun in Gottesfronden Händen	II 9

	Bb. Seite		Bb. Seite
Soll sich der Mond nicht heller . . .	II 626	Trink, Bruder, trink! . . .	III 74
Sollst ich einem Bauern dienen . . .	III 242	Tritt auf den Riegel von der Thür . . .	II 290
Sollts im Gewölz nit finster sein . . .	II 691	Tritt in den Kreis, m. Rosa . . .	III 615
Sommerbaum, steh stille . . .	III 137	Tröstlicher Lieb stets ich mich ieb . . .	III 474
Sonne, Sonne, Scheine . . .	III 589	Truß nit so, -: 's kummt e Zeit . . .	II 430
Spiele mir mal die sieben Sprünge . . .	II 756	Tyroser, laßt uns streiten . . .	II 156
Spinn, Tochter, spinn, die Freyer . . .	III 400		
Spinn, Mädchen, spinn, die Weiße . . .	III 400	Ueberall bin ich zu Hause . . .	III 497
Spinn, Mägdlein, spinn, so . . .	III 400	Uebers Jahr, me Schatz, übers Jahr . . .	II 591
Spinn, spinn, meine I. Tochter . . .	II 640	Allen dulen dutt . . .	III 598
Spring auf, spr. auf, feins Hirschelein . . .	III 314	Und als der erste Schuß . . .	II 177
Springen wir den reigen . . .	II 709	Und als der große Kaiser . . .	II 183
S reit der Hansel in eim Schritt . . .	II 258	Und als der Schäfer über die Brücke . . .	I 153
Stab aus! Stab aus! dem Winter . . .	III 133	Und als die Schneider Jahrstag hatten . . .	III 449
Stand ich auf hohen Bergen . . .	I 315	Und als ich auf grüne Heide kam . . .	I 117
Stand ich auf hohen Bergen . . .	I 319	Und als man singt u. als man spricht . . .	II 18
Stand uf durch reinen martel ere . . .	II 10	Und als wir vor Leipzig sein kommen . . .	II 167
Stehe ich am Eisengitter . . .	II 528	Und da Hansl u. Gredl haben Urlaub . . .	II 484
Steh ich im Feld, mein ist . . .	III 211	Und die Kapbach das ist euch . . .	II 166
Steh ich in finst'rer Mitternacht . . .	III 286	Und die Würzburger Glöckl . . .	II 791
Steh nur auf, -: du Handwerkergeßell . . .	III 425	Und do ich saß in meiner Zell . . .	III 412
Steh nur auf, -: du j. Schweizerbue . . .	III 337	Und du glaubst, du wärst die Schönste . . .	II 461
Stetit puella rufa tunica . . .	II 188	Und Gott erbarm dich, Herrgott . . .	I 608
Stets in Trauern muß ich leben . . .	II 525	Und jegund geht das Frühjahr an . . .	II 485
Stieglitz, Stieglitz, 's Zeiserl is frant . . .	III 587	Und in dem Schneegebirge . . .	II 251
Stolz heinrich der wollt freien gehn . . .	I 115	Und in Mailand da wohnen zwei Verl. . .	I 172
Stolz Sieburg ritt wohl über die Gäß . . .	I 139	Und mit den Händen klapp, klapp klapp . . .	II 778
Stolz Sieburg (Syburg) wollt freien . . .	I 116	Und schau ich hin, so schaust du her . . .	II 425
Storch, Storch, heini, mit . . .	III 595	Und wär der Winter noch so kalt . . .	II 210
Storch, Storch, Stane! Flieg . . .	III 595	Und welche Frau ein Gögen hat . . .	I 24
Storkebecker u. Gobe Michel . . .	II 19	Und wenn der Jäger in den Wald . . .	III 560
Störchenbecker u. Godeke Michel . . .	II 19	Und wenn die Eigelin reif sind . . .	I 453
Sträßburg, du schöne Stadt . . .	II 125	Und wenn die finst're Nacht thut . . .	II 632
Sträßburg, Sträßburg muß ich lassen . . .	III 423	Unn wenn i emal e Junfere will . . .	II 647
Sträußchen op dem Sterchen . . .	III 128	Und wer des Lebens Unverstand . . .	III 501
Stroh, Stroh, Schanzen . . .	III 125	Und wer im Januar geboren . . .	III 89
Stroh, Stroh, Stroh, der Summertag . . .	III 132	Und wie der Vater heime kam . . .	I 567
Summer, Summer, Maie . . .	III 133	Und wollt ihr hören ein neu Gedicht . . .	II 77
Sünne Merten, Hilgesmann . . .	III 158	Und wollt ihr hören, was ich will sehn . . .	I 478
Surkrut im Häsele . . .	II 774	Ungnad begehrt ich nicht von ihr . . .	III 475
Susanne sprang zum Thor hinaus . . .	I 177	Uns sagt die Schrift, es sei geseßen . . .	I 110
Suse, lewe Suse, wat ruschelt . . .	III 582	Unsen Metti, daß er thät . . .	III 333
Sven Swanewit, er reitet so . . .	III 9	Unser alter Stabsverwalter . . .	III 514
		Unser Bruder Melcher wollt ein Reiter . . .	III 539
Tabak ist mein Leben . . .	III 559	Unser Gorge der lange . . .	III 387
Tabak, Tabak, du edles Kraut . . .	III 559	Unser lieben Frauen . . .	III 173
Tannhäuser war ein junges Blut . . .	I 48	Unse lieben Süßnerchen . . .	III 503
Tanzen wir den Firtelanz . . .	II 726	Unse Mutter hat die Gänse . . .	III 518
Tanz, Liebchen, tanz! ich kauf . . .	II 641	Untarn-slat tut den sumer wol . . .	II 709
Tanz, Mägdlein, tanz! . . .	II 723	Untern Brustlag thut mirs jucke . . .	II 445
Tanz mir mal die Siebensprünge . . .	II 756	Unter meines Vaters f. Fenster . . .	II 346
Tanz mir nicht mit meiner Jungfer f. . .	II 724	Up den Rathhof stüßt das Sand . . .	III 600
Tanz, tanz, Buhemann . . .	I 23	Upt Seefeld en Buur waand . . .	I 8
Thund auf, thund auf den Riegel . . .	II 291		
Tief in den Herzen innen . . .	III 470	Valet, valet zum Thor hinaus . . .	I 563
Tragn mer den Tobla aus . . .	III 130	Vater, ist denn nicht erschaffen . . .	II 706
Tragn mer, tragn mer'n Tod aus . . .	III 138	Vater, Mutter woll'n's nicht leiden . . .	III 525
Trarah, trarah, trarah! Frau Holde . . .	III 599	Vater Noach, Weinersfinder . . .	III 497
Trariro, der Sommer der ist do . . .	III 131	Veilchen, Rosenblümelein . . .	III 155
Trauriges Mädchen, verzage nur nicht . . .	II 514	Veile, Rose, Blümelein . . .	III 155 128
Traut Hänschen über die Heide . . .	II 257	Venedig, komm herzu . . .	II 126
Trettet zue, trittet zue (Kette) . . .	III 604	Venus, du u. dein Kind . . .	II 112

	Vb. Seite
Venus, du und dein Kind	III 478
Verdenk mir's nicht, daß ich dich m. . .	II 518
Verdenk mir's nicht, daß ich dich meide .	II 519
Verirrten zwölf Gefellen sich	I 61
Verlehrt ob allem Wandel	III 476
Verlassen, verlassen hab ich der Heimath	III 246
Vermerkend großen Kummer	II 35
Vernehm, ihr Freunde, was ich euch . .	II 662
Verstohlen geht der Mond auf	II 441
Verwirrt ohn allen Wandel	III 477
Better Michel wohnt an der Kämmerstr.	III 534
Begirt die Jungfer Braut	II 668
Viel Wollust mit sich bringet	II 314
Viola, Daß u. Geigen	III 566
Vivant omnes, hic et haec	II 132
Vivat, es leb die Infanterie	III 207
Vivat, es lebe das preussische Heer . .	III 239
Vivat! jetzt geht's ins Feld	II 138
Vögele-n-im Tannevald	II 402
Vogel Fisk und Vogel Faks	II 416
Vögel Hochzeit feiern	I 516
Völkerschicksal, Menschenleben	II 186
Vom Wald bin ich kommen	II 429
Von deinetwegen bin ich hie	II 283
Von deinetwillen bin ich hie	II 245
Von dir geschieden bin ich bei dir . .	II 393
Von dir muß ich scheiden	II 588
Von dir muß ich scheiden	II 589
Von ehler Art, auch rein	III 479
Von einer faulen Dirnen	III 375
Von erst so woll mir loben	III 179
Von Hause muß ich fort	III 420
Von Lieben kommt groß Leiden	I 313
Vor meines Herzliebchens Fenster . . .	II 222
Von mir aus treuem Herzen	II 188
Von üppiglichen Dingen	III 373
Von Walten fuor ein pilgerin	I 462
Von Wormser ein Fusar	III 203
Von zu Haus da reis ich fort	III 420
Vor ollen Lieben da was	III 391
Vorm Jahr war ich ein feine Braut . .	II 686
Vor Zeiten war ich lieb u. werth . . .	II 284
Vrou Nachtigall, kleins Bügelin . . .	II 229

Wach auf, mein Hort, vernimm	II 602
Wach auf, mein's Herzen ein Schöne . .	II 603
Wach auf, wach auf! der Steiger f. . .	III 359
Wach auf, wach auf! m. Herz das br. .	III 359
Wach auf, wach auf, mein Schatz allein	I 334
Wachet auf: ihr Handwerksgeßeln . . .	III 425
Wacht auf, ihr Christen alle	II 97
Wacht auf, ihr deutsche Christen . . .	II 96
Wacht auf, ihr Teutischen alle	II 105
Wahre Freundschaft soll nicht wanken .	II 394
Waib, Waib, sollst ham gehn!	II 697
Wann Eines will heirathen	II 646
Wann ich des Morgens früh aufsteh . .	II 288
Wann i hält frua afsteh	II 406
Wann i weggeh	III 596
Wann kommt die frohe Stunde	II 448
Wann zu mein Schängel kommst	II 330
Waere diu werlt alliu min	II 189

	Vb. Seite
War einst ein jung, jung Zimmergeßel	I 446
Wär ich ein Kälblein	III 32
Wär ich ein wilder Falke (Völk.) . . .	I 457
Wär ich ein wilder Falke (Völk.) . . .	I 458
Wär ich so schön als Absalon	III 554
Warum bist du denn so traurig	II 581
Warum bist du denn so traurig	II 582
Warum bist du weggelaufen	III 294
Warumb sollen wir trawren	II 115
Warum seind die Studenten	III 487
Warum sollt ich nicht fröhlich sein . .	III 574
Warum wilstu wegziehen	II 553
Was blinkt so freundlich in der Ferne .	III 238
Was braucht man in an Bauerndorf .	III 388
Was bringen uns die Schwaben	III 509
Was fehlt dir, mein Herz	II 492
Was Friedrich will, muß alles	II 143
Was sühest du in deinem Sinn	II 468
Was führ ich denn sünn trauriges L. .	II 503
Was haben doch die Gans gethan . . .	III 81
Was hab ich denn m. Feinsl. gethan . .	II 409
Was hab ich meinem Schatz zu Leid g. .	II 401
Was hat der Rocco dir gethan	II 287
Was helfen mir tausend Dufaten	III 205
Was hört man denn Neues v. Kriege . .	III 269
Was ist von Herzen lieb, das muß . . .	II 634
Was ist denn wohl eins Seemannsl. . .	III 354
Was ist mit dir geschehen	II 185
Was ist vor der Hütte	III 346
Was kann einen mehr ergözen	III 312
Was kann schöner sein, was kann . . .	III 335
Was kann uns wohl mehr erfreuen . . .	III 230
Was kommt dort von der Höh	III 500
Was kraucht dort in dem Busch herum?	II 183
Was sind die Gassen so enge	I 384
Was soll ich aber heben an	II 108
Was soll ich denn nun singen	I 627
Was soll ich machen denn aus dir . . .	II 725
Was steht auf unserer Lauben	II 734
Was trag ich auf den Händen	III 64
Was trägt die Gans auf ihrem Schn. .	III 536
Was trug Maria unter ihrem Herzen .	III 106
Was will Hof u. was will Alf.	II 659
Was wilst du in der Fremde thun . . .	III 433
Was wird es doch des Wunders	III 480
Was wird wohl m. Schäßlein denken . .	II 336
Was wirst du mit mitbringen	I 344
Was wirst du mitte bringen	I 245
Was wollen die Fusaren essen	III 208
Was wollen wir aber heben an (Stand.)	I 370
Was wollen wir aber heben an	III 376
Was wollen wir aber singen	I 364
Was wolln wir aber heben an (Mönch)	I 461
Was wolln wir auf dem Abend thun . .	III 58
Was wolln wir singn u. heben an . . .	II 37
Was woll wir aber heben an	II 70
Was woll wir aber singen	I 360
Was woll wir aber singen (Niesenlied)	I 474
Was wünschen wir dem Herrn ins H. .	III 103
Wat den bin ec ein spilemen	II 189
Wat dood eer met dā Moll.	III 399
Wat häww f' denn m. Schäßken dahñ .	II 458

	Vb. Seite
Wat schwemmt op usen Deife . . .	III 396
Wat sitt up duse Ribben . . .	II 734
Wat staht echter usum Bütte . . .	II 735
Beh, daß wir scheiden müssen . . .	III 274
Weib, du sollst geschwind hamet gehn . . .	II 698
Weil mich das Glück geführt in d. R. . .	II 740
Weil nun Sanct Marten bricht . . .	III 78
Weine, weine, weine nur nicht . . .	II 431
Weir alle, weir alle, weir kumma . . .	III 137
Weiß mir e Herr, heb siebe Süß . . .	I 348
Weiß mir ein Blümlein blaue . . .	II 198
Weiß mir ein braven Rittersmann . . .	II 123
Wem scholl ichs geben? (Mailehen) . . .	II 733
Wem wöll wir diesen Rebner bringen . . .	III 63
Wen hyr en Put mit Bonen steit . . .	II 770
Wenn alle Bächlein fließen . . .	II 250
Wenn alle Berge wären Gold . . .	I 354
Wenn alle Brunnlein fließen . . .	II 248
Wenn brave Burschen wandern . . .	III 432
Wenn das Glöcklein drei thut läuten . . .	III 370
Wenn der best Wein ins Faulfaß . . .	II 648
Wenn der Hahn thut krähen . . .	II 629
Wenn der Schäfer scheren will . . .	III 342
Wenn der Schnee v. d. Alpen weggehet . . .	III 340
Wenn der Lopp aber nun a Loch hat . . .	III 527
Wenn die Bettelente tanzen . . .	II 748
Wenn die Bure z' Aher fahren . . .	III 388
Wenn die Hoffnung nicht wär . . .	III 578
Wenn die Nachtigallen schlagen . . .	III 521
Wenn du beim Schächchen kommst . . .	II 331
Wenn du in mys Gabeli geist . . .	II 467
Wenn du in mi Gäßli gehst . . .	II 467
Wenn du willst mein Schächchen bleibe . . .	III 38
Wenn du wüßtest meine Schmerzen . . .	II 411
Wenn grün die Eichen stehen auf den Fl. . .	I 588
Wenn ich an denselbigen Abend ged. . .	II 380
Wenn ich an den letzten Abend gedenk . . .	III 379
Wenn ich ans Heirathen denke . . .	II 658
Wenn ich des Morgens früh aufsteht . . .	II 289
Wenn ich ein kleins Waldböglein wär . . .	II 334
Wenn ich ein Böglein wär . . .	II 333
Wenn ich ein Waldböglein wär . . .	II 335
Wenn ich ganz ermüdet bin . . .	III 322
Wenn ich gleich kein Schächlein hab . . .	II 332
Wenn ich in Freiheit leben will . . .	II 358
Wenn ich in mein Gärdel geh . . .	I 21
Wenn ich nach Wappushof geh . . .	II 420
Wenn ich kein Geld im Beutel hab . . .	II 746
Wenn ich noch ledig wär . . .	II 429
Wenn ich zum Brünnele geh . . .	II 505
Wenn ich zum Thor hinaus geh . . .	II 420
Wenn ich zum Thürel naus geh . . .	II 421
Wenn ig es Buure Schächeli wär . . .	III 34
Wenn ihr zu meiner Liebsten kommt . . .	II 331
Wenn kommt die frohe Stunde . . .	II 448
Wenn man bei Buren dient . . .	III 386
Wenn mirs der Herr nicht für ungut . . .	III 7
Wenn mich das Glück betrifft . . .	II 739
Wenns Dibbe aber nun e Loch hat . . .	III 528
Wenns Kirmse wird . . .	III 588
Wenn sich die Hahnen krähen . . .	II 628
Wenn sollten all zur Hölle sinken . . .	III 521

	Vb. Seite
Wenn wir fahren auf die See . . .	III 612
Wenn zu mein Schächel f. . .	II 330
Wenn Zwei vonnander scheiden . . .	II 440
Welcher fröhlicher Tag will han . . .	III 434
Welse groß Wunder schauen will . . .	I 46
Wessenmännlein im Mond . . .	III 592
Well will met Gert Albert utriden . . .	I 128
Well wir aber singen . . .	I 371
Wer bekümmert sich u. wenn ich wandre . . .	III 232
Wer da stürmen und streiten will . . .	II 94
Werden wir so traurig sein . . .	III 496
Wer die Gans gestohlen hat . . .	III 613
Wer essen will, der geh zu Tisch . . .	III 96
Wer gewinnen will den Kranz . . .	II 719
Wer hat Lust mit mir zu ziehen . . .	III 552
Wer ist denn, der so klopft an . . .	I 625
Wer ist denn draußen, Frau Mutter . . .	II 655
Wer ist der bunte Mann im Bilde . . .	I 36
Wer Hoffart treibt mit fr. Gut . . .	III 98
Wer kann verdienen mich . . .	II 421
Wer kanns verdienen mich, daß . . .	III 522
Wer lieben will, muß leiden . . .	II 432
Wer lieben will, muß leiden . . .	II 434
Wer lieben will, muß leiden (Ballade) . . .	I 620
Wer lügel bhalt und viel verthut . . .	III 97
Wer mir zu trinken gäbe . . .	I 368
Wer wagt's und will mich nehmen . . .	II 650
Wer will ein Jäger Jesu sein . . .	III 198
Wer will mit in dem Rosenthal gehn . . .	II 353
Wer will mit zum Rosengarten . . .	II 353
Wer sitzt in diesem hohen Thurm . . .	III 603
Wer's Lieben betracht . . .	II 619
Wer so ein faules Grotchen hat . . .	III 394
Wer sucht, der findt, hab ich gehört . . .	II 113
Wie fall da Mühlsten mahlen . . .	III 398
Widels, weidels! hinterm Städtle . . .	II 679
Wie die Blümlein draußen zittern . . .	II 580
Wie d' Völkern am Himmel . . .	II 444
Wie edel ist das Bergmannsleben . . .	III 368
Wie gedacht, wie gedacht, var geliebt . . .	II 522
Wie gerne wollt ich singen . . .	II 106
Wie grüne ist die Linde . . .	II 478
Wie hoch ist doch der Himmel, wie . . .	II 468
Wie hübsch ist eine Rose . . .	II 517
Wie ich fortzog, wie ich fortzog . . .	III 596
Wie in dem Frühling, so in d. Sommer . . .	II 535
Wie kann und mag ich fröhlich sein . . .	III 481
Wie kommst, daß du so traurig bist . . .	II 357
Wie kommst, daß du so traurig bist . . .	II 359
Wie kommst, daß ich so traurig bin . . .	II 691
Wie könnte denn heute die Welt . . .	III 370
Wie kumm ich denn die Port's herin? . . .	II 282
Wie kumm ich zu der Thür hinein . . .	II 282
Wie laute sang der Wächter auf d. 3. . .	II 60
Wie machen es die Ärzte . . .	III 510
Wie machens denn die Bäcker . . .	III 510
Wie schön blüht uns der Maie . . .	II 201
Wie schön ist doch die Lilje, die auf . . .	II 516
Wie steht ihr alle hie u. wartet mein . . .	II 715
Wie steht ihr hie und seht mich an . . .	II 715
Wie wird mir denn geschehen . . .	III 482
Wie wohl ich bin ein alter grüß . . .	II 44

	Vb. Seite		Vb. Seite
Wiewohl ich arm u. elend bin	II 552	Woher kommt mir doch diese Zeit	II 111
Wilhelm bin ich der Telle	I 101	Woheran die Zeit ist gekommen	III 281
Wilhelm, komm an meine Seite	II 156	Wohlauf, gut Gsell von hinne	II 556
Wilhelmus von Nassauen	II 107	Wohlauf, gut Gsell, von hinne	III 485
Will ich in mein Gärtchen gehn	I 20	Wohlauf, ihr Brüder v. d. Infanterie	III 232
Willkommen, fahrender Mann	III 1	Wohlauf, ihr frommen Deutschen	II 96
Willkommen, willk. mein Vater	I 607	Wohlauf, ihr guten Gesellen	III 363
Will Niemand singen, so sing	II 715	Wohlauf, ihr Landsknecht alle	III 175
Willst du dein Herz mir schenken	II 451	Wohlauf, ihr Narren, zieht alle mit	III 31
Willst du denn mein Söhnchen haben	II 683	Wohlauf, ihr Reiterkneben	III 179
Willst du meinen Willh. haben	II 755	Wohlauf mit mir auf diesen Plan	II 795
Willst du mich denn nicht mehr	II 498	Wohlauf mit reichem Schalle	III 444
Willt du mei sei, will i dei sei	II 366	Wohlauf, wir wellind jagen	III 295
Winter, du mußt Urlaub han	II 208	Wohlauf, wir wöllens wecken	II 602
Wi sammelt wat tot Osterfür	III 140	Wohlauf. wohlauf an Bodensee	III 84
Wir armen Kühlungen	III 157	Wohlauf, wohlauf mit lauter Stimm	II 598
Wir bitten dich, Herr Jesu Christ	II 99	Wohl her, ihr lieben Gellen	II 18
Wir gehen durch den finstern Wald	III 609	Wohl heur zu diesem Maien	II 200
Wir gingen nach der See	III 400	Wohl heute noch u. morgen	II 555
Wir gnießen die himml. Freuden	III 551	Wohl heute noch und morgen	II 276
Wir haben im Felde gestanden	III 200	Wohl hinter meines Vaters Hof	I 533
Wir haben Pfingstweide abgefeßt	III 149	Wohl in der Hauptstadt Danzig	I 641
Wir habn ein Schiff mit Wein beladn	III 62	Wohl kombt der Mai	II 202
Wir hatten gebauet ein statth. Haus	III 501	Wohl unter einer Linde schlief	II 482
Wir hieben mit den Schwertern	III 168	Wohl unter grünen Bäumelein	II 482
Wir kommen daher aus fremdem Land	III 113	Wohl unterm Tannenbaume	II 480
Wir kommen daher im Abend	III 105	Wol uf, ihr lieben Gellen	III 182
Wir kommen daher in h. Zeit	III 104	Woll wir das Korn abschneiden	II 475
Wir kommen daher ohn allen Spott	III 115	Wöll wir aber heben an (Tannhäuser)	I 40
Wir kommen hergeritten	III 156	Wöll wir aber singen	II 31
Wir lustigen Artilleristen	III 214	Wollt ihr hören ein neues Gedicht	II 717
Wir lustigen Braunschweiger	III 215	Wollt ihr hören ein neues Lied	I 621
Wir Preußen ziehen in das Feld	II 162	Wollt ihr hören fremde Mär.	I 89
Wir preußische Husaren, wann	III 201	Wonäem waent Mutter Marie?	III 618
Wir reiten nach Jerusalem	III 601	Wönnb er iha! wönnb er iha!	III 332
Wir treten auf den Besen	II 669	Wor is juwe Bader, Soenthei	II 657
Wir treten auf einen breiten Stein	III 147	Wo, wo, wo ist der Mann	II 627
Wir sitzen so fröhlich beisammen	II 422		
Wir wollen ein bißchen spazieren gehn	III 614	Zart schöne Frau	III 483
Wir wollen ein Liedel heben an	II 27	Zau dich, Frau! Zau dich, Frau	III 515
Wir wollen eins singen, so hübsch	III 24	3' Basel uffm Blumepfah	II 678
Wir wollen gahn, wir wollen stahn	II 669	Zeuch, Fahl, zeuch!	III 73
Wir wollen heute Kuchen singen	III 157	Zieh, Schimmel, zieh!	III 74
Wir wollen Kuchen singen	III 157	Zieh, Schimmel, zieh	III 406
Wir wollen vergnügt u. einsam leben	II 423	3' Nacht, wenn der Mond scheint	II 678
Wir wollen durch die goldne Brücke	III 618	Zu Andernach an dem Rhein	II 304
Wir zogen in das Feld	III 173	Zu Bett, zu Bett, die Trommel geht	III 295
Wo bist du denn gewesen, mein	III 522	Zu Braunschweig stehet ein Castell	I 341
Wo bist du denn so lang gewesen	I 583	Zu Coblenz auf der Brücken	II 375
Wo das klare Wasser fließet	II 579	Zu Constanz saß ein Kaufmann	I 491
Wo e kleins Hüttle steht	II 329	Zu dir ziehst mi hin, wo	II 396
Wo fehlt es dir, mein Herz	II 492	Zu dir ziehst mi hin, wo	III 872
Wo fint ich dann deins Vaters Haus	II 281	Zu Frankfurt an dem Main	III 438
Wo gehst du hin, du Stolze (Stolzer)	II 494	Zu Frankfurt an der Brücke	I 637
Wo geht sich denn der Mond auf	II 441	Zu Frankfurt an der Brücke	III 573
Wo ist denn das Mädchen, das mich	II 356	Zu Frankfurt an der Ober schrieb	III 438
Wo kommt denn nur der Ehstand her	II 662	Zu Frankfurt vor dem Thor	III 236
Wo mag denn wohl m. Christjan sin	II 779	Zu Frankfurt vor dem Thore	I 638
Wo soll ich mich hinkehren, ich	III 560	Zu Frankfurt vor dem Thore	III 440
Wo soll ich mich hinkehren	III 237	Zu Frankfurt stand ein schöns Haus	I 624
Wo soll ich mich hinkehren	III 91	Zufriedenheit ist mein Vergnügen	III 577
Wo treff ich meinen Schäfer an	II 737	Zu guter Nacht, mein Licht!	II 567

	Bd. Seite
Zu Haus gedenkt man meiner nicht . . .	III 442
Zu Klingenberg am Main . . .	III 70
Zu Lauterbach nicht weit v. Rhein . . .	III 72
Zu Lauterbach hab ich m. Strumpf verl. . .	II 768
Zu Maier, zu Maier die Böglein . . .	II 729
Zu Miltenberg am Main . . .	III 71
Zu Preßburg, zu Preßburg . . .	III 263
Zu Regensburg hat es sich verkehrt . . .	II 272
Zu Rheinsberg auf der Höhe . . .	I 590
Zu singen will ichs fahen an . . .	II 105
Zu Straßburg auf der Schanz, da sing . . .	III 261
Zu Straßburg auf der Schanz, da ging . . .	III 261
Zu Wefel auf der Schanz . . .	III 248

	Bd. Seite
Zu Würzburg steht ein hohes Haus . . .	I 495
Zum Donner, zum Donner : hallo! . . .	II 148
Zum Soldat bin ich geboren . . .	III 270
Zum Sterben bin ich verliebet . . .	II 771
Zum Stolpen, zum Stolpen da steht . . .	II 637
Zwei Herzen im Leben . . .	II 374
Zwei liebten sich aus reinem Sinn . . .	I 334
Zwei junge Leut von einem Sinn . . .	I 335
Zwei Schwestern starben an einem Tag . . .	I 643
Zwischen Berg u. tiefem Thal da liegt . . .	II 224
Zwischen Berg u. tiefem, tiefem Thal . . .	I 527
Zwei weiße Blümlein hab ich . . .	II 446
Zwoa tofhschwarze Täubeln . . .	II 458

Niederländische Lieder und Melodien.

	Bd. Seite
Ach! Tjanne, zeyte he, Tjanne . . .	I 609
Aenghender linden daer staet een . . .	I 236
Alle, die willen naer Island geen . . .	III 349
Als de groote klokke luyd . . .	III 157
Claes molinaer en sijn minneken . . .	II 42
Daer ghingen twe ghespeelken . . .	I 248
Daer ging een jager nit jagen . . .	I 78
Daar ging een patert je langs teken . . .	II 743
Daer is een vrou-maget vroeg . . .	I 343
Daer was een edel palzgravin . . .	I 285
Daer was een sneewit vogeltje . . .	II 227
Dat alle berghen goude waren . . .	I 355
De blauwe vlag die waeyt . . .	III 349
Den dach en wil niet verborghen . . .	II 611
Den lancten dach van desem jare . . .	II 719
De zon is ondergegaan . . .	II 231
Die bruijt en wollt niet te bedde . . .	II 667
Die edele heer van Brunenswijc . . .	I 224
Die erste vreucht die ick ghewan . . .	II 287
Die gans die comt ut Sassem . . .	III 80
Die mi te drinken gawe . . .	II 368
Die vogelkens in der muiten . . .	II 312
Doen Hanselijn over der heiden . . .	I 222

Een boerman had een dommen sin . . .	I 445
Een is eene, eenen God alleene . . .	III 828
Een kalemanden rock . . .	II 721
Een kind, een kind, een kl. kind . . .	I 224
Een ridder end een een meisker . . .	I 407
Een Soudan hat een dochterken . . .	III 820
Een stuck van liefden mot ik . . .	I 281
Ei, wie kan de zieven sprong . . .	II 758
En mach hier niet een meisken . . .	I 160
En wy gingen al naer de zee . . .	III 400
Ey Luitjes, wilt wat wyken . . .	III 146

Geft wat cun den rommelpot . . .	III 120
Ghequetst ben ic van hinnen . . .	III 470
Gheselichen, du most wandelen . . .	II 294

	Bd. Seite
Heer Halewijn zong een liedeken . . .	I 132
Het comt een schif geladen . . .	III 629
Het daghet in den oosten . . .	I 336
Het daghet nit den oosten . . .	I 337
Het is selve dat alderbeste . . .	II 255
Het is goet pays, goet vrede . . .	II 41
Het spruit een roosjen amgheenlant . . .	I 267
Het spruiten drie boomkens . . .	II 227
Het viel een hemels douwe . . .	II 205
Het viel een hemels douwe . . .	II 203
Het voer een cuyperken . . .	I 450
Het voer een maechdekyn overryn . . .	I 440
Het voer een scepken over ryn . . .	I 460
Het voer een visscher visschen . . .	I 489
Het waren twe ghespeelken . . .	I 250
Het waren twe koningskinderen . . .	I 303
Het waren twe koningskinder . . .	I 470
Het windetje, die uyt den oosten . . .	III 350
Hoe luyde sanc die wachter . . .	II 609
Hoe soude ik vreucht bewinen . . .	II 718
Hoort to, gy arm en ryke . . .	I 86
Houtwagen een been . . .	II 754

Ic clam den boom al op . . .	II 262
Ic sie die morgensterre . . .	I 106
Ic stont op hoghe berghen . . .	I 321
Ick quam al daer, ick weet wel . . .	II 718
Ic weet noch eenen acker breit . . .	I 475
Ic weets een molerinne . . .	I 497
Ick hoorde die spiessen craken . . .	III 67
Ick sach mijn heere van Valkenst. . .	I 216
Ik soude nu zoo geiren . . .	II 753
Ik voer al over zee . . .	I 504
In den hemel is eenen dans . . .	II 800
In oostenrijk daer leyt een stadt . . .	I 530
In oostland wil ick varen . . .	I 36

Kommt hier al bij en hoort een . . .	III 540
Komt hier, gij proper maegetje . . .	II 754

	Bd. Seite		Bd. Seite
Meideken jonc, meideken fier . .	II 283	Sa, boer, gaet naer den dans . .	II 751
Met lusten willen wi singhen . .	II 42	Si ghinc den bogaest omme . . .	I 313
Moder, liebe Moder, mocht ick .	II 722	Scenet in den wyn, laet drincken	III 85
Myn hertken heeft altijs verl. .	III 469		
Naer Oostland willen wij rijden .	II 219	'Tandernaken opten Rijn	II 304
Na groenre verwe mijn hart verl.	II 322	Te Bruinswije staet een casteel .	I 441
Na Oostland wil ik varen	II 218		
Noch is selve dat alderbeste . . .	II 255	Van liefden comt groot liden . .	I 311
Nu sijt willekome, Herre Christ .	III 625	Vrienden kommt alle gaere . . .	I 324
Nu wil ik een ommegean	II 742		
Nu zijt willekome, Jesu	III 625	Waer is mijn alderliefste	II 98
Onder de lindenboom groene . . .	II 223	Wat zullen ons Patriotiens eeten	III 208
O vijand, wat valsch hebt gij . .	III 167	Welekomen, keremis volk	III 83
		Wie was, die ghene die loverkens	II 88
Rijch god, wien sal ic claghen . .	II 298	Wie wilt hooren een goet n. liet.	I 250
Rosa, willen wij clansen	II 742	Wie wil hooren singhen	I 448
Roze, Roze, meie	III 602	Wildy hooren een goet nieu liet .	I 45
		Wilhelmus van Nassouwen	II 106
		Wy hebben en unsen lande	I 118
		Wy klomenen op hooge bergen . .	I 322